

Ergebnisse der Wahl...
Ergebnisse der Wahl...
Ergebnisse der Wahl...

Dresdner Nachrichten

38. Jahrgang.
Auf. 56,000 Stk.

G. H. Rehfeld & Sohn
Neust. Hauptstr. 24/26 Altst. König Johannstr. 15.
Fabrik v. Contobüchern
Dresden, 1893.

Photographische
Apparate
für Amateur-
und Prof.-
Photographen.
Preislisten gratis und
franco.
Carl Plaul,
Dresden, Wallstrasse 25.
Portrat - Am. 1. No. 167.

Ölfarben in Tuben
für Kunst- und
Industriezwecke.
Carl Tiedemann, Hoflieferant
Alte Marktstr. 10, Amalienstr. 18,
Neustadt, Behringstr. „Stadt Göttil“.

„Invalidendank“
Dresden, Seestraße 6, I.
Lehrerstraße 1117.
I. Annoncen-Expeditur für alle Zeitungen.
II. Billet-Verkauf für die Dresdner Theater.
III. Effekten-Controle unter Garantie.
IV. Collection der Höhe. Landeslotterie.

Oscar Renner, Dresden
Braueri-Vertretungen:
Spatenbräu-München, Bürgerlich-Pilsner.
I. Culmbacher.

Parfüms
von nachhaltigem, lieb-
lichem Wohlgeruch, in
größerer Auswahl und
allen Preislagen.
Räucher-
Essenzen
Kerzen
Papier-
Lack
zum Reinigen und
Parfümieren der Luft
in Wohn-, Kranken-
zimmern etc.

Sachets
in feinsten, naturgetreuen
Blumengerüchen, zum Ein-
legen in Wäsche, Hand-
schuhe, Taschentücher.

T. Louis Gutmann,
Schloss-Strasse 18.
Pragerstr. 31. Bautznerstr. 31.

Mr. 330. Spiegel: Interpellationen im sächsischen Landtag. Dolmetscher, Stadtrat Grabowski, f. östliche Walfabrik, Verlagsbuchhandlung. Sonntag, 26. Novbr.

Für den Monat December

werden Befüllungen auf die „Dresdner Nachrichten“ für Dresden bei unterzeichnetem Geschäftsstelle zu 90 Pfennigen, für auswärtig bei den Kaiserlichen Postämtern im Deutschen Reichsgebiete zu 92 Pfennigen, angenommen.

Politik.

Der Beginn der parlamentarischen Campaigne im Reich äußert seine Wirkung auf das konstitutionelle Leben in den beiden nicht Preußen zugehörigen Bundesstaaten, Bayern und Sachsen, deren gleichzeitig tagende Volksvertretungen ein reges Leben entwickeln. Seiten haben aber auch im Reichstage Vorlagen zur Erörterung gelangen, die in gleich einschneidender Weise wie die neuen Steuerprojekte der Reichsregierung das wirtschaftliche Leben unseres Volkes berühren. Infolgedessen wird die öffentliche Meinung zur Zeit von einem lebhaften Wettstreit der Interessen be-
trübt, welcher deutlich den innigen organischen Zusammenhang zwischen dem Reich und seinen Gliedern zeigt und die in ihrer Wechselwirkung dem Gemeinwohl förderliche Abhängigkeit beider Faktoren von einander in besonders lebendiger Weise zur Anschauung bringt. Auf der einen Seite ist die Reichsregierung von der Erkenntnis befeuert, daß die geplante Finanzreform nur gelingen könne, wenn die Abgeordneten der Einzelstaaten von der Gewisheit eines schädlichen Rückschlusses auf ihre heimischen Finanzverhältnisse im Falle des Scheiterns der Reform überzeugt würden. Es werden daher alle offiziellen Reden in Bewegung gesetzt, um nach dieser Richtung jeden Zweifel zu verstreuen. Andererseits aber hat der Saureiter der Opposition in den Einzelstaaten eine heftige Währung erzeugt, die einen regionalistischen, d. h. nach der geographischen Lage der sich bedroht findenden Produktionsgebiete abgegrenzten Charakter trägt. Diese Währung sucht in den Einzelstaaten zu einem verfassungsmäßigen Ausdruck zu gelangen. Ihre Träger lassen sich dabei von der Hoffnung leiten, daß es ihnen auf diesem Wege möglich sein werde, einen erfolgreichen Druck auf die Reichsregierung auszuüben. Während also die letztere das Reich als Kampf wider die Einzelstaaten sieht, sieht man diese in ihren Kantzen die umgekehrte Taktik der Aus-
scheidung der bundesstaatlichen Autorität wider das Reich verfolgen. In der bayerischen Abgeordnetenversammlung hat der sozialdemokratische Herr von Vollmar den Sturmlauf gegen die Reichs-Steuerprojekte eröffnet. Seine Ausführungen gipfelten in dem Verlangen an die bayerische Regierung, ihren Bevollmächtigten im Bundesrat auf Grund eines Beschlusses der Abgeordnetenkammer bindend zu instruieren, wie er in Sachen der Finanzreform zu stimmen habe. Der bayerische Vorgang ist nicht vereinzelt geblieben. Auch in unserem Landtag sind verschiedene Initiativanträge eingebracht worden, deren Tendenz ebenfalls darauf hinausläuft, die Landesregierung zu einer festen Stellungnahme im Bundesrat gegenüber den Reichs-Steuerplänen zu verpflichten. Die Haltung beider Regierungen, der bayerischen wie der sächsischen, war, wie nicht anders erwartet werden konnte, eine ausweichende. Nach Lage der Sache war eine zustimmende Stellungnahme jedenfalls ausgeschlossen. Für die verfassungsrechtliche Seite der Frage kommt in Betracht, ob die Abstimmung im Bundesrat, zu welcher der Landtag eines Bundesstaates Stellung nehmen will, bereits erfolgt ist oder erst noch bevorsteht. Im ersten Fall hat sich der Landtag um die vollzogene Thatfache mit Entschiedenheit nicht weiter zu kümmern. Schon aus diesem Grunde konnten also die bayerische und die sächsische Regierung auf die betreffenden Anträge nicht weiter eingehen, denn die fragliche Abstimmung im Bundesrat hat am 20. d. M. stattgefunden, während die darauf bezüglichen Anträge in den beiden Zweiten Kammern erst am 23. bezw. 24. zur Verhandlung gelangt sind. Es war daher verfassungsrechtlich durchaus korrekt, daß der sächsische Landtagsabgeordnete Dr. Schill sich mit Rücksicht auf diesen Umstand energisch gegen jede weitere geschäftliche Behandlung der Angelegenheit erklärte. Im Uebrigen kann aber den Einzelstaaten die Berechtigung, Fragen, die im Reich entschieden werden, zum Gegenstand ihrer Beratung und Beschlußfassung in dem Sinne einer Stellungnahme zu machen, nicht abgesprochen werden. Eine konstitutionelle Wirkung wird man derartigen Beschlüssen der Landes-Vertretungen jedoch nur für den Fall beimessen dürfen, daß die Regierung des Einzelstaates die Willensmeinung der Kammer ausdrücklich zu der ihrigen macht. Praktisch wird freilich dieser Fall kaum eintreten, denn eine Regierung, die das allgemeine Wohl in erster Linie zu schützen hat, kann sich unmöglich die zur Erfüllung dieses Zwecks erforderliche Freiheit der Meinungsäußerung dadurch beschneiden lassen, daß ihr von vornherein die Hände gebunden werden. Dieser Gesichtspunkt ist auch von den beiden hier in Frage kommenden Regierungen hervorgehoben worden. Wäre sich demnach nicht erwarten, daß die Regierungen der größeren Bundesstaaten unter normalen Verhältnissen je ihren eigenen Standpunkt ausseren werden, so darf man doch nicht verkennen, daß trotzdem eine freie Meinungsäußerung in den Einzelstaaten, zumal wenn sie von autoritativer Seite kommt, geeignet erscheint, ein erhebliches moralisches Gewicht in die Waagschale des öffentlichen Lebens zu werfen. Diesen Eindruck gewinnt man besonders aus den Verhandlungen, welche die sächsischen Abgeordneten dieser Tage in ihrem räumlich unansehnlichen und unzulänglichem, aber von dem Geist freimännlicher Einsicht und opferwilliger Vaterlandsliebe durchdrungenen Landtagssaal in der sächsischen Haupt- und Residenzstadt gepflogen haben.

berante bei der Begründung seiner Interpellation das sozialdemokratische Trümmer mit keinem Hehepunkt. Darob erglänzten die Bertheiliger der Vertheiligung der Produktionsmittel gewaltig, und plötzlich legte einer von ihnen sein übervolles Herz auf die Länge, indem er drohenden Tones die Worte sprach: „Das halber Sie nur im Reichstag lauen lassen, Herr Reichst.“ Der also vom Schwerthelb Gerechtigkeit über die Antwort nicht schuldig, sondern gab Stolz und Schlag vollbracht juristisch, und schließlich wurde aus dem ursprünglichen Vorstellungsplan ein allgemeines Gesetz. In hellen Klängen machten die Konserativen innerhalb ihres Bundeslands mobil und fielen durch das Ausfallsprechen der Vorleser unermüdet über die sozialdemokratischen Zugkräften her, die, welches Angriffs nicht gewärtig, sich im ersten Augenblick darauf beschränkten, in schmerzlicher Parade auszuhalten. Aber bald hatten sie sich wieder so weit erholt, um ihr gewohntes Sprüchlein vorzutragen zu können, und nun nahmen sie ausgiebige Antheil an den Verhandlungen für die Abheil der von diesen ausgeschickten Streiche. Die Sozialdemokraten trübten nämlich unter den Spielzeugen ihrer politischen Klumpenhammer den seit dem Reichstagswahlkampf etwas verrosteten Amboss des Militarismus hervor, und jeder ihrer Redner hämmerte unbarbarisch Stunde um Stunde darauf los, bis endlich die übrigen Landboten, außer Stande, solchem Martrium der Intelligenz erlöschenden Widerstand zu leisten, einer nach dem anderen sich vom Schlachtfeld hoben, um die letzten verbliebenen Kräfte einer kapitalistischen Attacke auf die verthätigten Schätze des Volkes zu widmen. Nach erfolgter Stärkung ging es zurück in die Reichsblacht. Nur Wenige blieben auf dem Platze. Die Letzteren nahmen den Kampf wieder auf, und erhielten bis zuletzt den Eindruck ungenügender Fische und befechteter Seeresucherei, mit dem die Kämpfer für Gleich und Ordnung an die Arbeit gegangen waren, völlig aufrecht. Die Sozialdemokraten, sonst die Erbfeinde der Opposition, lagen misgünstig und gedrückt auf ihren Blähen. Die Konserativen hatten ihnen diesmal das Best aus der Hand genommen, ein Erfolg, an dem ihr erwerblicher Redner, der greise Abgeordnete von Ehlischlagel, der mit dem Feuer eines Jünglings die Grundzüge der Ordnungspartei vertheilte, in erster Linie betheiligte war. Der Tag war heiß, aber kein moralischer Erfolg wird sich sicherlich über die ganze Session hin erstrecken. Sittliche Aufregung erweckt weit in die Reihen der Konserativen hinein die fähige Amtsbere der Regierung, welche dieleihe gegenüber den konservativen Anregungen zur Schau trug. Unter den abwohnenden Umständen war der Regler ein anderes Verhalten freilich nicht möglich. Aber der Eindruck, daß zwischen der offiziellen Aufschauungsweise über gewisse brennende Tagesfragen und der Meinung weiter abgehenden Volkselemente eine bedauerliche Gegenständlichkeit sich herausgebildet hat, blieb darum nicht weniger faßbar. Bemerkenswerth war der scharfe antipathische Wind, der im Saale wehte und manchmal in recht deutlicher Form zum Ausdruck kam, ohne jedoch das lebende Gehalt einer gewissen reformistischen Richtung auch nur im Geringsten zu trüben. Besonders der Wunsch der weitestgehenden Reformen ist heutig aus „deutsches-sozialen“ Gewölbe. Inzwischen war es sogar ein rechtliches Gemitter, das sich über den goldenen Thurm der Börse entlud, indem er vom Grunde bis zum Gipfel erstarrte. Selbst die Sozialdemokraten wurden feinstaat bei dem dumpfen Grollen dieses Sturmes, dessen zerstückelnder Gewalt man es an merkte, doch er nicht von politischen Theatermachern künstlich entfacht, sondern aus der Tiefe einer zürnenden Volkseele mit elementarer Gewalt herangezogen ist. Die sächsischen Volkselemente, soweit sie den Ordnungsparteien angehören, haben bemerkt, daß sie ihre Zeit bestrichen, indem sie gewillt sind, das Steuer des Staatschiffes nach dem Kompaß des rechten und leuchtigsten Antipathismus zu richten. Wäre ihr Verlangen von Erfolg gekrönt, so würde sich nicht nur die Verhältnisse im Reich über-
denn werden die Wohlthat des Reichs und das Gedeihen unserer sächsischen Heimath gleichmäßig gefördert sein unter der klatternden Standarte des kulturellen Fortschritts auf der unvergänglichen Grundlage des rein deutschen nationalen Geistes.

Jernspruchs- und Fernspruchs-Berichte vom 25. November.

Berlin, Reichstag. Die Anträge auf Einstellung der gegen die Abgeordneten Dr. Müller-Sagan, Werner, und die Soc.-Dem. Stadtthagen-Berlin und Hofmann-Chemnitz schwebenden Strafverfahren während der Dauer der Session werden debattelos angenommen und damit die erste Sitzung der Handelsverträge mit Spanien, Rumänien und Serbien fortgesetzt. Abg. Jhr. v. Hammerstein (kon.): Der Reichsanzler hat in seiner Rede gegenüber der konservativen Partei anerkennend einen übertrieben persönlichen Empfindlichkeit Raum gegeben. Es ist Niemandem eingefallen, die Lauterkeit seiner Bemerkungen zu bezweifeln. Auch dem Ältesten Wismar bin ich vollständig wiederholt entschieden entgegengetreten und habe doch stets die größte Hochachtung vor ihm gehabt. Der Reichsanzler täuscht sich über den Umfang der agrarischen Bewegung; dieselbe hat sich von dem Tage an, da die Wendung in der Handelspolitik eingetreten ist, stetig gehelert. Man glaubt im Lande Vieles auf die Bemerkungen, sondern auf die Thaten des Kanzlers. Dieser bedachte gestern nicht mehr Schalter an Schalter mit der konservativen Partei stehen zu können. Sollte darin eine runde Abgabe an uns liegen, so werden wir uns damit abfinden; aber ich glaube kaum, daß heute noch ein Minister in Preußen oder in Deutschland ohne die Stütze einer konservativen Partei regieren kann. Die Fortgänge der letzten Jahre und nicht zum Wenigsten die bei Gelegenheiten des preussischen Volkskongresses haben und genöthigt, uns selbstständig zu machen. Wenn aus der Reichsanzler die Aufgabe zu ziehen, Maßregeln zur Verringerung der Noth der Landwirtschaft vorzuschlagen, so drückt er damit das Anliegen der Regierung gewaltig herab; an uns ist es nun, die Regierung bei ihren Maßnahmen zu unterstützen und das haben wir von jeher wirklich gethan. Ich weise deshalb auch den Vorwurf, daß wir einseitige Interessen vertreten, entschieden zurück; wir haben immer die Nothwendigkeit der Interessen betont. Wir haben nicht daran gedacht, voranzutreiben, daß der Reichsanzler, wenn er selbst Landwirtschaft wäre, aus Eigennutz handeln könnte, aber wir behaupten, daß ihm das Verständnis für die Landwirtschaft fehlt, noch auch seine gestrige Rede beweist. Die Maul- und Klauenfeuche ist keineswegs nur so bedrohlich für die Landwirtschaft, sondern der Verlust an Thieren, sondern vornehmlich dadurch, daß die davon befallenen Kühe für länger als ein Jahr keinen nennenswerthen Milch-ertrag geben. Der Zunahme des Bestandes an Rindern in Deutschland steht der gewaltige Rückgang der Schafzucht in Folge mangelnder Wollpreise gegenüber. Wir stehen auf dem Standpunkte, daß wir unteren autonomen Tarif recht anrecht erhalten wollen, selbst auf die Gefahr hin, daß wir in einem Konflikte getathen werden. In einem solchen hätten wir die stärkste Position gehabt und leicht Vortheile erlangen. Ich stimme prinzipiell gegen

jeden Vertrag, der die Getreidezölle vermindert, werden mit Rumänien wieder die Getreidezölle zu, so wird es schwer, sie zurück zu verweigern. Die Industrie wird keinen großen Vortheil aus dem Vertrage mit Rumänien haben, umsonst, als an möglicher Stelle in Rumänien wenig Neigung besteht, die deutsche Industrie an Lieferungen zu betheiligen. Deshalb prüfen wir in der Kommission und lehnen die Verträge ab. (Beifall rechts.) — Staatssekretär Jhr. v. Radowitz: Eine Abgabe an die konservativen Partei konnte in der gestrigen Rede des Reichsanzlers nicht liegen. Wir bekämpfen an der agrarischen Agitation nur das, was nicht konkret ist, jene magischen Ausweisungen, wie sie noch in der Literatur der letzten 24 Stunden zu Tage getreten sind. Einen fünfmarkigen haben früher selbst viele Konservative für zu hoch und schädlich gehalten. Von einer Schädigung der industriellen Produkte kann keine Rede sein, so lange die Einfuhr keinen zu großen Umfang annimmt; dieselbe geht stetig zurück. Man spricht von einer Ueberschwemmung des österreichischen Getreides, während sich unsere Handelsbilanz Oesterreich gegenüber um 18 1/2 Millionen verbessert hat. Wir können uns nicht auf den Standpunkt des autonomen Tarifs stellen, weil wir auf den Export angewiesen sind, den wir nur durch Tarifverträge begünstigen können. In dem Verlangen nach Ablehnung der Verträge zeigt sich die ganz einseitige Interessenvertretung der agrarischen Bewegung. (Beifall links.) — Abg. Dr. Hammerstein (nat.-lib.) erklärt, daß einige seiner Freunde sich nicht dazu entschließen könnten, für die Verträge zu stimmen, während andere eine gründliche Prüfung verlangen. Nationalliberale waren nie prinzipielle Gegner von Handelsverträgen, auch nicht Wismar war ein solcher Gegner nicht. Es kam ihm nur auf den Inhalt der Verträge an. Das Festhalten an dem autonomen Zolltarif hätte uns zu erster Kritik geführt. Der Rückgang des Exportes infolge von Zolltarif führt zu einer Verminderung der Produktion und zu Arbeiterentlassungen. Der Vertrag mit Oesterreich ist da und der Veräuß, seine Rückgangsmachung gewaltig herbeizuführen, wäre eine Tollbauweise. Trotz der Kampfsätze gegen Ausland haben wir unerböt niedrigere Getreidepreise. Ein Beweis dafür, daß die Höhe des Volkes nicht allein entscheidend. Jedenfalls müssen wir suchen, unsere Handelsbilanz zu verbessern. Verbinden Sie das, so leihen Sie dieselbe Politik wie die Antiliberalen und sonstigen Antizölner. (Beifall bei den Nationalliberalen.) — Abg. v. Radowitz (Reichsp.) erinnert daran, daß Rumänien seinen Getreidezoll gegen Ausland hat, daß also, wenn wir den Vertrag mit Rumänien schließen, russisches Getreide ungehindert zu ermäßigten Zöllen auch zu uns Eingang finden kann. Die Landwirthe sind durch die erste Nothlage und die steigende Beschuldigung geradezu zur Verzweiflung getrieben, woraus die scharfe Agitation erklärlich ist, wenn wir auch der Ton derselben missfällt. Ein solcher Ton fällt auf den Jurist, der ihn anständig, man findet das in dem Ausdruck der rechtsinnigen Partei unter der Leitung R. H. H. Die Rückwirkung der Währung auf die Landwirtschaft macht sich immer fühlbarer; auch die Industrie wird bald über dem allgemeinen Preisrückgang ihrer Produkte zu klagen haben. Ich bin jetzt überzeugt, daß der Reichsanzler nur eine entgegenkommende Erklärung in der Währungsfrage abzugeben braucht und die Handelsverträge würden ohne Schwierigkeiten durchgehen. Was die Industrie an Wohlgebet in Rumänien gewinnt, ist gering im Vergleich zu dem, was sie im Inlande verlieren mag, wenn unsere Landwirtschaft in ihrer Kaufkraft erheblich geschädigt wird. In Frankreich ist man anders verfahren, dort kann man heute kaum mehr einen Hammel einführen, so hoch sind die landwirtschaftlichen Zölle. Ich will auch den deutschen Staatsmännern den Ruhm gönnen, daß sie die Landwirtschaft wieder derartig in die Höhe gebracht hätten. — Abg. Dr. Radowitz (nat.-lib.) empfiehlt, im Sinne der Landwirtschaft anzugehen, daß im Interesse des Verständnisses der Landwirtschaft den Ministern wie den Reichstagsabgeordneten eine Landbotenaktion beschließen werde, das würde uns umpasslicher sein, als die Einführung der Doppelmährung. (Beifall.) Ohne Handelsverträge wären wir jetzt von einer chinesischen Mauer umgeben. Man befürchtet von dem Vertrage mit Spanien eine Schädigung unseres Weinbaues, aber der süße spanische Wein dient zur Vermischung mit dem herben, deutschen und schon Schiller sagt: „Denn, wo das Strenge mit dem Jarten, wo Starks sich und Wildes paarten, da giebt es einen guten Klang.“ (Beifall.) Graf Limburg meint, wir könnten den 3. Artikel an längsten aushalten. Die Indianer wollten, wie einen dreizehnten Schwamm am Ärmel, den sie auf der Hand aushalten könnten. Graf Limburg treibt das Spiel, nur nimmt er den Schwamm nicht in seine Hand, sondern legt ihn auf die Hand der Industrie; auf diese Weise hält er es am längsten aus. (Beifall.) — Abg. Dr. Bödel stimmt mit seinen Freunden gegen die Verträge, da sie auf Kosten der Landwirtschaft geschlossen werden sollen. Warum thue man nichts, um der Landwirtschaft zu helfen, warum helfe man der Landwirtschaft, dieselben nicht durch Ausgabe von Rentenbriefen ab, warum schaffe man nicht das römische Recht ab, dabei möchten die Bauern sich noch von Landräthen, Bürgermeister und Gendarmen binden lassen. (Ordnungsruf des Präsidenten.) Mit dem letzten Verhandeln zieht man nur die Sozialdemokratie an. — Abg. v. Falkenau (Volk.) erklärt, daß die Volksliste Abstimmung bis zum Abschluß der Kommissionsberatung vorzuziehen. — Abg. Dr. Schulz-Lupitz (Reichsp.) kann in dem Vorhaben des Bundes der Landwirthe nur eine Schädigung der Landwirtschaft und des Vaterlandes erblicken. — Die Verträge werden einer Kommission von 21 Mitgliedern überwiesen — Montag 1 Uhr Etat.

Ergebnisse der Wahl...
Ergebnisse der Wahl...
Ergebnisse der Wahl...

Die selben Fragen wie die Initiativtraktate der verarmten Bauern...

Der Herr Reichstag hat die Initiative der Bauern...

Das Verordnungsamt hat bekannt gemacht...

Die Handelskammer hat bekannt gemacht...

Der Reichstag hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Dem Reichstag ist das Gesetz Nr. 18 zugegangen...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

geordnet wurde die meiste Woche ist nun auch der letzte...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Die Reichsregierung hat bekannt gemacht...

Zeitliches und Sachliches.

Bei dem Königl. Majestät sind gestern Nachmittags...

Tagegericht.

Deutsches Reich. Der bismarck'sche Aufenthalt des Prinzen...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a separate column.

Derliches und Sächsisches.

Die Gesellschaft 'Commercium' vereinigte sich vor...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...
Die 'M. Hoffmann' schreibt: Wehrnach haben wir...

Gewinn 5. Klasse 214. N. Z. Landeslotterie.

Ziehung am 25. November 1893.

Table with columns for prize amounts (150,000, 10,000, 5,000) and corresponding numbers.

Gewinn 4. Klasse 200 Mark.

Table with columns for prize amounts (100,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5,000, 2,000, 1,000) and corresponding numbers.

Gewinn 3. Klasse 100 Mark.

Table with columns for prize amounts (50,000, 25,000, 10,000, 5,000, 2,000, 1,000, 500, 250, 100, 50, 25, 10, 5, 2, 1) and corresponding numbers.

Die Ziehungsliste ist fertig am Ziehungstage...
Die Ziehungsliste ist fertig am Ziehungstage...

Wiege Altar Grab.

Geboren in Dresden: J. W. Köpcke, Bergbauingenieur...
Geboren in Dresden: J. W. Köpcke, Bergbauingenieur...

Gestorben in Dresden: C. R. E. Köpcke, Sängerk...
Gestorben in Dresden: C. R. E. Köpcke, Sängerk...

Gestorben in Dresden: C. R. E. Köpcke, Sängerk...
Gestorben in Dresden: C. R. E. Köpcke, Sängerk...

Donnerstag Nacht trübte Gott unseren guten Sohn, Bruder,
Gatten und Vater
Emil Felgenhauer
von seinem schweren Leiden. Die Beerdigung findet heute Nachmittags 1/2 Uhr von der Leichenhalle des Städtischen Friedhofes aus statt.
Die trauernde Familie Felgenhauer.
Gestern früh 1/10 Uhr erlitt ein sanfter Tod das theure Leben meines zu guten, heiliggeliebten Kindes **Margarethe** im Alter von 7 1/2 Jahren.
Die Beerdigung findet Dienstag den 28. d. M. Nachmittags 1/2 Uhr auf dem Städtischen Friedhof statt.
Dies zeigt im tiefsten Schmerze an
Antonie verw. Mäder.
Allen Bekannten und Freunden für die ehrenvollen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Hinscheiden meines guten Gatten
Herrn
Robert Patzack
sage ich hiermit meinen herzlichsten, innigen Dank.
Die trauernde Wittwe
Henriette verw. Patzack.

Deute früh 1/2 Uhr
Ernst Junge
angefommen.
Fritz Richter und Frau
geb. Eider.
Dresden, den 25. November 1893.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hierdurch an
Dr. Georg Kelling und Frau
Hedwig geb. Hädel.
Dresden, 25. November 1893.

Ernst Funke
Alma Funke geb. Stein
Verwählt.
Görlitz. Teuben bei Dresden.
Rückkehrbrod. im November 1893.

Deute Mittag 12 Uhr erlitt ein unerwarteter Tod nach schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden unseren lieben Gatten, Vater, Bruder, Schwager, Schwiegervater und Großvater
den Fleischermeister
Karl Gustav Ziller
im Alter von 65 Jahren. Im tiefsten Schmerze zeigt dies nur hierdurch an
im Namen der Hinterbliebenen:
Minna Ziller geb. Arnold.
Dresden und Zwickau, 25. November 1893.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittags 3 Uhr von der Halle des inneren Neumärker Friedhofes aus statt.

Deute morgen 3 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden in der elterlichen Wohnung unser hoffnungsvoller lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel
Otto Eichler,
Schulmeister-Absolvent.
Die Beerdigung findet Montag, den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr vom Garnison-Friedhof aus statt.
Dresden, den 24. November 1893.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Donnerstag Nacht trübte Gott unseren guten Sohn, Bruder,
Gatten und Vater
Emil Felgenhauer
von seinem schweren Leiden. Die Beerdigung findet heute Nachmittags 1/2 Uhr von der Leichenhalle des Städtischen Friedhofes aus statt.
Die trauernde Familie Felgenhauer.
Gestern früh 1/10 Uhr erlitt ein sanfter Tod das theure Leben meines zu guten, heiliggeliebten Kindes **Margarethe** im Alter von 7 1/2 Jahren.
Die Beerdigung findet Dienstag den 28. d. M. Nachmittags 1/2 Uhr auf dem Städtischen Friedhof statt.
Dies zeigt im tiefsten Schmerze an
Antonie verw. Mäder.
Allen Bekannten und Freunden für die ehrenvollen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Hinscheiden meines guten Gatten
Herrn
Robert Patzack
sage ich hiermit meinen herzlichsten, innigen Dank.
Die trauernde Wittwe
Henriette verw. Patzack.

Deute morgen 3 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden in der elterlichen Wohnung unser hoffnungsvoller lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel
Otto Eichler,
Schulmeister-Absolvent.
Die Beerdigung findet Montag, den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr vom Garnison-Friedhof aus statt.
Dresden, den 24. November 1893.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Nur hierdurch die traurige Nachricht, daß am 25. Nov. früh 1/9 Uhr unser guter Gatte und Vater
Stadtrat
Constantin Grabowski
im Alter von 65 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist.
Helene Grabowska,
Johannes Grabowski nebst Frau.
Paul Grabowski, stud. theol.
Blumenkranz wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.
Die Beerdigung findet Dienstag d. 28. d. M. Mittags 12 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatis-Friedhofes aus statt.

Dank.
Herzlichen Dank allen Bewundernden, Freunden und Bekannten für die liebevolle Theilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Mannes
Adolf Bröther.
Die trauernde Wittwe **Bröther** geb. Schmidt.
Allen denen, welche durch Blumenkranz ihre herzlichste Theilnahme am Begräbnisse meines viel zu früh entwichenen Kindes bezeugten, insbesondere Herrn Reichel nebst Frau für die liebevolle Pflege und uner-müdliche Aufopferung sage ich meinen innigsten Dank.
Dresden, den 23. November.
Die tieftrauernden Eltern
Paul Barthel u. Frau.

Verloren * Gefunden.
Verloren
eine braune, Brieftasche. Gegen Belohnung abgegeben bei Göbel, Reichardt, Central-Ausspannung.
Verloren Donnerstag Nachm. eine drei Korallen, v. d. Oskalle b. 2. Regent. Der ehrf. Finder w. geb. feid. g. auf Bef. Oskalle 21. l. recht abzugeben.
Verloren
Sonntag am 19. ds. M. gegen 11 Uhr Abends am Hauptthor der Waldreiter-Kaserne ein schwarzes Portemonnaie mit über 400 Mark Inhalt. Gegen hohe Belohnung abgegeben bei Volker-Rosenmühle.
Verloren
ein Kinderknopfschuh Wiener-Platz, Treppenstr. des Reichardt. Gegen Belohnung abgegeben bei Treppenstr. 13. H. bei **Frauss.**
Eine schwarze Reiselecke
mit gelbem Futter ist verloren worden. Abzug, Blochmannstraße 18, part. links gegen Belohnung.
Ein großer, gelb- und braun-melcher Jaghund, ohne Halsband u. Steuerzeichen, mit Jagdhalband, am Mittwoch früh entlaufen.
Gep. Belohnung abzug. Erstellen in der Kasse von H. Reichardt.
D. welche Hund mit Mantel u. D. Kasse entl. Breiten 2. 2.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Verloren
eine braune, Brieftasche. Gegen Belohnung abgegeben bei Göbel, Reichardt, Central-Ausspannung.
Verloren Donnerstag Nachm. eine drei Korallen, v. d. Oskalle b. 2. Regent. Der ehrf. Finder w. geb. feid. g. auf Bef. Oskalle 21. l. recht abzugeben.
Verloren
Sonntag am 19. ds. M. gegen 11 Uhr Abends am Hauptthor der Waldreiter-Kaserne ein schwarzes Portemonnaie mit über 400 Mark Inhalt. Gegen hohe Belohnung abgegeben bei Volker-Rosenmühle.
Verloren
ein Kinderknopfschuh Wiener-Platz, Treppenstr. des Reichardt. Gegen Belohnung abgegeben bei Treppenstr. 13. H. bei **Frauss.**
Eine schwarze Reiselecke
mit gelbem Futter ist verloren worden. Abzug, Blochmannstraße 18, part. links gegen Belohnung.
Ein großer, gelb- und braun-melcher Jaghund, ohne Halsband u. Steuerzeichen, mit Jagdhalband, am Mittwoch früh entlaufen.
Gep. Belohnung abzug. Erstellen in der Kasse von H. Reichardt.
D. welche Hund mit Mantel u. D. Kasse entl. Breiten 2. 2.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Entlaufen
ein kleiner, weißer Geldbeutel mit Goldband, toller Schloß, Steuerzeichen Nr. 255. Gegen gute Belohnung abzugeben **große Meißnerstraße 11, Buchhandlung.**
Ein grauer, mit braun, gelben u. gea. Hund, ohne Steuerzeichen, gestohlen. Bei Belohnung abzugeben bei Volker-Rosenmühle in Leipzig 15.
Prima Holsteiner und Prima Holländer
Mustern.
Max: Kunath's
Werkstätten,
Wallstraße 8, unter Marktthor.
Remise Nr. 1 Nr. 201.
Gente Alle auf den Russen.
Thormeyer's
Windmühlenberg.
Glückstraße 3, Ende Dürerstraße, empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Mittwochs, Sonnabends und Sonntag.
Familien-Abend.
Vorchachtungsvoll H. Thormeyer.
Angenehmer u. gemüthlicher Aufenthalt bei
Karl Oestreich,
Schiffstraße 21, am Brunnen.
„I Pok Blik“
heute Alle zum Wader von Holstein. Conditor, Café, gemüthliches Restaurant und Billard.
Gente Restant **Germania,**
Bruna: Müllni-Theater.
Anfang 4 und 8 Uhr.
Guter kräftiger
Privat-Mittagstisch
für Damen wird an der Frauenstraße 11, bei Wacker empfohlen.
Gente Alle zu Müllni nach Alt-Bruna.
Regelbrüder!
Alle zur Quarkschänke,
Thälstraße 10
Neuer Kegelclub.

Marschallhof,
Ede Marischall- und Kuchenschänke.
Empfehle meine
hochfeine u. billige Küche.
Münchener Zwaten, Bismarck, Dürerstr., Kulmb. Reichel, Brau.
Vorchachtungsvoll
Max Preißner-Kolle.

Prieknickbad.
Geheuten Revelinen u. Geleichten empfehle ich meinen neuen **Geleichtensaal** Sonntag u. Wochenabende für unentgeltlichen Benützung.
Welt-Restaurant „Société“
Wallhausstraße 18.
Wein- und Austern-Salon.
Diners and Soupers in u. außer dem Saale.
ff. Weine.
Holländische Auster täglich frisch, das 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306

Restaurant Hörd, Ammonstr. 44. Vereinszimmer zu vergeben.

Schneeberger Hof. Dienstag den 28. Novbr. großes Oberländer Schlacht - Fest. Schneeberger Hof.

Junge Herren und Damen, welche sich einem dramatischen Fest betheiligen wollen, sind geb. u. J. N. 204 Exped. d. Bl. nied.

Herrn C. Rimatek, Dresden. Die von Ihnen erhaltene Saxonia-Accord-Zither empfehle ich Ihnen den an die Stelle der alten Instrumente. Gust. Handel in Delz

Freie Vereinigung ehemal. Schüler u. Schülerinnen der Schule zu Rath u. Ebat. Heute

Theater-Abend im Kaiserhof (Stadt Wien) Abends 6 Uhr zum Besten der Christenbrüder der Schule. Zur Aufführung kommt: „Der Wilderer“. Eintrittskarten sind Abds. an der Kasse zu haben.

Der Königlich Sächsische Militärverein Saxonia I. feiert Freitag d. 1. Dec. sein 25jähriges Stiftungsfest in den Sälen des Tivoli.

Monats-Versammlung am Sonntag den 9. December 1893. Heute Sonntag, den 21. Novbr. Nachmittags 4 Uhr

Vortrag über „Orthopädie und mechanische Heilgymnastik“ in meiner Privat-Physik-Abtheilung No. 21. 1. Eintritt frei.

E. P. Richter, Waffner und Orthopäde, Rurichstr. 24. 1. (Gde. Friedrich).

Branken-Unterstützungs- und Sterbe-Kasse der Fleischer-Gesellen zu Dresden.

photographischen Aufnahme betheiligen wollen, werden ersucht, sich spätestens 2 Uhr Nachmittags im Central-Schlachtviehhof einzufinden.

Central-Schlachtviehhof. Heute, Sonntag, Theater im Saale d. Elbstr. 1. Ein feine Burg ist unser Gott! Volksstück d. Müller. Einlog 6 U. Anf. 7 U.

Allgemeiner Miethbewohner-Verein. Öffentl. Versammlung Dienstag den 28. Nov. Abends 8 1/2 Uhr im Saale des Odeum, Caruststraße.

Mitglieder-Versammlung. Tagesordnung: Wahl eines Ausschusses zur Vorbereitung d. nächsten Vorstandswahlen und Wahl der Rechnungsprüfer.

Verein Gewerbetreibender Dresdens. Montag den 27. Novbr. Abends 8 Uhr

Vortrag des Herrn Lehrer M. Raubisch: „Aus dem Leben Friedrich des Großen.“

Allgemeiner Turnverein, VI. Abtheilung, Vestalozstr. 9, 11. Bezirkschule.

Turnabend: Dienstag u. Freitag v. 8-10 Uhr für Männer und Junglinge.

Gewerbe-Verein. Montag, den 27. November, Abends 7 1/2 Uhr

Versammlung. 1. Mittheilung d. Angelegenheiten. 2. Bericht über die 1. Versammlung.

Dresdner Orpheus. Freitag, den 1. December 1893

Vortragsabend im Mufenhause (Brauns Hotel). Anfang 8 Uhr.

Theater im Saale d. Elbstr. 1. Ein feine Burg ist unser Gott!

Dr. Verein „Armida“. Heute, Sonntag, Theater im Saale d. Elbstr. 1.

Allgem. Handwerker-Verein zu Dresden. Haupt-Versammlung Dienstag d. 28. ds. Mts. Abends 8 Uhr im grossen Saale der „Drei Raben“.

Turnverein „Vorwärts“. Die Turnabends-Neuwahl findet am 1. u. 5. Decbr. Öffentlich im Turnhalle statt.

Döring-Verein. Freitag 1. Decbr. 8 Uhr Abends

Allgem. Turn-Verein. V. Abth. Heute Turnabend. Abf. 12 1/2 u. 8 Uhr.

Allgemeiner Turnverein. Dienstag den 28. d. Mts. Abends von 8 Uhr an

Königl. Sächsischer Militär-Verein „Saxonia“ Dresden.

Freitag den 1. December c. feier des 25jährigen Stiftungs-festes

Militär-Verein. Heute Abend im Mufenhause (Braun's Hotel)

Theater-Aufführung. Mathilde. Schauspiel in 4 Aufzügen von R. Bendix.

Das eiserne Kreuz. Lebensbild in 1 Aufzuge von Ernst Wichert.

Dr. Verein „Armida“. Heute, Sonntag, Theater im Saale d. Elbstr. 1.

Barmherzigkeits-Verein Bettelstudenten. Todtenfeier Sonntag d. 26. Nov. Abends 6 Uhr

Theater-Abend im Gewerbehaus. Saale. Zur Aufführung gelangt: Mathilde.

Militär-Verein. Donnerstag den 30. d. Mts. Abends 8 Uhr.

Militär-Verein Königl. Sächsischer Husaren.

Arion I. Heute Sonntag d. 26. Nov. 1893

Wohltätigkeits-Vorstellung im Lindengarten.

Kr.- u. Bear.-Kasse der Zimmerer zu Dresden.

Familien-Abend im Saale der Centralhalle.

„Reminiscenzia“ Verein ehem. Schüler u. Schülerinn.

Theater-Vorstellung. Almenrausch u. Edelweiss.

Militär-Invaliden-Verein „König Albert“.

Theater. „Mutter und Sohn“.

Königl. Sächsischer Militär-Verein „Saxonia“.

Orpheus. Morgen Sonntag Probe im Reich's Restaurant.

Verein „Volkswohl“. Der Unterricht in Englisch im „Volkswohl“ Gartenstr. 3.

EINTRACHT. Sonntag, d. 26. d. (Todtenfest)

Theater-Vorstellung im Saale der Centralhalle.

20. Stiftungsfest verbunden mit Villiersfeier.

Königl. Sächs. Krieger-Verein.

Theater im Victoria-Salon.

Gundelbauer's Lore. Volksthuat in 5 Akten.

Beisammensein in den „Drei Raben“.

Dramat. Verein Geselligkeit.

Verein Kaiserliche Marine.

„Union“.

Unterstützungs-Verein.

General-Versammlung.

Statuten-Abänderung.

Einladung zur Gründung eines Wittwer-Vereins.

Dramatische Gesellschaft „Zaunhäuser“.

Theater-Abend zum Besten d. Ferienkolonien.

Bürger-Verein der Pinaischen u. Johann-Vorstadt.

Familienabend.

3. Stiftungsfest.

Beisammensein.

Dramat. Verein Geselligkeit.

„Union“.

Unterstützungs-Verein.

General-Versammlung.

Statuten-Abänderung.

Einladung zur Gründung eines Wittwer-Vereins.

Einladung zur Gründung eines Wittwer-Vereins.

Einladung zur Gründung eines Wittwer-Vereins.

Einladung zur Gründung eines Wittwer-Vereins.

Todtensonntag, den 26. November 1893
in der Martin-Luther-Kirche
Dresden-Antonstadt

Grosse Messe in B-moll

für 8stimmigen Chor, 4 Solostimmen, Orchester
und Orgel komponirt und Sr. Majestät dem
Könige Albert gewidmet von Albert
Becker.

Solisten: Frau Marie Wittich, Königl. Kammer-
sängerin, Fräulein Mathilde Fröhlich, Königl. Hofopernsängerin,
Herr Georg Anthes, Königl. Hofopernsänger, Herr Eugen
Franck. — Orgel: Herr Friedrich Brachmann,
Organist an der Luther-Kirche. — Chor: Der verstärkte
treibwillige und ständige Kirchenchor der Martin-
Luther-Gemeinde. — Orchester: Die Gewerbe-
hauskapelle (Harfe: Fräulein Frida Girod).

Leitung: Kantor Albert Röhmlich.

Einlass: 3 1/2 Uhr, Anfang: 4 Uhr, Ende: 5 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Altarplatz 5 u. 4 Mk., Schiff 3 u. 1 Mk.,
Empore 1. Abth. 2 Mk., sämtlich numerirt, Empore 2. Abth.
1 Mk., Seiten- u. Querschiff 50 Pf., nicht numerirt.

Eintrittskarten, Texte (je 10 Pf.) und „Einführung in die
Messe“ (je 20 Pf.) sind heute nur noch zu haben im Kirchen-
amte, Lutherplatz 3, von 11-1 u. von 3-4 Uhr.

Montag, den 4. December, Abends präc. 7 Uhr
im Saale des Gewerbehauses:

1. Orchester-Abend

Jean Louis Nicodé

mit dem Chemnitz Stad. Orchester
(70 Mitglieder).

Solist: Herr Prof. Carl Hallr aus Weimar.

Programm: 1. Brahms, Symphonie C-moll, 2. Lalo,
Symphonie espagnole I. Viol. (2. 1. Mal), 3. Wagner, „Sieg-
fried“, 4. Beethoven, Romantische F-dur für Violino,
5. Berlioz, Overture „Römischer Carneval“.

Der verbleibende Reinertrag der 4 Abende fällt dem
von dem Stadtverein für unsere Mission in Angriff genommenen
Saubau auf der Zinzendorfstrasse zu.

Abonnementskarten à 16, 13, 10 und 7 Mark; Einzelkarten
à 4, 3, 2, 1 Mark bei F. Ries (Kaufhaus) von 9-1 und 3 bis
6 Uhr.

Victorin Salon

Heute

zum Festen hilsbedürftiger Kameraden
des Königl. Sächs. Krieger-Vereins,
deren Winnen und Wollen,
Grobe

Theater-Vorstellung.

Sie Aufführung gelangt:

Gundelbauers Lore,

Volkstück in 5 Akten,
ausgeführt vom dramatischen Club „Teufel“.

Einlass 6 Uhr, Anfang 7 Uhr.

Deutsche Reichskrone.

Königsbrückerstrasse-Bischofsweg.
Heute Sonntag Nachmittags 5 Uhr
und Abends 8 Uhr

KOSMOS,

Demonstration elektrischer Riesen-Bracht-Tableaux
(500 Quadrattafeln groß) durch
Phänker-Albus.

Programm:

Das elektrische Riesen-Tableau. — Die unsichtbare Welt.
— Nordenskiöld's Nordpol-Expedition. — Wanderung durch die
Sonne und Station. — Reise um die Erde mittels Balloons in
30 Minuten. — Ansichten der interessantesten Städte, Schlösser,
Monumentalbauten etc. etc.

Freie der Bühne:loge Nr. 2, 1. Parquet Nr. 1, II. Par-
quet Nr. 1, 1. Tribune Nr. 1, 2.

Auf. der Nachm.-Vorstellung 5 Uhr, Ende geg. 7 Uhr.
Auf. der Abend-Vorstellung 8 Uhr, Ende geg. 11 Uhr.
Ravensbrunn eine Stunde vor Beginn jeder Vorstellung.

P. S. Vorverkauf der Karten Sonntags 11 bis Nachmittags
3 Uhr nur an der Kasse der „Deutschen Reichskrone“.

Schillergarten

Blasewitz.

Täglich Speisen der Saison.

Küche und Keller vorzüglich.

Felsenkeller, Spaten und Pilsener Bier.

Mit Hochachtung Louis Köhler.

Westendschlösschen Plauen.

Neue Theatervorstellung

des dram. Vereins Artista zu Unterföhrungsweiden des Wohl-
thätigkeits-Vereins Sächs. Reichskrone, Verband Plauen.

Sie Aufführung gelangt: „Eva“, Schauspiel in 5 Aufzügen,
von Rich. Sch. Einlass 6 1/2 Uhr, Anfang 6 Uhr.

Johanneskirche.

Donnerstag, 30. Novbr., Abends 7 1/2 Uhr
III. Bach-Merkel-Rheinberger-Abend
(Weihnachts-Concert)

Hans Fährmann

zum Besten der Gemeinédiakonie

unter gütiger Mitwirkung

der Concertsängerinnen Fräulein Louise Ottermann (Sopran),
Fräulein Elisabeth Sievert (Mezzo-Sopran) und Frau Julie
Bächt-Fährmann (Alt), des Kgl. Kammermusikers Herrn
Robert Schreiter (Violine) u. des verstärkten Kirchen-
Chores.

Nummerirte Abonnementskarten für Altarplatz 8, Kreuzschiff-
empore 6, Kreuzschiff 4, Rosettenempore 3 Mk., Einzelkarten
à 3, 2, 1 1/2, 1 Mk. in der Königl. Hofmusikalienhandlung von
F. Ries (Kaufhaus), sowie bei Herrn Kaufmann Jäckel,
Pillnitzer Strasse, an der Kirche, Programm mit Text der Ge-
sänge, sowie erläuternden Bemerkungen) à 2) Pf. berechtigt zum
freien Eintritt in das gesammte Langschiff der Kirche.

Mittwoch den 29. November 1893 Abends 7 Uhr

Saale des Gewerbehauses: Concert mit Orchester

Marcella Sembrich

Orchester: Die Gewerbehauskapelle.

Direction: Herr Kgl. Musikdirector A. Trenkler.

Sitzplätze à 6, 4, 2 1/2 Mk., Stehplätze à 1 1/2 Mk. in der Kgl. Hof-
Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). — Bestellungen
nimmt auch die Königl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer
(F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf
von 9-1 und 3-6 Uhr.

Morgen Montag, den 27. November 1893,

im Saale der „Philharmonie“ Abschieds-Recitation

Emil Drach.

Programm: 1) Der Tänzer unserer lieben Frau. Alt-
französische Novelle, übertragen von Wilhelm Hertz. — 2) Die
nussbraune Maid. Altenglische Ballade, übertragen vom Frei-
herrn von Biedermann. — 3) Das Hexenlied von Ernst von
Wildenbruch. — 4) Moderne Lyriker.

Loge 4, Saal 3 u. 2 Mk., Stehplätze à 1 Mk. in der Königl.
Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). — Bestellungen
nimmt auch die Königl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer
(F. Plötner), Neustadt, entgegen. — Kartenverkauf
von 9-1 und 3-6 Uhr.

Mittwo., den 6. December, Abends 7 Uhr

im Saale des Gewerbehauses Concert

Joseph Joachim und Eugen d'Albert.

Programm: 1) Mozart, Sonate in B-dur für Pianoforte
u. Violine (Köchel Nr. 454). 2) Bach, Andante u. Fugale a d.
Sonate C-dur für Violine allein. 3) Brahms, Sonate op. 100
A-dur für Pianoforte und Violine. 4) Claviersoli: Chopin,
Nocturne H-dur op. 9 Nr. 3; Scherzo H-moll op. 21. 5) Beetho-
ven, Kreuzer-Sonate op. 47 für Pianoforte und Violine.

Concertflügel: C. Bechstein, aus dem Depot von F. Ries
(Kaufhaus).

Sitzplätze à 5, 3, 2, Stehplätze à 1 Mk. in der Kgl. Hof-
Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus). — Bestellungen
nimmt auch die Königl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer
(F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1
und 3-6 Uhr.

Sonnabend den 9. December Abends 7 Uhr
im Saale des Musenhauses

Concert

César Thomson.

Nummerirte Eintrittskarten à 4 u. 3 Mark, Steh-
plätze 1 1/2 Mk. bei F. Ries (Kaufhaus). — Bestellungen nimmt
auch die Königl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer
(F. Plötner), Neustadt, entgegen. Kartenverkauf von 9-1
und 3-6 Uhr. Die gelbsten Eintritts-Karten
behalten ihre Gültigkeit.

Residenz-Theater

Sonntag den 28. November 1893
Nachmittags 4 Uhr. Ermässigte Preise.
„Das Vaterunser in der Christnacht.“
Volkstück in 3 Abtheilungen und 1 Vorspiel von
Engelbert Karl.
Abends halb 8 Uhr:
Gastspiel des Königl. Prouss. Hofschauspielers
Adalbert Matkowsky:
Raskolnikow.
Schauspiel in 4 Acten.
Direction: M. Karl.

Panorama intern.

4 Artenstr. (3. Hof.), Vorm. 10 Uhr.
Diele Woche neu, 1. 1. Male neu:
Frankreich mit interessanten
Schauspielen u. 3. Debut der Musikfeste
Toulou u. Paris Octbr. 1893.

Bekanntmachung.

Unsere zwölfte große allgemeine
Ausstellung
edler Kanarienvogel,
verbunden mit Fütterung und Verlosung, umfasst einheimische
und exotische Vögel, hochinteressante ornithologische Sammlungen,
Seemannstiere etc. etc. und findet statt am 6., 7., 8. und 9.
Januar 1894 in Helbig's Etablissement (Theaterplatz).
Loose à Stück 50 Pf. zu haben bei unserem Colporteur Herrn
G. Geißler, Königsstr. 2, Neustadt; bei unserem Vorstehenden
Herrn H. Hromada, Zoologische Handlung, Moritzstr. 13,
Altstadt, und in den durch Plakate erklärten Verkaufsstellen.
Berein für Kanarienzucht, Vogelschutz und Pflege
zu Dresden (Helbig's Etablissement).
H. Hromada, Vorsitzender.

Otto Scharfe's Etablissement

„Pirnaiseher Platz“

(I. Rang).

Empfehle meinen anerkannt vorzüglichen, altrenommierten
Mittagstisch,
einzig in seiner Art, Belgisch: „Reichlich und aus“. Seit
Jahren und zuerst in Dresden von mir eingeführt.
Nach Duval in Paris.
Täglich Mittags von 12-1/4 Uhr.
Mittagskarte für heute Sonntag,
den 28. November.

Suppe:		98.
Bouillon		10
Suppe à la reine		10
Vorspeise:		30
Kartoffeln blau oder polnisch		30
Magout à la coquille		30
Böfzung mit Meisenfisch		30
Schinken mit Schoten		30
Kaltbraten en tartare		30
Schinken mit Champignonsauce		30
Sammelpfanne mit Steinpilze		30
Schinken in Burgunder		30
Braten:		40
Gehäuteter Kalbsbraten		40
Roastbeef englisch		40
Schichtcandean		40
Gänsebraten		40
Schmelnschwein		40
Compot oder Salat		10
Nachspeise:		10
Bräu Süßler		10
Butter und Röhre		10
Rohrchen mit Butter		10

Die Speisen werden auch im Einzelnen zu den be-
gemessenen Preisen servirt.

Heute Sonntag

Nachmittags von 5 bis Nachts 12 Uhr
Großes Wild- und Geflügel-Gessen
zu kleinen Preisen, in vorzüglichster Zubereitung.

Schinkenbraten (Reule od. Rinde) mit Rotkraut	60
Schinkenbraten mit Rotkraut	40
Schinkenbraten mit Röhre	40
Schinkenbraten mit Rotkraut	60
Schinkenbraten mit Röhre	60
Schinkenbraten à la maitre	40
Frühstück, gefüllt, mit grünem Salat	75
1/2 junges Brathuhn mit grünem Salat	60
Junger Ente mit Rotkraut	60
Reule mit Rotkraut	75
Schichtcandean mit Rotkraut	60
Wild-Magout mit Röhre	40

Zum Ausdank gelangen nur edle Tiere.
Münchener: Augustiner-Brauerei, München.
Eulmbacher: Kullerbrauerei J. W. Reichel, Eulmbach.
Böhmisch: Bürgerl. Brauhaus, Leitmeritz.
Sager: Feldschlösschen-Brauerei, Dresden.
Zu diesen wirklich preiswerthen und vorzüglich zubereiteten
Special-Gerichten
bittet um zahlreichen Besuch
hochachtungsvoll
Otto Scharfe.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.
Sprechzeit Vorm. 10-12, Nachm. 4-7.
Drucker und Verleger: Lissow & Reinhardt in Dresden.
Eine Vergütung für den Druck der Anzeigen an den Verlagshaus
kann nicht geleistet werden.

Das heutige Blatt enthält incl. der befristeten Sonntags-Beilage
und des Vereins- und Fremdenblattes 44 Seiten.
Dazu 1 Sonderbeilage für Dresden mit Umgebung betreffend das
Strompfaarntauschen Herrn Mühlberg, R. G. Holtzlerant, Dresden.

Certificates and Sachliches.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Diejenigen der hiesigen Bezirke, welche sich für eine der sieben Schulgattungen, die am 1. Januar d. d. begründet werden, melden wollen, haben bis zum 30. d. M. schriftlich unter Vorlegung ihrer Zeugnisse und eines kurzen Lebenslaufes bei dem Schulrat zu bewirken. - Wegen Eröffnung des für die bevorstehende Stadtverordneten- und Gemeindevorstandswahl ernannten Wahlvorstandes im 3. Wahlbezirk ist als Wahlvorsteher Herr Stadtrat Hammerberg ernannt worden. - Wegen Verlegung bleibt die Eisenbahnhöhle in Vorstadt Strießen von jetzt ab bis auf die Dauer der Arbeiten gesperrt.

Auf Veranstaltung des "Prometheus" hält Herr Chemiker Dr. Franz Kutschenberg, Inhaber und Leiter des chemisch-technischen und mikroskopischen Untersuchungs-Laboratoriums und Dozent an der Humboldt-Universität in Berlin nächste Woche hier drei populär-wissenschaftliche Vorträge und zwar: 1. über "Das Wasser und die Wasserreinigung mit besonderer Berücksichtigung des Trinkwassers", wobei Entziehen, Vorkommen, Verbreitung, Eigenschaften, Behandlung etc. des Wassers an der Hand von Photographien erörtert werden. Die beiden anderen Vorträge über "Interessante Vorkommnisse aus dem Gesteinsleben der Tiere" und "über die Bakterien mit besonderer Berücksichtigung der anstehenden Krankheiten und ihre Bekämpfung" finden Donnerstag, den 20. November im kleinen Gewerbehause statt und zwar der erstere Nachmittags halb 5 Uhr, der letztere Abends 8 Uhr.

Die Resonance der Dresdner Kaufmannschaft hält nächsten Dienstag in den Sälen des Königs. Velociter einen Familienabend ab unter Mitwirkung von Frau v. Schütz in den Sälen des Königs. Velociter, des hiesigen jährlichen Modistin-Richters Richard Krüner und Herrn Hofkammerrath Georgi.

In letzter Zeit waren im südlichen Theile der Stadt, insbesondere in der Schwalbe Viertel, verschiedene Grundstücke und Villenbesitzer dadurch empfindlich geschädigt worden, daß nach von unbekanntem Betrieben vertheilt worden war, die vor dem betreffenden Grundstücken befindlichen Eisenstäbe gestohlen wurden. Eisenstäbe fand man verborgen, die Stäbe abgedreht oder abgebrochen u. s. w. Einmal ist es der Polizei gelungen, die Thäter zu ermitteln. Es sind vier junge "Handwerker" im Alter von 16 bis 20 Jahren, sechsjährige Burschen, die nachts, wenn sie schliefen, auf die Dächer der Häuser hinaufkamen, ihre Kräfte zu probiren und deshalb eiserne Stäbe zu dieben und dergl. mehr. Zu diesem Zweck gingen sie nach der Südvorstadt, wo es viele eiserne Gartenzüge giebt, und dort verließen sie nun den geschützten Anlauf. Eine exemplarische Strafe wird hoffentlich nicht ausbleiben.

Vom 1. Dezember d. J. ab werden bei den Sächsischen Staatsbahnen zusammengeordnete Fahrpläne in 1. und 2. Wagenklasse für den Randelverkehr mit dem Titel über die Linien der Königl. Sächsischen, sowie k. k. Ungarischen Staatsbahnen und der Orient-Eisenbahnen, ferner über die Verbindungen der Dampfstraßenbahn-Gesellschaften Osterr. Lloyd (Triest) und Messageries maritimes (Paris) auszugeben, und zwar lediglich in Verbindung mit zusammengeordneten Verbindungen des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen. Die Orient-Eisenbahnen gelten 60 Tage zu allen schiffbaren Häfen, zu den Orient-Expresstagen jedoch nur gegen Entrichtung eines Aufschlags.

Der Unterhaltungsverein "Merriscentia" veranstaltet heute zum Besten seiner Kinder-Christenlehrgänge in der "Goldenen Krone", Vorstadt Strießen, eine Theater-Aufführung und zwar "Altena und Edelweiss", ländliches Charaktergemälde in 8 Aufzügen. - Der Allgemeine Turnverein in Riesa führt im vorliegenden "Deutschen Kalender" das fünfaktige Volksstück "Salon und Kloster" von Georg Schnitz auf.

Eine elektrische Kaffeemaschine. Schnell-Röster nach amerikanischem System als erste derartige Anlage in Deutschland hier in Dresden eingeführt zu haben, ist das Verdienst des Herrn B. Hagemann, Inhaber der Firma Gebr. Hagemann, Großhandlung für Kaffee, Thee und Cocoa, Wilsdrufferstraße 38. Die Anlage, bei deren Herstellung der Geschäftsbetrieb im selben Räume keine Unterbrechung erlitten durfte, hat nahezu ein Vierteljahr Zeit in Anspruch genommen, und beweist zunächst, welche gute Vortheile die elektrische Kraftübertragung überall da bietet, wo es gilt, mit dem Räume für mechanische Einrichtungen zu sparen. Hier haben wir es zunächst mit einem Deutschen Generator von 3 Pferdekraft zu thun, der sehr wenig Platz beansprucht und Aufstellung an einer Ecke des Schauenspiels gefunden hat. Derselbe arbeitet fast geräuschlos und legt eine in unmittelbarer Nähe placirte Dynamomachine von Siemens, sehr zierlich zu nennenden Rollen in Bewegung, deren Welle 1200 Umdrehungen in der Minute macht. Die von dieser erzeugte elektrische Kraft wird durch Kohlen, an der Wand entlang laufende Drähte auf eine im Hintergrunde des Ladens angelegte zweite Dynamomachine übertragen, welche nun die 1000-malige Umdrehung in der Minute mancherlei Arbeiten erledigt oder auch gleichzeitig verrichtet, indem sie 1. den eigentlichen Kaffee-Röster-Apparat, 2. einen Erhitzer, 3. ein Kaffeemahlwerk in Betrieb setzt und 4. für elektrische Beleuchtung sorgt. Der Kaffee-Röster-Apparat präsentiert sich als ein großer eisener Kessel, in dessen Innerem sich eine große, bis zu 30 Pfund Kaffee auf einmal aufzunehmende Trommel befindet. Der Zweck eines einmaligen Brennens dauert höchstens 15 Minuten, kann aber auch, wenn nöthig, forciert und in 6 bis 7 Minuten erledigt werden. Von Rauch oder Geruch ist dabei absolut nichts zu verspüren. Der Brenner hat nichts weiter zu thun, als ein Ufficialisches Instrument, welches durch den durchbohrten Pappe in das Innere der Trommel führt, von Zeit zu Zeit herauszuheben, um den Fortschritt des Brennprozesses zu kontrolliren. In dieser Beziehung, so wird die Trommel entleert, wobei sich wiederum nicht die Spur von Geruch bemerkbar macht. Der Kaffee erkaltet sehr schnell und ist dann sofort verwendbar, da alle Umeiselnungen während des Brennens durch den Generator ausgehoben werden. Daß dem Kaffee bei diesem neuen Rösterverfahren ein großer Theil des Aroma, der sich sonst verflüchtigt, erhalten bleibt, bildet einen wesentlichen Vorzug der Anlage. Die Dynamomachine giebt aber bei aller Arbeit noch überflüssige Kraft ab, um eine große, in einem ziemlich entleerten Niederdruckraum untergebracht Alkalibatterie zu laden, welche jezeit im Stande ist, die zu den oben angeführten Leistungen nöthige Kraft zu liefern, wenn aus irgend welchem Grunde der Generator nicht in Betrieb gesetzt werden soll oder kann. Die ebenso praktische als komplisirte Anlage ist von Herrn Alwin Hempel, Fabrik elektrischer Maschinen etc., Annenstraße 13, hier, eingerichtet worden.

Auch die Deutsche und Englische Buchhandlung von Carl Titmann, Bragerstraße 15, bringt jetzt ihre diesjährigen Weihnachtskataloge zum Verstand. Der Brochüre-Katalog aussergewöhnlich ausgedehnter Werke (15 Jahrgänge) umfasst 228 Seiten Groß-8 Octav excl. zahlreicher Anzeigen, und führt der Reihe nach die Neuheiten der französischen, englischen, italienischen, spanischen, portugiesischen, holländisch-niederländischen, schwedischen, finnischen, niederländisch-schwedischen, russischen, polnischen, ungarischen, rumänischen und neugriechischen Literatur vor.

Ein ganz originelles und ebenso wirkungsvolles als lebenswichtiges Heilmittel hat vor Kurzem die Firma Carl Plaut, Wagners für Amateure, Wollstraße 25, in dem Gartengrundstück an der Augustusbrücke neben "Wiener Garten" entdeckt. Von geschmackvoller Kunstfertigkeit Arbeit quaderförmig umrahmt, befindet sich ein vollkommenes Firmenschild, auf welchem von einer kräftig vorzutretenden architektonischen Zeichnung umgeben, nur wenige, bezeichnende Worte stehen. Inmitten der Scheibe erhebt sich plastisch eine photographische Camera, eine getreue Nachbildung des bekannten Glasfaden-Apparates Piccolo. Der Anblick des Ganzen ist so überaus schön, daß man das Gefühl, man hätte recht freundlich nicht unterdrücken kann. Diese Geschichte und elegante Kellereie scheint allerdings geeignet, den lebhaften Ausdruck, dessen sich die Firma ihrer soliden Waaren halber dauernd erfreut, noch bedeutend zu erhöhen. Derzeit ist die Firma von Herrn. Tomme, Kunstschlosser, Herrn. Beeg (Camera aus Holz), Gustav Sohn, Schriftführer.

Der Verein zur Auszeichnung würdiger Diensthöfen nimmt bezüglich der Besuche, welche beim Sekretär des Vereins, Herrmannstr. 10, am 20. November d. J. entgegen. Die Besuche werden in öffentlicher Verlobung, Ehrengeheimen, Ehrenämtern, Ehrenauszeichnungen.

Weilern Nachmittags in der 6. Stunde rufen ein paar hübsche Pferde mit einem bereit zur Seite geeigneten hohen Kofferswagen, der sowohl in der Dunkelheit zu erkennen war, die Firma der Waisenhausstrasse 3, die Anwesenheit entlief nach dem Schließung Bahnhofe zu. Aufschreiend kamen

die oben genannten Pferde aus einem Gehöft in der Nähe von Stadt Weh. Ohne der hiesigen gefährlichen übertriebenen Fahrt Schaden anrichten zu haben, wurden die wilden Pferde erst auf der Glasstraße zum Stillstand gebracht.

Sum Besten der diesjährigen Weihnachtsfeier veranstaltet der Wohlthätigkeitsverein "Alto" Montag den 4. Dezember Abends halb 8 Uhr in den Sälen des Reichthaler Hofes, Königsstraße 15, eine Soli der Beneficenten, Freiwiligkeit und Jubiläumlichen F. B. Conati.

Der Verein Dresden des Vereins für Handlungskommis von 1858 in Hamburg hielt am Donnerstag Abend in Reinholds Sälen einen Familienabend ab, dessen Glanzpunkt eine Vorstellung des bekannten Komikerpaars und Musikanten F. B. Conradi bildete. Seine Darstellungen sind nicht von den allerbekanntesten Formen insofern vortheilhaft ab, als Herr Conradi seine Kräfte auf tagelange extensiver Bühne und unter Verwendung von eintausend Fischen mit Glasplatten, die jedes Verfallsstadium und jede fremde Beihülfe ausschließen, vorführt. Ganz besonders verblüffend wirkte die "Entziehung aus Nichts", eine eigene Erfindung des Künstlers, wobei derselbe vor den Augen der Zuschauer ziemlich umfangreiche Vollfiguren scheinbar aus der leeren Hand hervorbrachte und ebenso spurlos wieder verschwinden ließ. Am 2. u. 3. Dezember wird Herr Conradi Soli im "Kaiserhof" veranstalten.

Nach Dunkelwerden hatte letzten Montag Nachmittag in einer Wohnung auf der unteren Brunnstraße eine bellendehelle bei ihrem Schläfergebäude wohnende Frau die Petroleumlampe angezündet und auf den Tisch gesetzt. Nicht lange dauerte es, da polierte es einen der vorhandenen Candel, daß es die Lampe umwarf. Leider wollte die Großmutter das daraus entstandene Feuer mit ihrer Schürze auslöschen und so konnte es nicht ausbleiben, daß die übrigen Kleider der Frau bald in hellen Flammen standen. Zwar mülten sich herbeigeeilte Hausbewohner recht, das Feuer zu löschen, die Frau hatte aber schon veranlaßt Brandwunden erlitten, daß sie gestern früh verstorben ist.

Der Dresdner Kirchenbauverein ist nach einer Sitzung des zu diesem Zwecke zusammengetretenen Komitees aufgelöst worden. Aus dem vorhandenen Vermögen wurden der Trinitatisgemeinde 7500 Mk., der Jakobsgemeinde gegen 10,000 Mk. zum Bau ihrer Gotteshäuser bewilligt.

Als im vorigen Jahre der hiesige Schulrath Vizebürgermeister Reich Herbig starb, wurde unter den vorerwähnten Lehrern eine Geogr.-Sitzung beantragt. Der Vorstand des Geographischen Vereins giebt nunmehr bekannt, daß ihm der Antrag jener Sammlung in der Höhe von 3250 Mk. 20 Pf. als Vergütung zur Verwirklichung übergeben worden ist. Die Sammlung wird noch fortgesetzt.

Der Allgemeine Miethbewohnerverein hält nächsten Dienstag, den 24. November Abends 8 Uhr im Saale des "Oberrath", Cornstraße, eine öffentliche Versammlung ab. Auf der Tagesordnung steht: Die bevorstehende Stadtverordnetenwahl und die Stellung des Miethbewohnervereins und seine Programme. Auch Hausbesitzer sind eingeladen.

Als gestern Morgen die Arbeiter im Großen Garten mit Zusammenrufen von Lohn beizuhilfen waren, fanden sie unter einem Bausen vertheilt, den unteren Theil einer sehr schönen schmiedernen Vierkante, welcher 2700 Mk. in Gold enthält. An welche Stelle das Geld dahin gekommen, ist noch nicht aufgeklärt, jedenfalls rührt es von einem Diebstahl her.

Der Königl. sächsische Riegeverein in Dresden veranlaßt heute im Hofe zwischen dem Theil der Unterstadt unweit einer theatraleischen Aufführung; bei dem anten Bunde, dem dieses Unternehmen dient, ist ein zahlreicher Besuch zu wünschen. Der Anfang der Aufführung ist auf 7 Uhr Abends festgesetzt.

Der Verband deutscher Schlosserinnungen, welcher seinen Sitz jetzt in Berlin hat, beschloß in Gemeinschaft mit dem zu diesem Zweck von diesjährigen Schlosseritag zu Weimar erwählten Schlußausweis nunmehr endgiltig die Verleihung einer deutschen Schloßschlosserinnung in zwei Veranlassungen am 21. und 23. d. M. einzuführen. Diese Schloß wird in K. u. W. einrichtet, wobei die Stadt die nöthigen Räumlichkeiten miethweise zur Verfügung gestellt hat und gleichzeitig eine neue Verwerftstadt dazu erbauen läßt. Die Schloß soll am 16. April 1891 eröffnet werden.

Der "Verein der Deutschen Schlosserinnungen" wird über das Thema "Was hat die deutsche Nation der Reformations Lutherus zu danken?" sprechen. Bis 10 Uhr Nachts ist den Besuchern der Versammlung aller Viertelstunden Gelegenheiten geboten, mittels "Wesche" oder der elektrischen Bahn beizugehen in der Richtung Nikolaus-Dresden zurückzuführen. Anmeldungen zur Mitgliedschaft für den genannten Verein (Jahresbeitrag 1 Mark) nimmt Herr Schuldirector Linke für die Urtheilenden Laubegast und Tolstow entgegen.

Auf Glanzschmiedher Jochfür der Osttrau erzielte sich am Freitag ein überaus glückliches Jagdglück. Der Glanzschmied Joch für in Glanzschmied, der in Ansehung der Jagd über einen Adler hingel über einen Stein; die Kante enthielt sich und die Ladung traf den nebenstehenden Dienstmacht Streubel, der als Treiber fungierte, und tödtete ihn.

Gestern fand auf der neuen Schmalpurbahn Geydors-Eppendorf die technische Prüfung statt. Sofern sich hierbei besondere Anstände nicht ergeben, wird die Betriebsverleihung der genannten Linie am 1. Dezember d. J. erfolgen. Am gleichen Tage wird außerdem auch die neue zwischen Altha und Dohrenhöhe an der Reichenhainer Bahnlinie gelegene Station Geydors dem Betriebe übergeben werden.

In Würdigung der Verdienste, die sich Oberbürgermeister A. D. Kunze in Altona i. S. während seiner langjährigen Amtsverrichtung um die heimische Industrie erworben hat, insbesondere in Ansehung seiner Thätigkeit zur Förderung des vögeländlich-Industriellen Industriezweigs zu Altona, wurde ihm am Donnerstag den 22. November von Vorstände mit einer Anrede des Kaufmanns Wilhelm Weindler, stellvertretendem Vorsitzenden des Vereins, ein künstlerisch angelegtes Ehrenmitgliedsdiplom überreicht.

Ein Einwohner von Grima wurde wegen Wildschadens bestraft. Man fand bei dem Vertheilten einen fischgeschossenen Hahn und unter dem Hode ein auseinandergerommenes Gewehr.

Der Dekonominerath Wollrad in Großschöcher hat von Neuem seine Liebe zu der Gemeinde durch eine reiche Schenkung bewiesen. Aus einem von ihm in Aussicht genommenen Vermächtniß (Nachverweisung) hat er vorläufig 20000 Mk. mit der Festimmung überwiefen, daß die Hinsen theils für würdige, arme Hülfsarbeiter, theils zum Besten der Kleinrentenbesitzer oder anderer Gemeindeglieder verwendet werden sollen. Verwalter des Kapitals ist das Kirchenamt.

In Eisenhau fand man den Arbeiter Knauth in der Nähe der Höhrnbahn todt auf; derselbe hat sich wahrscheinlich im angetrunkenen Zustande dort hingelagert und ist, wie festgestellt, ertrunken.

Aus Weiskensfeld wird neuerdings folgendes gemeldet: Im vergangenen Jahre wurde der hiesige Rappeltweid-Schmelzwerk vertheilt und nach Berlin überführt, da er durch die Auslage seiner Werkstätten des Werdes an der Krümmertstraße dortselbst beizuhilfen worden war. Schmelzwerk wurde aber nach längerer Unternehmung, da sich Verdachtsmomente nicht genug ergaben, wieder entlassen und kehrte nach Weiskensfeld zurück. - Jetzt ist er neuerdings vertheilt worden.

Am Freitag Nachmittags ist in Delitzsch i. B. beim Schiffschiffbau auf dem Jahn-Teiche ein im 11. Lebensjahre lebender Knabe Namens Lorenz ertrunken. Der im hiesigen Stadt lebende Teich ist tief und das ihn bedeckende Eis war in den letzten Tagen ziemlich morst geworden.

Mit der Kirchenvisitation findet am Montag den 4. Dezember Vormittags 10 Uhr im Saale des Hotel "Kaiserhof" in Borna eine Diocesan-Versammlung unter Leitung des Herrn Oberbischöflichen Dr. Meier statt.

Am 23. d. M. fand nahe bei Rosa witz, wo sich die Erde einen Bogen bekrönte und starke Stöße, eine totale Donnerkeime Kohlenföhne statt. Das in beschädigte Schiff sank sofort auf Grund.

Reichenbach i. d. Saue. Beim Löchen eines Glasofens in der hiesigen chemischen Fabrik von Schaffer u. Willems am Donnerstag wurden durch plötzliche ausströmende Gase der Glasmacher Glich wie der Arbeiter Seifert von hier tödtlich ver-

legt. Ersterer, welcher im betreffenden Moment geranntem Dien die Hölle ertheilen wollte, erlitt schwere Brandwunden im Gesicht, ohne glücklicherweise das Augenlicht zu verlieren, während Letzterer, welcher den Glich in seinen Arbeiten unterhielt, ebenfalls an beiden Armen und Händen bedeutende Brandwunden aufzuweisen hat, jedoch sich selbe in ärztliche Behandlung begeben mußten.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben. - Wegen Vertheilens gegen 3 1/2 Ab. 3 des Strafgesetzbuches - unzüchtige Handlungen mit Kindern unter 14 Jahren - ist heute früh ein 43 Jahre alter Wirtshausbesitzer aus Rastebad von der Polizei festgenommen worden.

Börse, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Berlin, den 25. November. Heberall bildet die Börse das charakteristische Merkmal des Verkehrs. Der Umsatz an der Börse ist heute sehr lebhaft gewesen. Die Stimmung ist in dem Geschäftslage in Hamburg vertheilt. Konsum ist lebhaft, dessen ungeachtet sind die hiesigen Abgaben in den Aktien der Dresdner Bank zur Höhe von 100 übersteigt ein außerordentliches Aussehen des Bankgeschäftes vertheilt. Der Markt der hiesigen Aktien ist heute nicht so lebhaft gewesen, wie in den letzten Tagen. Der Markt der hiesigen Aktien ist heute nicht so lebhaft gewesen, wie in den letzten Tagen. Der Markt der hiesigen Aktien ist heute nicht so lebhaft gewesen, wie in den letzten Tagen.

Table with multiple columns listing market prices for various commodities and currencies, including items like 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', 'Hafer', 'Korn', 'Kleinbrot', 'Schmalz', 'Butter', 'Eier', 'Fleisch', 'Fisch', 'Waren', 'Geld', 'Papier', 'Kunststoffe', etc.

Dresdner Nachrichten. Nr. 330. Seite 9. am Sonntag, 26. Nov. 1893

Table with multiple columns listing market prices for various commodities and currencies, including items like 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', 'Hafer', 'Korn', 'Kleinbrot', 'Schmalz', 'Butter', 'Eier', 'Fleisch', 'Fisch', 'Waren', 'Geld', 'Papier', 'Kunststoffe', etc.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Leipzig, den 25. November. Gestern ist in Magdeburg in der Mühlentstraße das dreißigjährige Töchterchen eines Hundehalters, als es während der Abwesenheit seiner Eltern in der Stube eingeschlossen sich befand, aus irgend einer Ursache mit Feuer in Berührung gekommen. Der zurückkehrende Vater sah das Kind an den Kleidern brennend vorgehen. Das Kind ist schwer verletzt in das Kinderkrankenhaus gebracht worden und dort Nachts 4 Uhr verstorben.

Table with multiple columns listing various financial instruments, including bonds (Anleihe), stocks (Aktien), and other securities, with their respective values and market status.

Table titled 'Kontokorrenten' (Current Accounts) listing various bank accounts, their balances, and interest rates.

Wahlprüfung über die politischen Vorgänge in Italien und Frankreich und der... Bericht über die Wahlprüfung... Die Wahlprüfung über die politischen Vorgänge in Italien und Frankreich...

Wahlprüfung über die politischen Vorgänge in Italien und Frankreich und der... Bericht über die Wahlprüfung... Die Wahlprüfung über die politischen Vorgänge in Italien und Frankreich...

Wahlprüfung über die politischen Vorgänge in Italien und Frankreich und der... Bericht über die Wahlprüfung... Die Wahlprüfung über die politischen Vorgänge in Italien und Frankreich...

Bermittler.

Im letzten Verhandlungstage des Prozesses Hugo Löb und Genossen in Berlin gibt der Angeklagte Löb über den Verlauf seines Kommandit-Geschäfts folgende Aufschlüsse...

Dr. med. A. Reinecke, bisher Marienstraße 41, wohnt jetzt Sachsen-Allee 4, 2. Et.
Chirurg Dr. Weller, Rosenstraße 13.
Dr. med. R. König, Röhrenstraße 14, 1. nahe der Annenstr.
Spezialarzt Dr. Hansen, Pragerstr. 40, 1.
Dr. Blau's Priv.-Klinik, Ringstraße 47, 1. alle geb. Geschl.
Dr. W. Kitzig, Marienstr. 40, 2. Dresden.
Dr. med. A. Reinecke, Marienstraße 41, Dresden.

Salzwedeler Baumkuchen vom Hoflieferant Emil Scherff, Salzwedel.
Kleiner Niederlage für Dresden.
Hoflieferant J. Olivier in Dresden.

Musenhaus. Hotel, Restaurant und Palmengarten.
Wein- und Musik-Zubeh.
Bilker aus dem Bürgerlichen Brauhaus.
Kulmbacher, Brauerei Wölkhol.
Wandener Augustiner.
Kaufmann militärisch Pensionäre-Druck.

Gesangbücher. geschmackvoll gebunden.
in einfacher und reicher Ausstattung:
Taschen-Ausgabe,
Mittel-Druck (Schulungsgabe v. 1,50 an),
Grober Druck,
Ausgabe mit Noten.

Gustus Naumann's Buchhandlung, am Porticus, Wallstraße 6, Dresden.

Pock-Holz-Kegelkugeln. in großer Auswahl.
Alexander Ebert, Böhmischesstr. 37.
Hölzer zu Laubsägerei- und Kerbschnitzereiarbeit.
in grösster Auswahl liefert billigst.
Alexander Ebert, Böhmischesstr. 37.

Horn & Dinger, Bankgeschäft, Altmarkt, im Rathhause.
An- und Verkauf von Staatspapieren, Obligationen, Aktien und allen Wertpapieren zu den billigsten Bedingungen.

Dr. med. A. Reinecke, bisher Marienstraße 41, wohnt jetzt Sachsen-Allee 4, 2. Et.

Geheime. Weiden jeder Art, auch alle, die Folgen selbst hartnäckiger Fälle (Schwindsucht, Gicht, Rheumatismus, etc.) heilt gründlich.
Chirurg Dr. Geissler, Kurfürstenstr. 19, 2.
erhielt Telephon Nr. 242 Amt II.

Wiederverkäufer. öffentliche Is. in Tafel-Form von feinsten dachziegelartigen Holländischen Senfsaat, extraktlos, mittelstark u. mild, je nach Wunsch, bei billiger Preisnotierung.
Max Friedrich, Dresden, Falkenstraße 1 u. 3.
Telephon-Amt I. Nr. 163.

Achtung! Auction. Montag den 4. December und folgende Tage soll von Vormittag 9 Uhr an im normalen Groß-Louis-Walden Gute, Bruns- und Lotter-Str. 105 zu Nieder-Loitzsch bei Ganda sämtliche lebende und todes Inventar, darunter 12 Wetzstühle, 3 Büsten, 3 Stühle, 3 ältere Käbel, 12 Schmelze, die ganze eingebrachte Ernte nebst größtem Heu, Stroh und Kartoffelboden gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.
Rittergutsverwaltung Wulda.

Laden für Weihnachts-Ausverkauf. Hauptstr. 17 sofort zu vermieten von Rechtsanwalt Schütze, Hauptstraße 8.

Table with 2 columns: Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden. Lists departure and arrival times for various lines like Silesian, Bohemian, and others.

Fahrplan der Sächsisch-Böhmischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft. Abfahrten von Dresden nach Chemnitz, Leipzig, etc.

Dresdener Nachrichten. Nr. 330. Seite 11. Sonntag, 26. Nov. 1903.

Bräuerei „zum Spaten“

von **Gabriel Sedlmayr**
in München.



Spaten-Bock

Kommt an folgenden Stellen zum Ausschank:

Josef Anaker, Hotel Forsthaus, II. Brüdergasse 3.
Moritz Canzler & Co. (Hotel Kaiserhof),
Restaurant Wiener Garten.
Leopold Nahke, Hotel du Nord, Moszinsstraße 3.
Gustav Pollender, Café Pollender, Hauptstr. 27.
Ludwig Röttger „Drei Raben“, Rautenstr. 18/20.

Haupt-Vertreter der Bräuerei:

Oscar Renner,

Bier - Groß - Handlung,

Dresden, Friedrichstrasse 19.

Fernsprechstelle I. 170.

Verkauft in Gebinden und Flaschen.

Wolfschlucht

25 Bismarckstrasse 25.

Meiner geehrten Kundenschaft hiermit zur Nachricht, daß die von mir als **Specialität** zum Ausschank gelangenden

**Erlanger
Reifchen Biere**

auf der Allgemeinen Deutschen Ausstellung von Nahrungs- u. Genussmitteln in Braunschweig mit der höchsten Auszeichnung, dem **Diplom zur goldenen Medaille**,

am 12. d. M. beachtet wurden.

Dresden, den 24. November 1893.

Hochachtungsvoll

Carl Menzel.

Palais de Saxe.

10 Stück prima Holländer

Diners **Austern M. 2.50,**

ausser Haus 2.80.

Neumann's,

8 Schöffergasse 8, nächst dem Altmarkt.

Gr. bürgerliches Restaurant.

Vorzügliche Küche zu kleinen Preisen.

Hochfeine Biere. **Specialität: Culmbacher**

Reichel-Bräu.

Hochachtungsvoll I. G. Gustav Fiedler.

NB. Heute Oxalid-Suppe, Reibhuhn, Enten-, Gänse- u. Hasenbraten, div. andere Fleischspeisen u. s. w.

Branke-Wüllers

Kreuzstraße 11. **Concerthaus, Kreuzstraße 11.**

Norgen **Montag den 27. November**

findet mein diesjähriges

Abendessen à la carte

statt, wozu ich alle meine Freunde und Gönner freundlichst einlade.

Unterhaltung nach bester Art. Das Concert wird v. d. Capelle

Jung-Deutschland zur See

ausgeführt. Hochachtungsvoll **Branke-Wüller.**

Wein-Restaurant Friedrich Staake

(früher in Heckerlein's Keller).

Sahnhofstr. 6 **Leipzig,** gegenüber dem

gegenüber dem **Neuen Theater.**

Eleganteste Lokalitäten. Anerkannt vorzügliche Küche.

Beste Weine.

Eröffnet seit 29. September a. c.

Concerthaus Philharmonie.

Heute Sonntag den 26. November
von Nachmittags 3 Uhr an

Unentgeltliche Besichtigung

des
prachtvoll ausgestatteten

Concert- und Gesellschaftssaales Philharmonie

in seiner unumkehr vollendeten Neugestaltung mit der von keinem Etablissement in Sachsen erreichten **feinhaften** elektrischen Beleuchtung und den in ihrer Größe einzig dastehenden Colossal-Spiegeln.

Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, die mich Beehrenden, wie schon früher bekannt, auf das Beste zu bewirthen und nur mit gut gepflegten hiesigen und auswärtigen Bieren, Weinen bester Marke, sowie ausgezeichnete deutscher, französischer und englischer Küche aufzuwarten.

Einen recht lebhaften Besuche entgegensehend, zeichnet

hochachtungsvoll

C. Thamm.

Neu! Cottaerstrasse 5. Neu!

Allen meinen werthen Nachbarn, Collegen und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß ich **Cottaerstrasse 5** ein

Restaurant mit Frühstück-Stube

eröffnet habe.

Indem es mein stilles Bestreben sein wird, nur **vorzüglich gepflegte Biere** (wie Glatzer), sowie nur **gute und frische Speisen** zu verabreichen, lege ich einem recht zahlreichen Besuch meiner Lokalitäten mit Zuversicht entgegen und zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

Bruno Hanke.

NB. Für **gemüthliche Unterhaltung** ist beiläufig Sorge getragen. Gleichzeitig empfehle ich meinen **vorzüglichen billigen Mittagstisch.** **D. O.**

Rest. Trompeterschlösschen,

Dresden,

Eingang Reitbahnstr., Dippoldiswaldaer-

Platz und Trompeterstraße,

empfehle seine angenehmen, gutventilirten Lokalitäten, **fr. Weine**

und ausgezeichnete Biere aus der Bräuerei zu Reifewitz, echt

Culmbacher von Heinrich Gerig in Kulmbach.

Große Speisen-Auswahl zu civilen Preisen

in **Converts und à la carte.**

Specialität: Echt Frankfurter Würstl u. Meerrettig

aus der Würstfabrik von **S. Bauer, Frankfurt.**

A. Reibholz, Besitzer.

Für **Antänger**

ist ein schöner Ring-Kügel aus

Brno für d. Preis v. 80 Wfr. zu

verkaufen. **Off. u. K. O. 288**

in die Exped. d. Bl. erb.

Piano,

vorzüglich gebaut, sehr preiswerth

zu verkaufen **Tranochstr. 21, 2. r.**

Oeffentliche Predigten

über die Zeichen der letzten Zeit und andere große Ereignisse, an welchen wir erkennen sollen, daß die **Wiederkunft Christi** nahe ist,

wie geschrieben steht Matth. 24, 33-34 u. 1. Petr. 4, 7, werden gehalten in den **Kapellen der Apostol. Gemeinde** sonntägl. Abends 7 Uhr **Gärtnergasse 8, Hof 1. Etage,** und in **Tresden-Neust., Sebnitzstr. 21, Hof 2. Etage,** Abends 6 Uhr. Zutritt frei.

Hofbräu-Schänke

Cotta.

Wieder-Eröffnung

Sonntag den 26. d. M.

bei hochfeinem

Bockbier.

Restaurant Edelweiss,

Neu-Ostra, an der Landstraße gelegen.

Empfehle meine aus Eleganz eingerichteteten **Localitäten mit franz. Billard,** sowie hochfeinen Kaffee in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{3}$ Portionen. Jeden Sonntag **fr. Käckchen** und selbstgebackenen **Buden.** Dierzu ladet freundlichst ein **Arthur Barthold.**

Zirrgarten,

Sehenswürdigkeit in Dresden,

Steinstr. 15. Sonntag Eintritt 30 Pf.

Weinhandlung u. Weinstuben

Franz Munk

Dresden-Sternplatz,

Fernsprecher Amt I Nr. 1170.

Anerkannt vorzügliche in- und ausländische **Weine, sowie Aracs, Rums und Cognacs,**

Commissionslager zu gleichen Preisen:

In **Dresden-Altstadt** bei

Herrn **Aug. Wollmann, Rosenstraße 47,**

Herrn **Th. Feldmann, Annenstraße 11,**

In **Dresden-Neustadt** bei

Herrn **Clemens Archibis, Forststraße 24 b.**

In **Nossen** bei Herrn **Bruno Müller.**

In **Königsbrück** bei Herrn **Paul Kirken.**

Eröffnungs-Anzeige.

Mit Gegenwärtigem gestalte ich mir, Ihnen ergebenst mitzutheilen, daß ich unter beutigen Tage das **„Hotel Fuchs“**, **Ferdinandplatz,** käuflich übernommen habe und unter der Firma

Hotel, Restaurant und Café „Zum Fuchs“

weiterführen werde. Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch Verabreichung

nur **guter Speisen und Getränke** sowie aufmerksame Bedienung Sie bestens zu bewirthen.

Durch größeren Umbau und Renovirung, unter Hingunahme von **Barriere-Lokalitäten,** bin ich in den Stand gesetzt, meinen werthen Gästen einen angenehmen Aufenthalt bieten zu können.

Für **Vochzeiten, Vereine und Gesellschaften** stehen **größere Zimmer mit Piano** zur Verfügung.

Gleichzeitig empfehle ich meinen **kräftigen, bürgerlichen Mittagstisch** (im Abonnement Preisermäßigung), **bestgepflegte**

echte Biere, als: **Culmbacher, Münchner, Pilsner, Lager**

und **Einfach,** sowie **Weine** erster Firmen.

Indem ich noch bitte, mein Unternehmen möglichst unterstützen zu wollen, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

Gustav Krautschick.

Q. W. Hologneier Händchen zu **1 Schrank, Kommode, Tisch** bill.

bl. **Terrassenufer 14, 2. Ant.** zu verk. **Freibstr. 8, pt. 1.**

al:
aue
St
lab
ste
Zu
leg
bie
auf
bergo
Kau
C
Ber
die,
gung
Dm.
DRESDEN-A
Gm
gef
Ja
ber
u. W
solle
Globe
Zel
holen
tion
G
Pof

Offene Stellen. Fräulein gesucht welches das Nähen... 60-70 Mk. Monatslohn.

Zuschneider gesucht. Zur Civil-, Maß- u. Reise... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Hausmädchen und junges Kinder mädchen. Preis unter A. 755 in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Hausmann ohne Kinder, ca. 30-40 J. alt... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Comptoirist. Für unser Bangeis, in d. Nähe... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Barbier und Friseur kann sich, wenn solid und... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Jeder Stellenfindende wird d. Besch. f. off. Stell. G. Köber, Dresden, Am See 24.

Lehrlings-Gesuch. Suche für nächste Oetern einen... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Sucht Reise-Beamte für Cobolden u. Badenweiler... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Verkäuferin für Chocoladen u. Bienenwax... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Per sofort gesucht ein flottes u. intelligentes Kauf... 11. N. 200 in die Expedition dieses Blattes.

Schlössermeister und Schreiner sofort gesucht... Suche Compagnon mit 5000 Mk. Kapital...

Gaschloffer, selbstst. Möbeler für Haus... Graveur-Gehilfe gesucht für dauernde Stellung...

Schiffleber, R. Z. gut empfohlen, im Accidenz... thätiger Theilhaber mit ca. 50 Mk. Einlage gesucht...

Schuhmacher, gute Herren- und Damenarbeiter... thätiger Theilhaber mit ca. 50 Mk. Einlage gesucht...

Gesucht geübte Aufzwicker bei hohem Lohn. J. A. F. Tieck, Ottensen bei Hamburg.

Bierausgeber mit mindestens 1000 Mk. Kaution... Schmiede-Lehrling kann bei Kost und Wohnung...

Bautechniker, tüchtig u. mit den Dresdner Bau... Bäckereilehrling wird für Oetern gesucht...

Ein braves, erf. breues Stubenmädchen, welches auch mit der Wäsche... Klempnergehilfe gesucht...

Intelligenter Schreiber gesucht. Die Schrift soll mehr... Reisender, gewandt u. tüchtig, für großen...

Gesucht wird ein Hausmädchen. Selbige muß bürgerlich... Per sofort gesucht ein flottes u. intelligentes Kauf...

Verdienst für Damen u. event. dauernde, sehr lohnende... Eine Bonne superieure wird zu 2 Kindern im Alter...

Als Gesellschafterin und Letztin seiner feine... Handlung-Lehrling Aufnahme... Stellen-Gesuche. Für einen Knaben, welcher...

Strohhut-Branche. Tüchtiger Strohhutpreller... Gärtner, welcher d. Herbst u. Winter...

Knechte suchen per 1. Januar 1894... Junge flotte Kellnerinnen mit ff. Garderobe...

Wirthschafterin bei Herrschaft oder auf ein Gut... Stellung als Jäger oder Fortwächter... Cassenbote ob. dergl. Einlage 100 Mk. Cant...

Ein junger Mann, 18-20 Jahre im Comptoir... Contorist oder 2. Buchhalter... Sehr beachtenswerth zur Uebernahme od. Ueber...

Als Gesellschafterin und Letztin seiner feine... Handlung-Lehrling Aufnahme... Stellen-Gesuche. Für einen Knaben, welcher...

Strohhut-Branche. Tüchtiger Strohhutpreller... Gärtner, welcher d. Herbst u. Winter...

Knechte suchen per 1. Januar 1894... Junge flotte Kellnerinnen mit ff. Garderobe...

Wirthschafterin bei Herrschaft oder auf ein Gut... Stellung als Jäger oder Fortwächter... Cassenbote ob. dergl. Einlage 100 Mk. Cant...

Ein junger Mann, 18-20 Jahre im Comptoir... Contorist oder 2. Buchhalter... Sehr beachtenswerth zur Uebernahme od. Ueber...

Ein junger Mann, 18-20 Jahre im Comptoir... Contorist oder 2. Buchhalter... Sehr beachtenswerth zur Uebernahme od. Ueber...

Als Gesellschafterin und Letztin seiner feine... Handlung-Lehrling Aufnahme... Stellen-Gesuche. Für einen Knaben, welcher...

Strohhut-Branche. Tüchtiger Strohhutpreller... Gärtner, welcher d. Herbst u. Winter...

Knechte suchen per 1. Januar 1894... Junge flotte Kellnerinnen mit ff. Garderobe...

Wirthschafterin bei Herrschaft oder auf ein Gut... Stellung als Jäger oder Fortwächter... Cassenbote ob. dergl. Einlage 100 Mk. Cant...

Ein junger Mann, 18-20 Jahre im Comptoir... Contorist oder 2. Buchhalter... Sehr beachtenswerth zur Uebernahme od. Ueber...

Als Gesellschafterin und Letztin seiner feine... Handlung-Lehrling Aufnahme... Stellen-Gesuche. Für einen Knaben, welcher...

Strohhut-Branche. Tüchtiger Strohhutpreller... Gärtner, welcher d. Herbst u. Winter...

Knechte suchen per 1. Januar 1894... Junge flotte Kellnerinnen mit ff. Garderobe...

Wirthschafterin bei Herrschaft oder auf ein Gut... Stellung als Jäger oder Fortwächter... Cassenbote ob. dergl. Einlage 100 Mk. Cant...

Ein junger Mann, 18-20 Jahre im Comptoir... Contorist oder 2. Buchhalter... Sehr beachtenswerth zur Uebernahme od. Ueber...

Commanditisten mit einer successiven Einlage... 50,000 Mk. bei Zulassung guter Ver...

6-7000 Mark sind auszuliehen auf gute Hypothek... Auf ein Zinshaus mit Garten u. eigener Baustelle...

Günstig für kleine Kapitalisten! Suche bis 1. Dec. 1900 Mk. zu...

13,000 Mark werden gesucht als 1. Hyp. auf eine Handelskassette...

Musikanten 35,000 Mk. ruhige, fleißig. Geld (aus Privat) für 1. oder...

Suche sofort 8000 l. Hyp. 6% 25000 Mk. Damms, auf Baugrund, Wein...

Vermietungen. 2 Stbd. v. Dresden an Bahnhofsstelle... Eine Wohnung, 3 od. 4 Zimmer, möbl. mit Garten...

Zu vermieten. Aus ganz besonderem Grunde ist eine große Fleischerei...

passendes Lokal für eine kleine oder feine Wein...

Grundstücks-An- und Verkäufe. In Stetzsch ist verpachtungshalber eine...

hübliche Villa 2 Logis enth. mit großem Garten, postf. f. 11,500 Mk. zu verkaufen...

Zinshaus mit entsprechender Anzahlung zu kaufen... Restaurant-Grundstück, Centr. Allee, für 40,000 Mk. bei...

Zinshaus Striesen, Vorzugslage, preisw. zu verkaufen... Hausgrundstück zu kaufen, Anzahlung bis...

Haus mit hübschem Garten und noch... Materialwarengeschäft, nahe Dresden, mit Pferd und...

Haus mit Fabriksälen nächst Postplatz, wegen Platzmangels zu verkaufen...

Schönes Zinshaus mit feinem Restaurant, Allee, welche über 6% wog. Umstände...

Gärtnerei-Verkauf. 2 Stbd. v. Dresden an Bahnhofsstelle... Geschäfts-An- und Verkäufe. Flottgehendes Tapisserie-, Woll- u. Weissw.-Geschäft...

Bäckerei-Gesuch oder Haus ev. Baustelle, wo sich... Gute Existenz für Pfefferkühler oder Kaufleute...

Pfefferkühlerei in Pulsnitz will ich vorgerückten Alters wegen mit sämtlichem dazu...

Fisch- u. Delicatessen-, Fluss- und Seefisch-Handlung, beste Lage, billige Waaren, für...

Vertical text on the right edge of the page, containing various small notices and advertisements.

C. L. Flemming
Koblenz a. Schwarzenberg i. S.

Wäsche-Trockengestell,
praktisch und solid.



Weihnachtsgeschenke.



Wäsche-Trockengestell
Für jeden Haushalt zu empfehlen. — Nimmt wenig Platz ein u. kann bei Nichtgebrauch leicht zusammengelegt und in jedem kleinen Raum aufbewahrt werden.

In Breiten
70 95 120 cm
5 6 7 M.
per Stüd.

Wäschetrockner
zum Emporheben und Verbleiben, neu, praktisch, 3 Reih.

Goldstoffer (Damastfalten) in 10 Gr. u. h.

Weihnachtsgeschenke.
Man verlange Preisliste.

Sinderhobelsäge Stüd 12 M.
Verfälschungsschraube f. Rind. u. Entschene 14, 20, 25.
Rüchenschränke 20 St. Stüd. 17.
Neu Rüchenschränke f. Rind. mit Schrank u. abnehmbar. Stüd 22 M.

Herm. Heyde,
Annonstrasse 19,
Ecke d. Märkergraben.

Puppen,
Puppen-Garderoben-
und Puppen-Wäsche-
eine große Fabrik oder detail

Kugelenk puppen,
Täuflinge,
Puppenkörper,
Puppenköpfe,
Puppen-Kleider,
Puppenmäntel,
Puppenhüte,
Puppenwäsche,
Puppenschuhe,
Puppenstrümpfe.

Puppen werden wie neu reparirt.

Königlich Sächsische
Staats-Eisenbahnen.

Bahnhofsbauten zu Dresden.

Die für den Umbau und die beiderseitige Verlängerung der 10 in breiten Eisenkonstruktion für die bestehende Überführung der Koffenstraße über den Bahnhofs Dresden-Altstadt um insgesamt 82 m erforderlichen Lieferungen und Arbeiten, annähernd 165 t Stahl- und Gußeisen, einschließl. der mit zu verwendenden vorhandenen Eisenkonstruktion einer abgebrochenen Brücke im Gewichte von rund 140 t umfassend, sollen an den Mindestfordernden mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bietern vergeben werden.

Vieferungsbedingungen, Zeichnungen, Gewichtsberechnungen, statische Begründung und Preisliste für diese Arbeiten sind, soweit der Vorrath reicht, gegen Erlegung von 10 M. beim technischen Bauamt für die Bahnhofsarbeiten in Dresden, Ostbahnhofstraße 1. I., zu erlangen, welches auch alle Auskünfte in konstantiver Beziehung ertheilt. Ueber die spezielle Ausführung ist Näheres auf Anlangen bei dem Sektions-Bureau III hier, Leubnitzstraße 3, zu erfahren.

Die Lieferungsangebote sind mit der Aufschrift: „Lieferungsangebot auf Umbau der Koffenstraßen-Überführung“ bis mit 13. December d. J. d. 10 Uhr an die unterzeichnete Königl. General-Direktion einzureichen. Später eingehende Angebote bleiben unberücksichtigt.

Die Bewerber bleiben bis Ende December d. J. an ihre Gebote gebunden, vor bis dahin eingehende Veränderung nicht erhalten, hat sein Angebot als abgelehnt zu betrachten.

Dresden, am 20. November 1893.

Kgl. General-Direktion der Sächsischen Staatseisenbahnen.
Hoffmann.

Möbel-Transport-Gelegenheit.


J. H. Federer
Inhaber Gutmacher & Sohn
Sofa-Spediteure
Dresden.

Speditions-, Möbelverpackungs- und Transport-Gesellschaft.

Wagen über Land und per Bahn ohne Umständung.

Von:
Danzig,
Berlin,
Elberfeld,
Genf,
Königsberg,
Minden,
Potsdam,
Riga.

Nach:
Berlin,
Breslau,
Görlitz,
Königsberg,
Leipzig,
München,
Potsdam,
Südau.



Empfehlend sich zur Hebernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und ohne Umladung und gestattet sich hierbei speciell auf seine grossen, verchlossbaren Patent-Möbelwagen aufmerksam zu machen.
Güter-An- und Abfahr zu billigsten Sätzen

Cigarren.

Wegen bevorstehender Tabak-Absteuerveränderung verkaufe ganz billig mein Lager, das Folgendes enthält:

16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100.

Richard Horn, Dresden, Palmstr. 25, 1. St.

Pferde-Gesuch.

1 oder 2 gediente brauchbare Pferde werden in sehr gute Hände als Ackerpferde preiswerth zu kaufen gesucht. Off. u. T. 3015 Exp. d. Bl. erbeten.

Gummi-Artikel jeder Art, besser Qualität, Suspensionen empfiehlt u. versendet billigst gegen Nachnahme **Richard Freiseben, Dresden, Postfach 1011, b. d. Postämter u. Kaufleute.**

Zum Andreas-Abend
empfehle meine beliebten

Glücks- u. Wahrsage-Figuren

zum Schmücken als: Dörren, Nüsse, Scherchen, Pilze, Sterne, Körbchen, Gelbentel, Pantoffel, Golen im Ei, Hühner in schönster Silberausführung, Waare, 6 Stück 15 Gr., Carton mit 1 Dgd. Sortir. 1.75. Versandt nach auswärts.

Julius Böhmer Nachf. Ottomar Gärtner, Zinnackerstr. 13.
Kerner zu haben bei den Herren: Hoffmann G. G. Witke, Bildhauerstr. 10; G. W. Dien, Pillnitzer- und Circusstr. 10, sowie in Dr. Reuth, bei H. G. Ganhaug's Ww., Hauptstr. 20.

Böhm. Bettfedern u. Daunen,
das Pfund von 1 Mark an bis zu den feinsten, fertige Betten und Anlets, Stepp- und Daunendecken empfiehlt bei reellster Bedienung zu billigsten Preisen

O. Heduschka, früher A. Eich, Scheffelstrasse 9, nahe dem Altmarkt. Geündet 1824.

Unentbehrlich für jeden Hausbesitzer!
Apparat zum Abstellen der Wasserleitung
durch Temperaturwechsel,
wodurch das im Winter so häufig vorkommende Einfrieren der Leitung vollständig ausgeschlossen ist.

Neuere Erfindung. Deutsches Reichspatent.
Gustav Paul, Reichenau i. S.

Vertretung für Dresden und Umgebung: Max Voigtländer, Dresden-A., Wettinerstraße 33, 3.

Auction.
Montag den 27. d. M. und folgende Tage Vorm. von 10-12 Uhr und Nachm. von 3-6 Uhr gelangt folgendes meistbietend zur Versteigerung:
36 Herren-Winter-Paletots u. Mäntel, 3 neue Herrenpelze, Knaben- u. Burschen-Paletots u. Mäntel, sowie ganze Anzüge, auch Westen, Mäntel, Boas, Kragen, Herren- u. Knaben-Hüten, Normal-Decken, Seilen, Socken, Strümpfe, Tisch- und Bettwäsche, 22 diverse Teppiche, Polstermöbel, Unterwäsche.
Max Jallé, Auctionator.
D Kreuzstrasse 9.

Auction. Nur Montag und Dienstag Vormittags von 10-12 Uhr u. Nachm. von 3-6 Uhr sollen Wettinerstraße 16 (im Auftrag der Firma M. Fischer) wegen Geschäftsauflösung die noch vorhandenen Waarenvorräthe von

Woll- u. Strumpfwaren,
als: Strickgarne, Kopf- u. Taillendächer, Herrenwesten, Normal-Hemden, -Hosen, Strümpfe, Socken, Barchenthemden und alle einschlagenden Artikel

Durch mich gegen sofortige Barzahlung meistbietend versteigert werden.
E. H. Kurtzhaas, Auctionator und Taxator.
P. S. Wiederverkäufe sehr zu empfehlen.

Holzbearbeitungs-Maschinen-Versteigerung.
Dienstag den 28. November, Vormittags von 10 Uhr an, gelangen in dem vor-maligen Baummeister Weisbach'schen Grundstücke am Tatzberg Nr. 9, nahe der Pfoten-hauerstrasse, eine größere Anzahl

Holzbearbeitungs-Maschinen,
und zwar: 2 Hobelmaschinen, 1 Kreissäge, 1 Sägenbohrmaschine, 1 Decouviräge, 1 Nut- und Füllmaschine, 1 Kreisbohrer, 1 kleiner Drehbohrer, 1 Kreisbohrer zum Langbohrschneiden, 1 Band- und Bogenvorrichtung, 2 Transmissions-, Vorlege-, Treibriemen, 1 ein-zelndeckende Dampfmaschine, 1 Dampfpfeife (12 Atm.), 1 Dampfheizung mit Schlangen, 1 grauer Anbohrer, 1 dergl. Rohmaschinen

zur Versteigerung.
Besichtigung heute Sonntag den 26. November, Vormittags 11-1 Uhr.
Bernhard Canzler, Notar, Auctionator u. verpfl. Taxator.

Versteigerung. Montag den 27. November, Vormittags von 10 Uhr an, gelangen kleine Packhofstraße Nr. 8 (in den Lagerräumen des Herrn Expediteur Schöne, Schmiedmühle)

105 Tonnen Meringe
(1892er Pa. Holländer, theils Boggen sort.), Streitobjekt,
zur Versteigerung.
Bernhard Canzler, Notar, Auctionator u. verpfl. Taxator.

Zu Weihnachtsgeschenken
vollend, einige Rubelstücke, Preis-billigste u. dergl. unter Her-beitungspreis zu verkaufen Ros-senstraße 12, post.

Gene Wadewasser zu verkauf, Dreifaltigkeit 21, 2.

Landauer, Geldschraube,
gebraucht, so gut wie neu, und 3 Paar Aufschlüsselung billig zu verkaufen. R. Weiss, Sattler, Trochau.

1 Gebett schone Betten zu verpfl. große Plauenstraße 12, 2, 1.

Eduard Hilbert,
Schlossmeister,
Webergasse 23.

Kinder- u. Sicherheits-Betten
nach ärztlicher Vor-schrift empfiehlt zu em-pfehlen.
Weissen



F. Horst Tittel,
Kaufmann, Eisen- u. Holz-Verkauf.
Georgstr. 1,
vis-à-vis Café français.
Fernsprecher 3419.

Specialität!
Dienstbotenhemden,
solid gearbeitet, von bestem, höchst-gehemtem Daunmacherei, Stüd 1.40. Dieselben mit Spitze garnirt (Nachtgarn) od. Vorder-schluss) Stüd 1.60, empfiehlt

Hermann Arndt,
Wäsche- u. Ausstattungs-Geschäft,
Bangnerstraße 46.

Holz-Auction.
Noch aufstehendes Hugelholz in der Gabe, ca. 2 Ader, soll

Sonabend d. 2. December
Vormittags 10 Uhr
meistbietend veräußert werden.
Bedingungen bei der Auction.
Nittergut Kratzsch bei Königsberg.
H. Weis.

Probe-Schriftrollen
empfehl

Zwieback-Börner,
Johannisstraße 19.

Rahmen-Rover
mit Hochreit, neuen System, mit all. Verstell, vorwärts, Rückwärts, Garantie, nebst Zubehör ausb. billig zu verk. Reichstraße 86, 1. rechts.

Ein Piano
von Biell, prachtl. Ton, ist für 60 M. zu verk. Schillerstr. 77, II.

Vollständige
Geschäfts-Auflösung.
Mein Special-Geschäft
reinwollener
Geraer Kleiderstoffe

We ich bis Neujahr 1894 käuflich auf.
Ich führe, wie bekannt, seit 23 Jahren nur die besten reinwollenen Geraer und engl. Stoffe und verkaufe dieselben (also wirklich gute Kleider) zu und unter Einkaufspreisen vollständig aus.
Es ist den geehrten Damen dadurch die gütige Gelegenheit zu wirklich billigen

Weihnachts-Einkäufen
geboten.
Neu verkaufe zu jedem annehmbaren Preis.
S. Nahmmacher,
3 Amalienstr. 3, zunächst d. Pirnaischenplatz.

Mehrbiertingstermin.
Für das zum Nachlasse des verstorbenen Herrn Friedrich August Richter in Kleinrichadow gebürtig, erbdienstlich halber zu verkaufende Grundstück, bestehend aus 17 des Ort-Brand-Catasters und 13 des Grundbuchs für Kleinrichadow ist ein Kaufpreis von 800 M. geboten worden.
Zur Erlangung eines höheren Kaufpreises wird solches bierting bekannt gegeben und es werden diejenigen, die ein höheres Gebot zu thun beabsichtigen, aufgefordert.

den 2. December 1893,
Wittags 12 Uhr.

im Schol'schen Gasthote zu Kleinrichadow zu erscheinen und ihre Gebote abzugeben. Die Verkaufsbedingungen werden zum Termine bekannt gegeben. Wegen Besichtigung des Grundstücks wolle man sich an Herrn Richter'sche Post in Kleinrichadow wenden.

Pirna, am 28. November 1893.
Königliches Amtsgericht.
Friedrich, Notar.

Auskanzmaschine
neuester Construction, ganz aus Eisen, mit Fuß- u. Dampftrieb, Durchgangswerte 62 cm, ist sehr billig zu verkaufen. W. Träse, Rathhausstrasse 21.

1 guter, aller Flügel, wird zu kaufen gesucht. Adr. abzugeben u. N. X. 5 in der Post-Exp. d. Bl., gr. Postergasse 6.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 330. Sonntag, 26. Nov. 1893.
Seite 10.

Nach Neustadt

14 Heinrich-Strasse 14

zum

Neustädter Mäntel-Ulbricht.

Jackets,

nur Neuheiten, an Schönheit und Billigkeit unübertroffen!

Seidenplüsch-Jackets

hochelegant und sehr billig.

Câpes

Schöne Frauenmäntel

Prachtvolle Radmäntel.



Capes

im Preise von 18, 19, 20, 21, 22 M.
Elegante Piecen 24—30 M.

Die neuesten
Regenmäntel

in großer Auswahl zu billigsten Preisen.



Jackets.

Billige Genres: 5,50, 6, 7, 8, 9, 10 M.
Elegante Piecen 12—18 M.
In hochfeinen Ausführungen 20—50 M.

Die schönsten
Kindermäntel und
Kinderjäckchen

sehr billig.



Das Special-Mäntel-Geschäft von Richard Ulbricht befindet sich prinzipiell nur in Neustadt-Dresden auf der Heinrichstraße. Ersparniß vieler Tausende Mark hoher Ladenmiete, überhaupt Vermeidung jedweden kostspieligen, luxuriösen Aufwandes, welcher selbstverständlich nur die Waaren verteuern muß.

feste, aber sehr billige Preise,
mit 5 Proc. Cassen-Rabatt.

Dresdner Nachrichten.

sch
nen.
den.
Verträge
die be
den Ab
berlichen
Gehalten
Instruktion
140 t um
der Aus
schnungen.
ab, soweit
schälichen
Ostbau
kontra
drang ist
er, Leub
estrafen-
erreichende
über An
on Ihre
nicht es
bahnen.
nd
iren
r. Bilac.
im G.
15 Br.
unwärts.
rtner,
Wische.
sitz. G.
ipfir. 20.
nen,
Wetten
reelliter
Eich,
t 1824.
ng.
offe
besten
verlaufe
er Ein
Selegen-
a
preis.
platz.
riedrich
bellung
t Nr. 17
für Klein-
s. brennt
es Gebot
nen und
eben zum
andwärts
schachwis
n. W.
manuel
189. 1. L.
Lügel
abr. ab-
der Pfl.
ontic G.

E. Krumbholz.
 Allein-Niederlage mass. geboq. Möbel.
 Gebrüder Thonet, Wien.
 (Möbel ohne Schutzmarke „Thonet“ sind imitirt.)
 Früher Pragerstraße.
 Jetzt Ringstraße, neben Pictoriahaus.



Gardinen, Portieren.
 Grösste Auswahl von R. 3.50 anwärts.
 En gros. Tapeten. En detail.
 Alle Arten Hochstühle, Zettel-,
 Schauffstühle, Buchstühle, Schreibstühle,
 Clavierstühle, Toiletten, Blumen-
 stühle, Notenständer etc.
 Kindermöbel. Feine Lederstühle.
 vis-à-vis der neuen Reform. Kirche.

H. G. LÜDER

Bank- und Wechsel-Geschäft
Dresden-N., Kaiserstrasse Nr. 6.

Oehmig-Weidlich-Seife

Aromatische Haushalt-Seife

● beste und durch sparsamen Verbrauch billigste Waschseife, angenehm im Geruch und auch als Toilette-Seife zu empfehlen. ●

Jedes Stück trägt meine volle Firma.

Verkauf zu Fabrikpreisen in Original-Packeten von 1, 2, 3 und 6 Pfund (3 und 6 Pfund-Packete mit Gratisbeilage eines Stückes feiner Toilette-Seife) sowie in offenen Gewichtsstücken.

Sie haben in den meisten besseren Colonialwaren-, Drogerie- und Seifen-Special-Geschäften durch Plakate kenntlich gemacht.

Alleiniger Fabrikant der „echten“ Haushaltseife: **C. H. Oehmig-Weidlich, Zeit.**
 Grösste Seifen- und Parfümeriefabrik Deutschlands. — Geschäftsbureau 210 Personen.

Akademische Lehranstalt europ. Moden

Helene Hennig, Dresden, Waisenhausstr. 14.

Langj. 1. Lehrerin d. ält. Academie Europas, Mitarb. d. Modereitungen etc. Geprüftes, weltverbreitetes Schnitt- und Zuschneidesystem der Gegenwart. Leicht fasslich, feiner Mode unterworfen. Façon elegant, sofort fassend. Unterricht täglich auch im praktischen Schneidern und Wäschewaschen. Schnell- und Privatunterricht, Stellenvermittlung u. Schulpläne gratis. Schnitte veräußlich.

Herren- und Knaben-Garderoben-Magazin

Hermann Paul Wolff.



Billigste und reellste Bezugsquelle von Dresden.

Feste Preise:

Winter-Sabelsack f. Knaben	1-10
Winter-Sabelsack f. Herren	18-40
Winter-Paletots „Knaben“	7-8
Winter-Paletots „Herren“	12-10
Winter-Kuzige „Knaben“	8-10
Winter-Kuzige „Herren“	15-30
Winter-Josen „Herren“	4-15
Winter-Joppen „Büchsen“	4-8
Winter-Joppen „Herren“	6-15
Winter-Schluchde „Herren“	10-25
Winter-Hd.-Josen „Herren“	2-8

Billige 13. **Annen-Strasse** Billige 13.

Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

Enfährtes Mausehl. Für Kinder u. Kranke mit Milch gekocht speziell geeignet — erhöht die Verdaulichkeit der Milch. — In Colonial- u. Drogerie-Hdlz. in Packeten à 60 u. 30 Pf. Bitte stets Mondamin fabricirt von Brown & Polson zu bestellen.

Unentbehrlich

für Grossindustrielle, Banken, Rechnungssämter etc. zum Abdrucken grösserer Zifferkolonnen ist die

Additions-Maschine, D. R. P. Nr. 70752.

Fabrikation und Allein-Vertrieb für Deutschland: **Paul Scholten, Wattenscheid.**
 NB. Tüchtige Vertreter werden gesucht.

Veruchen Sie es bei Zahnschmerzen

mit „Dentia“. Dasselbe wirkt geradenzweimal so stark und ist vollkommen unbeschädlich. Allein erhältlich per Flasche 50 Pf. in Dresden bei Weigel & Pech, Neudammstr., Wahrenapothek, Bismarckplatz.

Sicherheits-Seilwinde



200 No. Frankr. Markt 10.
 500 No. Frankr. Markt 80.
 Einladendes und helles Nebstena zum Aufsteigen von Häusern, Wägen, Rufen etc. durch eine Seilwinde auf jede beliebige Höhe. Preisliste gratis.

Ph. Mayfarth & Co.,
 Frankfurt a. M. und Berlin N., Chausseestrasse Nr. 2 E.
 zu beziehen durch Chr. Schabart & Hesse in Dresden.

Waisgeflügel

lebend oder getödtet, wie französische Goulards, frisches und magisches Tafelgeflügel, auch Gänse, Gänse, Truthühner, Schinken etc. am Tagelohn Wild u. eigenen Jagden, als: Antilope, Meerkatzen, Hasen, Kanarienvögel, Rebhühner, Wildenten etc. werden verwendet von 5 Kilo-Pfunden an bis zu neuen Wagners-Abmessungen durch die Exzellenz Graf Rudolf Erdödy'sche Geflügelhandlung und Waisgeflügel in Dobruvici, Croatien, woszu alle Aufträge zu richten sind.



B. PASTE DENTIFRICO. B. PASTE DENTIFRICO. B. PASTE DENTIFRICO. B. PASTE DENTIFRICO. B. PASTE DENTIFRICO.

Man bestelle Waldheimer Permann's Zahncreme und bitte sich vor Nachahmungen.

Unter Berücksichtigung u. ohne Aufschub, in auch brieflich in 3-4 Tagen frisch aufgegeben, sowie Schwächere, jed. Art gründl. u. ohne Nachteil geheilt durch d. vom Staate approbirten Spec. - Arzt Dr. med. Meyer in Berlin, Kronenstrasse Nr. 2, l. B. 12-2, 6-7, auch Sonnt. Veraltete u. vergn. Heile in sehr kurzer Zeit.

Nervenranke!

Rückenmarkskranke, Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, Ischias, spinale und cerebrale Lähmungen, (Lähmungen in Folge Schlaganfalls), **Muskelschwund, Schreib- und Clavierkrampf, Zuckerharnruhr, Entleerungsbeschwerden, Hämorrhoiden, Leber- und Magenkrankheiten, Blasen-, Darm- und Nierenleiden, Bleichsucht, Migräne, nervöse Kopfleiden, Schlaflosigkeit, Kropf, Appetitlosigkeit, Asthma, Fettleibigkeit, alle sexuellen Schwächestände, Gelbsucht, sowie überhaupt alle Krankheiten, welche ihren Grund in einer Störung der Functionen des vegetativen oder des animalischen Nervensystems und der Blutcirculation haben.**

Ganz besonders auch an **Neurasthenie**, d. h. allgemeine Nervenschwäche, jeher in unserer schnelllebigsten Zeit am meisten verbreiteten Krankheit, Leidende finden in unterzeichnetem Anstalt bei vollständig schmerzfreier und angenehmer Behandlung bestimmt Heilung oder doch bedeutende Besserung ihres Leidens. Die **Neurasthenie** ist vorwiegend beim männlichen Geschlecht zu beobachten. Sie entsteht theilweise durch sexuelle Ueberreizung, aber auch bei Männern, welche im Kampf ums Dasein ihren Körper und Geist mehr ausgenutzt haben, als dies auf die Dauer vertragen können; durch **Kummer und Sorgen, Gemüthsanregungen, forcirte Studien, Ueberreizungen**, durch starke Weine (Alkohole), starken Tabak, übertriebene Schwitz- und Kälteverordnungen kann sich die **Neurasthenie** entwickeln. Bei dem grössten Symptomencomplex der Nervenkrankheit tritt das eigentliche Krankheitsgeschehen gewöhnlich angedeutet: Unruhe im ganzen Körper, Kopfschmerz, Schlaflosigkeit, wüste Träume, Herzklappen, Appetitlosigkeit, Schreckhaftigkeit, nach den Extremitäten ausstrahlende Nervenbeschwerden, Lähmungen, Gemüthsverwirrung, welche sich bis zur Schwermuth und Nervosität steigern können. Furcht vor Anstrengungen und Krankheiten, stürzende oder schlingende Schwindel- und Schwindelbeschwerden, schmerzlose Ermüdung der Arme und Beine, Schwächestände, sehr oft sind sonst vollständig gesunde aussehende Personen von der N. befallen und man hört sie häufig klagen, dass, in Folge des guten Aussehens ihre Angehörigen an ihre Krankheit nicht glauben wollen.

Anerkennungen hoher und höchster Herrschaften, eines hohen Adels, königl. und städtischer Behörden, sowie hervorragender Aerzte und Professoren zur Einsicht und zum Theil in der in 12. Auflage erschienenen reich illustrierten, hochinteressanten und belehrenden Broschüre (gleichzeitig Prospect) **„Die Heilwirkungen der Electricität“**, welche gegen Einsendung von 50 Pf. in Marken (die beim Kurstritt zurückvergiel werden franco versandt wird).

Jeder Kranke, welcher enttäuscht und hoffnungslos den verschiedensten Bädern und Kurmethoden der Dörfer kourte, sollte sich unbedingt diese Broschüre kommen lassen. Er wird sich dann gewiss von der Thatsache überzeugen, dass die Electricität, von kundiger und erfahrener Hand geleitet, gar oftmals noch da Hilfe zu bringen im Stande ist, wo sich alle anderen Kurmethoden als nutzlos erwiesen haben, dass sie aber auch bei denen oft Ueberraschendes leistet, welche von Unberufenen Pfuschern durch eine unvernünftigen, verkehrte Behandlung unheilbar, vielleicht gar verheilbar, verlassen worden sind. Die Behandlung, zum Theil nach eigener Methode, sind bei grösster Wirksamkeit nicht nur völlig schmerzlos, sondern sogar sehr angenehm, und das praesentheils selbst konstruirte Instrumentarium der Anstalt nicht erkaufbar in Deutschland einzeln zu beziehen. Für Damen weibliche Bedienung. Ein Irrthum zu vermeiden, wachen wir hiermit noch ganz besonders darauf aufmerksam, dass unsere Heilmethode, die **Electrotherapie**, nichts mit dem sogenannten Heil- oder Lebensmagnetismus gemein hat.

I. Dresdner electro-therapeutische Anstalt

früher **G. Leibscher**. (Gebrüder) 1851.
DRESDEN, Grosse Klosterstrasse 2, l.
 Geöffnet 9-3, Sonntags 8-10.

Das Gesündeste u. Bewährteste aller Bekleidungs-Systeme

ist **Prof. Dr. G. Jaeger's**



nur echt mit dieser SCHUTZ-MARKE.

Goldene Medaille Hygienische Weltausstellung London 1883

Anerkannt und empfohlen von ärztlichen Autoritäten als bestes Abhärtungsmittel und bester Schutz gegen Erkältungs- und Ansteckungskrankheiten, welche Folgen von Verweichlichung sind. Alle sonstigen Systeme sind lediglich Nachahmungen des Wollregimes von Professor Dr. G. Jaeger.

Alleinberechtigte Fabrikanten: **W. Benger Söhne** STUTTGART.

Depôts in allen grösseren Städten.

Osc. Lehmann,

Dresden, 24 Schloss-Strasse 24, Dresden.

Stonsdorfer Bitter

echt magenstärkender weltbekanntes Bittergebräu - Kräuter - Pflanzen - Bittertrank mit 4 Hl. vermischt franco für 3,50 M. die Dettlitz-Anstalt von Wilh. Stolpe in Hirschberg 3, Niederschlesien.

Gediegene Anzug-Stoffe an Private. Unsere Collectionen enthalten nur gediegene Qualitäten, sogar auch der Yale eine vortheilhafte Wahl stellen darf. Winter franco. Abgabe jeden Maßes gegen Nachnahme. — Verkaufsort verein. Tuchfabriken, Berlin 21 N.

Dresdener Nachrichten. Nr. 330. Seite 19. Sonntag, 26. Nov. 1893

Familien-Nähmaschinen

mit Fussbank in unübertroffener Leistungsfähigkeit und sauberster Ausführung

Telegraphen: Amt I. Nr. 1937.

eröffnet die

Telegraphen: Amt I. Nr. 1937.

Nähmaschinen-Fabrik **H. Grossmann, Waisenhaus-Strasse 5.**

Schneeschuhe

1897. Patentamt in Berlin. Die 1. Deutsche Schneeschuhfabrik **Rieh. Busch, Dresden, 5. Victoriastr. 1.** habe ich den Schneeschuhpatent Nr. 139 1897.

R. Hecht,

Leinen- u. Wäsche-Anstattungs-Geschäft,
Dresden-A., 6 Wallstrasse 6,
auch Eingang: Antonplatz 6,
vis-a-vis der Markthalle.

Bräut- und Erstlings-Ausstattungen.

Vorrath in verschiedenen Preislagen,
Auftrag nach Anzahl in kürzester Zeit und in
schönster Ausführung.

Herren-Wäsche:

Oberhemden, Touristenhemden,
Chemisettes, Kragen und Manschetten.
Damen-Leibwäsche — Kinderwäsche.

Tisch- und Tafelzeuge.

Leinen in allen Breiten, Herrnhuter, Schlesische
und Bismarck-Fabrikate.
Inters, einfaches und gestreift — garantierte Feder-
dicke Stoffe.
Taschentücher, weiß und buntfarbig, reiche Auswahl
nach den besten Marken.
Elsasser Bettlamaste und Stangenletzen in
regelmässigen Mustern und besten Qualitäten.

Neuheiten in Damen-Unterröcken

Grosstes Lager fertiger Schürzen.

Nur eigene Fabrikate.
Ausprobire elegante Schnitt.

Solide feste Preise.

Neu aufgenommen:

Bettfedern und Daunen
in vorzüglichen Qualitäten.

Nach England

ab Dresden in 28 Stunden

reist man am besten u. schnellsten über
Vlissingen (Holland) Queenboro.

Die grössten, mit allem Comfort eingerichtet u. electricch
beleuchteten Dampfer benutzen den Transit bei sublimter Gesch-
windigkeit — in 28 Stunden nach London — zweimal täglich.
Zuschauende Passagiere, Speisungen ab 10 Uhr. Preise sehr
billig nach London mit allen Annehmlichkeiten. Abgangstage
für die Woche: H. Gl. am 1. Gl. (Sonn- u. Feiertag) für die Tag-
dampfer, 7 Uhr für die Nachtdampfer und 11 Uhr für die son- und
Wochendampfer durch Tage und Nachtdampfer.
Ausfahrt, Anfahrts- und Abfahrtszeiten von Cuxhaven bei
Herrn Ernst Strack Nachf., Dresden, Christenstr. 10.
Die Direction.

Der harte Winter

nicht heran. Die im Freien thätig gemeinen Arbeitssäfte werden
fest. Am Entlangbringen haben diese Verhärtung am Lebhaft-
und die Kraft im Arbeitssäfte. Das unterzeichnete Unter-
nehmen beschickt diese Arbeiter mit lebhafter Arbeit und verwendet
dabei sehr werthvolle und gesunde Erzeugnisse, in der Ge-
samtheit, das

Consument und Weber

Das gleiche Interesse an haltbaren Waaren haben, direct an
Private, Anstalten etc.

Es sind dies: Feinere, halbleinere und baums-
wollene Stoffe in weiß, roth, bunt, carrirt, gemustert
u. s. w. für Leib-, Bett-, Tisch- und Küchenwäsche.

Reichhaltiges Preisbuch, auch über fertige Wäsche,
gratis.

Master postfrei. Aufträge von 20 Mark an
franko.

Tausende von unbedingten Befolgungen verbürgen strengste
Rechtlichkeit. Um rege Unterstützung in diesen praktischen Bedürf-
nissen zum Wohle der Arbeiter bitten wir

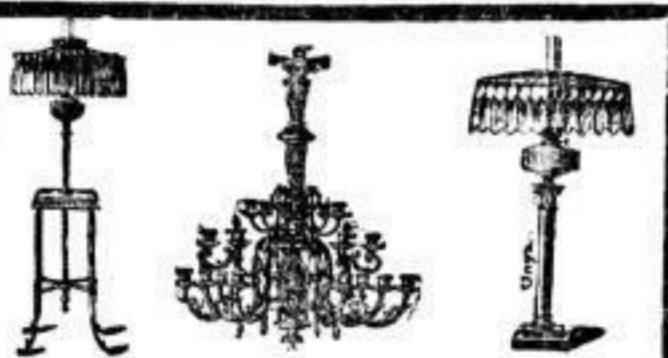
Waldenburger

Weber - Unterstützungs - Unternehmen.

Th. Schoen, Wittwalderdorf in Schl.

Director P. a. D. Pache's Lehr- und Erziehungs-Anstalt

zu Langebrück i. Königreich Sachsen.
Schulstation — Vorkursus, Internat — besonders Vorb. f. d.
Prüf. bei d. Königl. F. Reichsh., d. R. E. Staats-Eisenbahn
u. Civil-Verw. Prüf., sowie für den Kaufm. als alle übrigen
bürgerl. Lebensberufe, beginnt am 1. Sept. 1894 neue Kurse
2-3-jährig. Anmeldungen baldigst — bis Ende Januar 1894 er-
beten, da die Aufnahme ins Internat nur befristet sein
kann. Beginn. 1894. 1895. über 100 Schüler bestanden die
letz. Prüfungen. Höhe: Herr Schulrath Gräßlich, Herr Vor-
steher Schöppan u. Dresden. Prospect u. Jahresbericht gratis
durch Alfred Pache, Dir. Fr. a. D., Caus. d. höh. Schulamts,
Langebrück i. S., October 1893.



Die Lampen-Fabrik von Julius Schädlich,

am See 16, part. u. I. Etage,
empfiehlt feinste Neuheiten vom hochst. Fabrikum



Dr. Häbner's Senega-Salmiak-Tabletten,

ein neues wirksames Mittel gegen Husten und Heiserkeit,
in Apotheken a 1/2 Pf. in den meisten Drogerien.

Friedrich Pachtmann

Hgl. Hoflieferant St. Maj. des Königs
Schloss-Strasse DRESDEN Schloss-Strasse

Specialität: Hochzeits-
Fest- und
Gelegenheits-
Geschenke,
Zimmer-
Decorationen,
Fächer
und
Bijouterie
bei solid. Preisen.
Grösste Auswahl der besten und gediegensten
Erzeugnisse des Kunstgewerbes.
Illustrirter Preis-Catalog gratis.
Schloss-Strasse, parterre und I. Etage.

Specialität: Kunst-
Gegenstände,
Ehregaben,
Jubiläen-
Geschenke,
Sports-Preise,
Vereinsgaben,
Albums
und
Lederwaaren.

Hotel Europäischer Hof.

Hotel I. Rang, gegenüber dem Centralbahnhof, Vane-
strasse. Neu eröffnet, mit größtem Comfort ausgestattet.
Beliebung und Bewandlung. Vorzügliche Betten, aus-
gezeichnete Küche und Keller. Während der Winter-
Saison ermässigte Preise. Ludw. Schmoeller, Dir.

Das Bewährte!
Urbanus-Pillen
ist das Beste!

Dr. Overhage, Hirs-Apotheke, Paderborn.

Radiale Entfernung der
Hühneraugen
nur bei Anwendung der
Columbus Plates.
Eingros-Versand:
C. P. E. Ernst Bloy, Dresden-A.,
Freibergerstrasse 55, Telephon Amt I. 1610.
Verkaufsstellen: Mohren- und Engel-Apotheke, sowie
in den meisten übrigen Apotheken Dresdens,
Apotheke zu Rengersdorf.

Möbel-

Magazin von Mstrn. d. Tischlerinnung z. Dresden
C. G. m. b. H.
Maximiliansallee 3 (Ringstraße).
(Fernsprechstelle Nr. 552, Amt III.)
Grösste Auswahl von Tischler- und Polster-Möbeln am Plage
Uebernahme von vollständigen Villen- u. Wohnausstattungen
Großes Stofflager, Teppiche, Vorhänge, Fensterverzierungen etc. etc.

Musterzimmer.

Musterbücher und Preislisten zur Verfügung.

Dresdner Nachrichten. 26. Nov. 1893.

Centralheizungen

jämmtlicher Systeme,
Gas- und Wasser-Heizungen,
über 3000 Anlagen in Betrieb.
Beleuchtungs-Gegenstände.
Vorzügliche Referenzen.
Herrn Hermann Liebold,
Dresden-A., große Kirchgasse 7,
gegründet 1877.

Sect Söhnlein & Co

Gegründet 1865.
SCHIERSTEIN
Geistlich geschützte Marken
„RHEINGOLD“ — „KAISER-MONOPOL“
Bezug durch Weinhandlungen.

Medizinrath Dr. Küchenmeister's
Bandwurm-mittel,
seit Jahrzehnten erprobt, unbedingt sicher wirkend,
auswachsen kranken, empfiehlt a. Schachtel 3 Mk.
die Salomonis-Apotheke Dresden-A.,
Neumarkt 8.

Der beste
Der billigste

Thee

in Seelig's Mischung
Marke „O“ à Pfd. M. 4.—
1 Pfund ergibt mindestens 500 Tassen feinen Thee.
in Seelig's Mischung
Marke „B“ à Pfd. M. 3.—
1 Pfund ergibt mindestens 600 Tassen feinen und kräftigen Thee.

Seelig, Hille & Co.

(Inh. W. Rud. Seelig & J. G. Hille),
30 Pragerstrasse 30.

Unsere Marken sind „gerichtlich eingetragen“.
Zu haben in besseren Colonialwaaren- und Delicats-Handlungen.

Wir bürgen mit unserem Namen für gute Qualität unserer Thee's und Bitten, beim Einkauf darauf zu achten, daß jedes Packet außer der Firma auch die gleichlautenden Inhabernamen trägt.

Unser diesjähriger

Großer Ausverkauf

begann **Mittwoch den 1. November.**

Dieser umfaßt:

ca. 1000 Roben wollene Kleiderstoffe, à 8 bis 20 Mark, früherer Preis 25 bis 70 Mark,
100 Roben Seidenstoffe, schwarz und farbig, à 20 bis 50 Mark, früherer Preis 40 bis 120 Mark,
einen großen Posten Crepons, Mousselines, Ballstoffe etc., sowie Confection aller Art.

Deertz & Ziller,

Wilsdrufferstrasse, Goldner Engel.

Beste Solinger Stahlwaaren in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

Grösstes Lager der weltberühmten Stahlwaaren-Fabrik

J. A. Henckels, Solingen!



Tischmesser und Gabeln, Koch- und Schlachtmesser, Taschen- und Rasirmesser, Tranchirtischecke, Hack- und Wagemesser, Damenscheeren, Schneiderscheeren, Sack- und Knopflochscheeren, Haar- und Nagelscheeren.
Webergasse 25. Johs. Schmeisser & Lesser, Dresden, Webergasse 25.



Ulmer Münsterbau-Geld-Lotterie

Ziehung am 16. Januar 1894 und folgende Tage.
Hauptgewinne M. 75,000, 30,000, 15,000, 6000.
zusammen 3180 Gewinne baar Geld ohne Abzug mit 342,000 Mark.
Originallosse à M. 3.—, Porto und Ziehungslisten 30 Pfg., sind zu haben in allen Lotteriegeschäften und bei der General-Agentur der Ulmer Münsterbau-Lotterie (Eberhard Jener & Friedr. Schultes) in Ulm a. D., Donaustrasse Nr. 16.

Concurrenz ist fast allen deutschen Staaten.



Savoy-Hôtel

Haus ersten Ranges

200 Zimmer und Salons, 100 Front-, 100 Garten-Zimmer, 24 Logements mit Bad- und Toilette-Zimmer, Missive Logis-Preise incl. Licht, Bedienung, Heizung und Gepäck-Beförderung vom und zum Bahnhof Friedrichstrasse. Nur elektrisches Licht. Hydraulische Personen- und Gepäck-Aufzüge.

BERLIN

am Bahnhof Friedrichstrasse.
Restaurant ersten Ranges
mit Garten und Terrasse. Feinste französische Küche, Déjeuners, Diners, Soupers und à la carte. Eigene Kellerei. Auswählte Weine.
Die Direction: Gustav Adler.

Frankfurt a. Main, dem Südpforte des Hauptbahnhofs gegenüber, Grand Hotel National.

Haus 1. Ranges, große luftige Zimmer. Nähere Preise, Heizung, Licht und Bedienung wird nicht berechnet. Einziges Hotel am Bahnhof mit elektrischer Zimmerbeheizung. H. Haberland, Besitzer.

Werkzeug-Fabrik

Friedrich Gottschalk,
Dresden, Oppellstrasse Nr. 58,

Fernsprecher: Amt II, 2379,
liefert alle Arten Werkzeuge, als: Fraiser, Gewindebohrerwerkzeuge, Meißeln und Werkzeuge nach besonderer Ausgabe für Maschinenfabriken, Mechaniker, Schlosser, Schmiede etc. Verschiedene Sorten Meißel vorräthig; Reparaturen schnellstens.

Thor zu!

Neuer geräuschloser Thorichlöcher, besonders für freilegende Dächer, bis zu den schwersten.
G. A. Buschbaum,
Parnthardt, Pichlstr. 25.

Eine Zither
kauft man am billigsten bei dem
Sitarlehrer M. Trübendach,
Große Blauerstraße 22. Große
Auswahl. Unvergleichlich.

Garantirt reinen
Trauben-Essig,
Nähe 50 Pfg.,
Superfeines
Provenceröl
(Halbe Viergel),
Brahma-Thee,
Cacao,
Dr. Naumann's
Gewürz-Extracte,
u. allen
Nordhäuser,
Nähe 75 Pfg.,
empfehlen
Georg Häntzschel,

Trogen, Parfümerien,
Farben- und Malerfarben-
Handlung,
Dresden, Strubestraße 2.

Spezialer Labusen's
Jod-Eisen-Leberthran.
Besonders sehr empfohlen
und dem gewöhnlichen Leber-
thran vorgezogen, da energischer
wirkend und leichter verdaulich,
ganz besonders aber, da kein von
Küden und Gewürzen ge-
nommen. Viele Atteste über be-
währte Erfolge bei Krühen,
Scropheln, englischer Kraut-
heit, Blutarthrit, Rheuma-
tismus und Gicht. Allen
eicht in großer Originalpackung
mit Gebrauchsanweisung, Schutz-
marke und dem Namen des be-
rühmten Labusen's Preis 2/6
Schilling in allen Apotheken
Kontinentaler für Dresden:
Möller'sche, Gebr. Streif-
mann, Pflanzensplatz. Wenn
Einkauf verlanget man kein Jod-
Eisen-Verbindungen von Labusen,
N.B. Nur Labusen's Jod-Eisen-
Leberthran wird wirklichlich
empfohlen.

Die Wollereibutt Nr. 11
bis 24, 11.20.98 bis 1.20.98, ge-
w. 19.98, 98 bis 1.20.98, die Wollereibutt
Nr. 9.50 verleiht sich, gen. Nach-
richt vom Müller, Reimling a. T.

Dresdener Nachrichten Nr. 330, Seite 1, Sonntag, 26. Nov. 1893

Verkaufshaus der Ültzenschen Wollenweberei zu Gera

Emil Mattig,

56 Prager Strasse 56, gegenüber dem Panorama.

Eigene Erzeugnisse in reinvollenen Damen-Kleiderstoffen zu Fabrikpreisen.

Für den

Weihnachtstisch

haben wir von Montag den 13. November ab in der hinteren Abtheilung unseres Verkaufshauses eine Massen-Auswahl in unseren Fabrikatenausgelegt, welche allen Ansprüchen auf billigen und reellen Einkauf gerecht werden und die Leistungsfähigkeit unseres Verkaufshauses in hervorragender Weise zeigen soll.

Dresdner Nachrichten. Seite 26. — Sonntag, 26. Nov. 1905.

CONTO-BÜCHER eigener Fabrikation empfohlen

J. Bargou Söhne.

A. M. A. Flinzer

empfehle prächtige Neuheiten seiner

Puppen- u. Spielwaaren-Fabrik.

Grosse Ausstellung Altmarkt 5, Parterre u. 1. Et.



Puppen, viele Sorten, von Puppen bis Kindergröße angeordnet. Stück von 10 Pf. an bis 20 Pf.

Puppen-Körper, ganz Leder, Knetmasse u. Gummi, mit 7 Haar-Kopf, Schale und Strümpfe

Puppen-Wagen mit 4 Rädern, Holz- u. Metall, mit 2 bis 4 Puppen, auch die berühmten von Nürnberg. Kanonen, Mäntel

Theater, Scherz- u. Satire, alle zum Aufbauen, Schattentheater, Faltungen, Soldaten von

Volks-Zithern, in einer Stunde ohne Notentwurf zu lernen, angenehmer Ton, für Kinder u. Erwachsene

Bankasten, Holz- u. Metall, alle zum Aufbauen, Scherz- u. Satire, alle zum Aufbauen, Scherz- u. Satire

Gesellschafts-Spiele für Jung und Alt! d. Neuheit u. Bek. über 500 Sorten! größtes Lager am

Bilderbücher mehr als 1000 Seiten! Märchen, ABC- und Verbandsbücher, Geschichtebücher

Bei größeren Einkäufen ein Paket Nürnberger Lebkuchen gratis!

A. M. A. Flinzer, Altmarkt 5.

Fried. Pachtmann

Schlossstrasse



Schloss-Strasse, Parterre und 1. Etage.

Königl. Sächs. Hoflieferant.

Grösste Auswahl der geschmackvollsten und hochelegantesten

Theater-, Gesellschafts- und Ball-Fächer zu allen Preisen.

Grösstes Lager der apartesten

No chezeits- u. Festgeschenke, Ehrengaben.

Illust. Preis-Courant gratis und franco.

Der außerordentliche Beifall, welchen meine **Reina de Saba, Conchas espels. à M. 58** **La Mar, ff. Felix Brasil à M. 58**

geschunden haben, veranlaßt mich, auch das große Publikum auf diese überaus preiswürdigen Cigarren aufmerksam zu machen.

G. & A. Dressler Nohlgr. Curt Herrmann

Dresden, Schloss-Strasse, gegenüber der Sächsl. Bank. Fernsprecher Amt I Nr. 1954. Gegründet 1844.

Ulmer Münsterbau-Loose à 3 M., Carl Heinze, Bankgeschäft, Berlin W., Unter den Linden 3.

Elegantester Stoff, warm und federleicht,

Lammwoll-
Eiderdaun-Flanell
in allen modernen Farben
Meter 3 Mark 50 Pf

Flanell-Waarenhaus
W. Metzler, Altmarkt 9.

für Damen-Unterrücker
für Morgenkleider,
für Babybekleidung, Kinderjackets, Mäntel etc.

Wein.

für Gastwirthe und Wiederkäufer
schmackhafte, bekömmliche

**Rhein-, Mosel-,
Bordeaux- etc. Weine,**
à 1/2 Fl. 75 Pf.

Wachenheimer, Doldesheimer,
Gelsenheimer, Laubenheimer,
Oppenheimer, Niersteiner,
Throner, Gracher, Zeltinger.

Elsässer, Ofner, Medoc etc.
Chateau Mont de Pierre, à 1/2 Fl. 75 Pf.
Wermuthwein, à 1/2 Fl. 1.25-1.50.
Cognac, B. alt, à 1/2 Fl. 1.75-2.00.
R. Austeru, à 1/2 Fl. 1.25.

Eduard Schirmer's Weinhandlung
und Feinduben,
Mosezinskstr. 2, Ecke Pragerstr.

Möbel.

Weihnachts-Ausstellung

Reichhaltige Auswahl in Büffets, Herren- und Damenstühlen, Salonstühlen, Verticos, Bücherregalen, Kleider- und Wäschräumen, Näh-, Nähmaschinen, Servis- u. Banquetstühlen, Cigarrenstühlen, Haus- Apotheken, Contol- und Wandbüchern, Säulen, Ermenen, Stühlen in echt und imitirt, sowie Ruhe- u. Ausruhm-, Säulen- und Bänkelstühlen, Gabelstühle und Holzergarituren empfiehlt zu äußerst billigen Preisen in der denkbar schnellsten Ausführung

das Möbel-Magazin von Mitgliedern der Tischler- und Tapezierer-Innung

Gustav Streiter & Co.,
Johannes-Allee 1 part., an der Marienstraße.

Die Dampfer „Irene“ u. „Aglala“ mit den letzten
Weihnachts-Neuheiten
aus Japan sind eingetroffen.
Wir beehren uns zum Besuche und Besichtigung unserer reichhaltigen Ausstellung ergebenst einzuladen.

Seelig, Hille & Co.
(Inh. W. Rud. Seelig & J. G. Hille),
Importeure,
30 Pragerstrasse 30.

Hohenzollern- Mäntel.

Unsere **Petroleum-Motoren**

nach J. Spiel's Patenten werden mit gewöhnlichem Lampen-Petroleum betrieben, best. von die einfachste bisher bekannte Construction und zeichnen sich durch absolute Gefährlosigkeit, kein gleichmässigen, ruhigen Gang, geringe Tourenzahl und einfache, meist von den Kindern selbst zu bewerkstelligende Montage. Sie sind die anerkannt billigsten im Preise und Betriebe, und in wenigen Minuten in Gang zu setzen.

Wir empfehlen:
Für elektr. Lichtanlagen Petroleum-Motoren von 1-25 Pferdekr. Diese Motoren zeigen nur eine sehr geringe Aenderung der Tourenzahl bei voller Belastung, und beim Leerlauf sind sie von sich. E. Prof. S. Hille, Siemens & Halske, Allgem. Elektrizitätsgesellschaft u. s. w. amnestig geneigt beurtheilt.

für das Kleingewerbe Petroleum-Motoren von 1/2-1/4 Pferdekr. an. Ihre Aufstellung kann auch in höherer Stockwerk, ohne irgendwelche Constructionserfordernisse, geschehen.

für jeden Mittel- und ländlichen Betrieb Petroleum-Motoren bis zu 25 Pferdekr.
für Boote Petroleum-Motoren bis zu 25 Pferdekr., sowie **complete Holz- und Stahlboote** für Sportzwecke, Personen, Güter u. s. w.

— Prospekte gratis und franco. —
Aktiengesellschaft Butzke, Berlin S., Ritterstrasse 13

Siemens-Gaslampen

D. R. P.
Kein weiches Licht.
Haltbafliche Gasersparnis.



Fernsprecher Amt III Nr. 3650.

Regenerativ-Gaskaminöfen
D. R. P.
Reinigt, erwärmt, rauchfreie Zimmerheizung mit stütziger Ventilation.

**Gasbadeöfen, Gasherde,
Gasplatten etc.**

Friedr. Siemens,
Dresden.
Stadtniederlage: Bankstrasse Nr. 1.



Specialität
von
Paul Wolff
4 Schöffergasse 4
Ecke Frauenstrasse,
Modewaarenhaus
für Herren- u. Knabenbekleidung,
einschliessl. zur Saison
Hohenzollernmäntel für Knaben
zu 1, 5, 6, 7, 8, 12 Mark.
Hohenzollernmäntel für Jünglinge
zu 10, 12, 18, 20, 25, 30 Mark.
Hohenzollernmäntel für Herren
zu 15, 20, 25, 30, 35, 40 Mark.
Winter-Paletots
zu 15, 20, 25, 35, 40, 45 Mark.

Keine Drehrolle mehr.

Jede Hausfrau, welche die potentielle **Salon-Wäsche** mangelt in ihrem Zimmer hat, kann alle Wäsche selbst mangelt. Dieselbe arbeitet schnell und erzielt ebenso saubere und schöne Wäsche, wie eine große Drehrolle. Sie überträgt einen großen Theil der mühsamen, welche ich billig übernommen, für 75-110 M. pr. Stück. — Prospekte frei! Hunderte im Gebrauch!

Hermann Hübner, Neugersdorf, Sachsen

**Hafergrütze, Hafermehl,
Scotch Oatmeal,**
geruchlos, ohne jeden Beigeschmack, infolge hohen Umsatzes immer frisch, empfiehlt das **Spezialgeschäft für derartige Waaren von**
Max Wagner, Wallstrasse 13.
Geschäft gegr. 1824. Fernsprecher Amt I. 1035.

Norwegische Schneeschuhe—Skiern

„Telemarker“-System,
für deutsche Verhältnisse die beste Art.

1a. Qualität
mit bester Ledernaht, Nebenband mit elastischen Nohren aus Gummi, Gummifohlenplatten und Stütz aus japan. Pfefferrohr mit Svens-pelle fabricirt.



Kaden & Nestler,
Dresden-A., Wettinerstrasse 5.
Telephon Amt I. Nr. 67.
Probette mit Abbildungen gratis und franco.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Specialität
von
Paul Wolff
4 Schöffergasse 4
Ecke Frauenstrasse,
Modewaarenhaus
für Herren- u. Knabenbekleidung,
einschliessl. zur Saison
Hohenzollernmäntel für Knaben
zu 1, 5, 6, 7, 8, 12 Mark.
Hohenzollernmäntel für Jünglinge
zu 10, 12, 18, 20, 25, 30 Mark.
Hohenzollernmäntel für Herren
zu 15, 20, 25, 30, 35, 40 Mark.
Winter-Paletots
zu 15, 20, 25, 35, 40, 45 Mark.

Vorzügl. Thee-Empfehlungen à Mk. 2.50 u. 3.00 p. 1/2 Kilo. In Kolonial-Kolonien eingeführt. (Kais. Kgl. Hof-) Probepack. 40 u. 60 Pf.

Thee „MESSMER“

Bader-Posten u. Frankfurt a. M.
Bei **Lehmann & Lechsenring, Hofl., Pragerstr. 15.**

Neue Gemüse-Conserven.
Junge Schnittbohnen:
5 Pfund-Loth 80 Pfennige.
4 „ „ 70 „ „
2 „ „ 35 „ „

1890er Sardellen:
1 Rbd. 1.10 Rfl., bei 5 Rbd. 1 Rfl.
1891er Sardellen:
1 Rbd. 80 Pf., bei 5 Rbd. 75 Pf.

Echt Emmenthaler Käse
empfehl.
Hid. Frachmann Nachf.
P. Scharfe,
Trompeterstrasse 4.



C. F. Bernhard.
Dresden-A.
Pragerstrasse 30.

Nachlass.

In **Weihnachts-Geschenken** sind noch aus dem Nach-lasse des Rgl. Dolmetschers **G. Rost** gute (14kr.) goldene D. Col. Nent. von 45 Rfl. an, gute (11kr.) goldene D. Col. Nent. von 18 Rfl. an, Silber- u. Gold-Nent. 11 Rfl., Silber- u. Silber 18 Rfl. zu haben in **Wachwitz** bei **Dresden** 75 h.

Marie Rost.

Dr. 130. Seite 27. — Sonntag, 26. Nov. 1893

Modebazar Herrmann

11 Wilsdrufferstrasse 11

empfehlte in seinem

Weihnachts-Ausverkauf

Kostüme, Blousen, Morgenröcke, Jackets, Umhänge, Regenmäntel,

sowie eine **Massenauswahl** woll. und halbw. **Kleiderstoffe**

Kleid von 4 $\frac{1}{2}$ bis 20 Mark.

Seidenstoffe besonders billig.

Reise-Decken
von 8 bis 125 Mark.

Wagendecken,
Schlittendecken,
engl. Plüsch

empfehlte
in großartiger
Auswahl

Robert Kunze, Altmarkt 1, Rathhaus,
Reise-Artikel - Herren-Modewaaren - Federwaaren.

Einem hochgeehrten Publikum bringe ich hierdurch zur Nachricht, daß ich eine

Detail-Verkaufs-Niederlage

verbunden mit Leih-Magazin und Reparatur-Werkstatt

Pragerstraße 15, 1. Stage

eröffnet habe und gestatte mir, zu einem Besuche des Magazins ganz ergebenst einzuladen.

Carl Rönisch,

regl. Sächsische, regl. Schwedische Hof-Pianosorte-Fabrik.



Prezoner Nachrichten. Seite 28. Sonntag, 26. Nov. 1893.

Preuss & Brendecke.

Wir verlegen zum Frühjahrs unsere Verkaufsräume in das Geschäftshaus des Herrn **B. Hepke, Zeestraße 10.**

Aus dieser Veranlassung veranlassen wir in unseren jetzigen Räumen **Rönig-Johannstraße 3** einen allgemeynen, unser ganzes Lager umfassenden

vollständigen Ausverkauf.

Die Preise für die verschiedenen Artikel aus früherer Saison sind bedeutend unter den Einkaufspreis herabgesetzt.

Auf die für diese Saison eintreffenden und noch täglich eintreffenden Neuheiten gewähren wir, um unser überreich sortirtes Lager schnell zu verkleinern, einen Kasien-Rabatt von

Besonders empfohlen:

Passanterie, neueste Perl-Warnmäntel im Empire-Geschmack, Plüsch-Rollen u. Pelz-Treppen, Federbetten, Spitzen in größter Auswahl, Prachtvolle Federbetten, Stück 2,00.

20 Procent

Besonders empfohlen:

Angefangene und fertige Tapissierarbeiten in neuestem Geschmack, Tischläufer, Decken, Kissen etc. Congrestoffe, Javastoffe in neuesten Dessins, Tuffah- und Hercules-Seide.

und ist damit Jedermann Gelegenheit gegeben, seine Einkäufe zu unerreicht billigen Preisen bewertstelligen zu können.

Preuss & Brendecke.

Hohenzollern-Mäntel,

Kasermäntel,
Schwaloffs,
Füßler,

Paletots,
Havelocks,
b. 15 Mk. an.

Reisemäntel,
Gummimäntel,
Joppen

empfehlte in großer Auswahl, in allen Preislagen, auch nach Maß

Robert Kunze,

Altmarkt 1,
Rathhaus.

Reise-Artikel, Herren-Modewaaren, Federwaaren.

Ausverkauf.

Um mit den noch vorhandenen Beständen meines
Manufactur- u. Modewaaren-Geschäfts

gänzlich zu räumen, habe ich sämtliche Waaren wiederholt so
bedeutend im Preise herabgesetzt,
daß sich für Jedermann eine günstige Gelegenheit zu einem vortheil-
haften Einkauf bietet.

Ballstoffe, Sammete,
sowie eine größere Partie älterer
Besätze, Passementerien u. Knöpfe
gebe ich ganz besonders billig ab.

Zur Vermeidung von Irrthümern bemerke ich, daß sich der **Aus-
verkauf lediglich** auf die **Modewaaren** erstreckt. Mein
Leinen- und Wäsche-Geschäft, verbunden mit **eigener
Damast-Tischzeug-Fabrikation,** nimmt seinen un-
gestörten Fortgang und bietet bei möglichst billigen Preisen
die reichhaltigste Auswahl.

**Joseph Meyer, au petit Bazar,
Neumarkt 15.**

Sieben erschien im Verlag des Hüttopographischen Instituts in Leipzig und Wien:

Das Deutsche Reich zur Zeit Bismarcks.

Politische Geschichte Deutschlands von 1871—1890.
Von Dr. Hans Blum.

In Halbbänden gebunden 7 Mk. 50 Pf. (4 fl. 30 Kr.) — Zur Ansicht in jeder Buchhandlung.
Prospecte gratis.

Total-Möbel-Ausverkauf.

Nach meinem 17jährigen Geschäftsbetrieb sind mir meine Localitäten

Schreibergasse 2, I.,

im Hause des Herrn C. B. Strubel durch seinen General-Bevollmächtigten Herrn
Otto Sattler, hier, öffentlich und unversetzt ausgelinstet worden.
Ich lege mich deshalb bewußt, mein so reiches, umfangreiches Lager in allen Arten
von **Tischler- und Polster-Möbeln,** sowie **Zwiceln** und **Hohlröhren** durch **gänz-
lichen Ausverkauf** baldigt zu räumen und für jeden annehmbarsten Preis zu verkaufen.

Möbel-Magazin G. Schönbrodt.

Schreibergasse 2, I. (Ecke des Altmarktes).



**Kron-
leuchter,**
in Gas, elektr. Licht,
Bade-Einrichtungen,
Gasanlagen, Wasser-Leit-
ungen, Central-Heizungen,
Ventilationen fertigt u. empf.
die Fabrik von

Herm. Liebold,
Dresden, Nr. Kirchstraße 5.

**Gebrauchte Wagen
und Geschirre.**

Landauer, Americaner, Koff-
verdeckte, mehrere 1- u. 2-spännige
Aufschneidern, Sattel u. einzelne
Werkzeugen, 3 Stunden
Räder u. 1 Kofferwagen zu verlan-
gen. **L. Kühner, Dresden,**
Bismarckstr. 33, im Restaurant.

Damentuch,
in Qualität, in neuesten Farben
zu eleganten Blumen- und Streifen-
u. Regenmänteln, moderne An-
zugstoffe für Herren u. Knaben
versende jede Meterzahl zu An-
fertigen. **Max Niemer,**
Zommerfeld, N.-L.

Weihnachts-Ausstellung.

K. M. Seifert

Kronleuchter- und Broncewaaren-Fabrik
29 Pragerstrasse 29.



Kronleuchter, Lampen etc. für Gas, elektr. Licht,
Petroleum, Kerzen- und Gasglühlicht.
Broncen deutscher, französischer u. russischer Meister.
Kunstgewerbliche Gegenstände
für Blumenarrangements und täglichen Gebrauch.

Adolph Renner,

12 Altmarkt 12.

Bedeutend vergrößertes Lager

Teppiche.

Neueste Muster! Beste Fabrikate!

Vorlagen. Angora-Felle.

Läufer-Stoffe.

Portièren

Portièren-Stoffe,

gewebt und zweiseitig bedruckt.

Zug-Gardinen,

zweiseitig bedruckt, über 30 Muster.

Möbel-Stoffe.

Granit, Damast, Crèpe, Plüsch, Coteline, Fantasie-Gewebe.

Ausserordentlich reichhaltige Muster-Auswahl

bedruckter Stoffe für

Gardinen und Möbel-Bezug

in Croisé, Crotonne, Crèpe, Gobelin.

Tisch-Decken.

Adolph Renner.

Cognac Boulestin

anerkannt beste Marke.

Käuflich in den ersten Weinhandlungen und Delicatessen-Geschäften.

H. Böhme

sonst Ludwig.

Dampfkessel-Fabrik,

Reisewitz-Dresden.

Neupreis 1200. — Verschiedene Modelle u. Lager u. 1. Arbeit
Reparaturen gut, schnell und billig.

Man veruche nur einmal
H. Martels Patent
(Quebrachopastillen)
bei Husten, Halsentzündung, Heiserkeit,
Katarren d. Kehlkopfs u. Lungen,
(Bronchialkatarrh angin.) Tracheitis,
Asthma, Rheumatis, Verschleimung.

Man sende dafür
angenehm Mittel
zurück u. erlange
in allen Apotheken
Schachtel 2 Mark
Probe 50 Pf.

In haben in Dresden: Mohren, Gal. Got., Pöwen,
Storch, Arenen- und Germania-Apothek.

Um das Lager wegen des Über-
flusses etwas zu räumen
billiger Verkauf

in Kollagen, Seiden, Zellen,
Wollen u. Baumwollen, sowie
große Auswahl in Hochdruck-
als: Kinderarbeiten, Schürzen,
Mäntel und Zügel. **Papier-
Sandlung, Ge. Platen, d. 11,
J. Staub.**



Seidel & Naumann-
Nähmaschinen
empfehlen

Oswin Andrich,
Dresden, Johannisstr. 15.
Größtes Lager.

Kinderstühlechen,

 große Auswahl.
 Reibbahnstrasse 5.

Handelshaus
 Kohlenkägen, Kohlenöffel, Kohlenrührer, Kohlenkasten, Feuergeräte mit Ständern, Ofenversetzer, Ofenschirme, Ascheimer.
 F. Brub. Lange
 Amalienstrasse 11 u. 13.

Gebrauchte Fahrräder
 24, 28 Zoll

Reinigungs-Apparat
 No. 20
 Preis 7 Mark.
 Louis Lehfeld, Pflanzstr. 10.

Garmentur
 A. H. Theising jr.
 Hauptstr. 10.

Reitpferd,
 1157

Pelzlieferer
 1157

Bettfedern
 Daunen
 Julius Udlutt,

Sendenbardeut
 Barchent-Hemden, Barchent-Hosen, Barchent-Betttücher, Barchent-Röcke, Schlafdecken, Elsass bedruckte Barchente, Weisse Barchente
 F. T. Mersiowsky, 5 Amalienstr. 5.

Jagd-Westen
 (Kermel-Westen) für Herren und Knaben.
 Strick-Jacken, Unter-Hosen

Normal-Hemden
 für Herren, Damen, Kinder.

Strümpfe
 für Kinder, Frauen, Herren.

Handschuhe.
 Faust-Handschuhe, Shawls, Halbtücher, Pulswärmer, Gamaschen, Muffs.

Clemens Birkner,
 Zinnwaren-Fabrik, Dresden.
 Schreiberstrasse 6, Wilsdrufferstrasse 16, Pillnitzerstrasse 5.

Zähne
 Dr. med. Meyer,
 Wegen Magenleiden

Zahnteil
 Tischmesser und Gabeln, Küchenmesser, Tranchirmesser, Brotmesser, Dressirmesser, Austermesser, Strebmesser etc., Gabelmesser, Weingemesser, Messerputzmaschinen

Gebrüder Giesse,
 Neustadt, am Markt 7
 Mast- u. Feinpulver für Schwelne

W. Metzler & Co.
 6 Altmarkt 6
 1157

Kameelhhaar-Decken
 Die besten Schlaf-Decken der Welt.
 Preis: 8,50, 11,00, 16,00, 21,00, 24,00, 22,50, 30,00 Mark. — Ohne jede Konkurrenz.

Die Buchhandlung
 von **Alexander Köhler**
 Weißgasse 5,
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von

Geschenkwerken
 aus allen Fächern der Literatur.
Weihnachts-Katalog

Reich illustrirter Bücher
 F. Katzer, Buchhändler, Postplatz 1.

Gebrüder Eberstein
 Kollfischermarkt 7,
 Schir- u. Fenster-Verdichtungen.

Goldfische.
 nur gesunde, frakt. Waare, Stück 15 Pf.
 Für Wiederverkäufer Engrospreise.

Goldfischgestelle
 mit Glas- u. Porzellan-Füßen
 F. G. Petermann, Dresden, 8 Galeriestr. 8.

Heu und Stroh.
 Saxonia-Accord-Zither
 nur 15 Mark.
 Carlo Rimatel, 19 Moritzstr. 19.

Heu und Stroh.
 Saxonia-Accord-Zither
 nur 15 Mark.
 Carlo Rimatel, 19 Moritzstr. 19.

Heu und Stroh.
 Saxonia-Accord-Zither
 nur 15 Mark.
 Carlo Rimatel, 19 Moritzstr. 19.

Heu und Stroh.
 Saxonia-Accord-Zither
 nur 15 Mark.
 Carlo Rimatel, 19 Moritzstr. 19.

Portraits
 bis Lebensgröße in Kreide, Aquarell u. Del. v. 12-300 Mk. u. 1-1000 Mk. getr. ähnlich
Osw. Zimmer,
 photograph. Atelier, Dresden-Str. 10.
 Johann-Georgen-Allee 19.

Jardinières, Vasen, Blumentöpfe, Wandplatten, Humpen, Seidel, Bier-Service, Bowlen etc. etc.
 in Majolika, Steinzeug und Glas.
Aug. Hofmann,
 Inh. E. Mögel, Scheffelstr. 11, Ecke Quergasse.

Patente
 und Gebr. Muster oder Erfindungen
Carl Fr. Reichelt,
 Patent-Anwalt, diplom. vram., früher Dresden, jetzt Berlin NW., Postenstraße 26, gegenüber dem Pat.-Amt.

Oscar Ruhland Dresden.
 Wasser- u. Gas-Apparate
 Selbstthätiger Desinfektions-Apparat
 Sämtliche Grob- u. Fein-Druckerei

Trocken-Closets.
 Auf jeden Abort
 Sitz passend

Kollschub-Wände,
 vorzuzieh. Schutz gegen Qualm u. plötzl. Eindringen kalter Luft ins Zimmer.
 Geb. Eberstein, Altmarkt 7.

Damenkleiderstoffe
 werden zu Fabrikpreisen verkauft
 Se. Jössergasse 10. 1
 1 Säulen-Bohrmaschine, Glasbalk, Schraubhölzer, Amboss etc. sehr billig zu verkaufen.
 N. Knauth, Seierbinnenstraße 22.

Geldschranke
 mit Stahlpanzer empfiehlt billigst unter Garantie
 O. Gabriel, Schloßstr. 7, Regensburg.

O. Lauffs'
 Wein- u. Spirituosen-Handlung
 empfiehlt seine vorzüglichen selbst-gebrannten Rhein- u. Burgunder-Weine zu 0,80 bis 2 Mk. per Liter oder Flasche. Besten Gewürz- und Stärkungswein.
 Preisliste zu Diensten.

Geruchloser Abort-Einsatz
 für 12 Mark.
 Bade-Einrichtungen für Wohnräume mit und ohne Wasserleitung
 von Mk. 50 an.
Ferd. Plasehil,
 Johann-Georgen-Allee 10.

Patente
 und Gebr. Muster oder Erfindungen
Carl Fr. Reichelt,
 Patent-Anwalt, diplom. vram., früher Dresden, jetzt Berlin NW., Postenstraße 26, gegenüber dem Pat.-Amt.

Ausverkauf
 wegen Todesfalls
 sämtlicher Gold- u. Silberwaaren, Brillantfächer, als: goldene Uhren, Ketten, Armbänder, Broschen, Ohrringe, Ringe, Nadeln mit Brillanten, Billige Kreuze, Gürtel, Remontuhr- Uhren Stück 12 Mark.
 Scheffelstr. 22.
W. Rudolph.

Tafel-Service,
 größte Auswahl, beste Fabrikate, mit geschmackvoller Malerei.
 für 12 Verl. (92 Theile) schon von 60 Mk. an, empfehl.

Aug. Hofmann
 Inh. E. Mögel
 Scheffelstr. 11,
 Ecke Quergasse.

Geldschranke
 mit Stahlpanzer empfiehlt billigst unter Garantie
 O. Gabriel, Schloßstr. 7, Regensburg.

Geldschranke
 mit Stahlpanzer empfiehlt billigst unter Garantie
 O. Gabriel, Schloßstr. 7, Regensburg.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 330. Seite 30. — Conting. 26. Nov. 1893

Stützen,
Schnitte, Maschinen, jed. Maschinenartikel, die dazu nöthigen Einrichtungen, fertigt billigt **H. Wallrath,** Steinstraße 1, Hof.
Ein Piano,
Nagel, groß, feuer, wenig gedr., wegen Geschäftsaufgabe billig zu verk. Hauptstraße 26, 2. E. Weber.

1000fache Erleichterung!
Sämmtliche Haus- und Küchengeräthe
werden schnell und leicht reinlichst sauber durch Anwendung von **Schneerose** im Kessel. Entfernt Fett und Rosten aus allen Oberflächen.
Drei Stück, ca. 180 Gr., 15 Pf., erhältlich in allen **Troger, Colonial- und Seifenhandlungen.**
Alleinige Fabrikanten **Lubzyski & Co., Berlin C.**

Neu!
täglich frisch,
nach Salomon'schem Verfahren geröstet,
unvergleichlich in Geschmack und Aroma.
Kaffee
Wiener und Karlsbader Melangen.
Ebrig & Kürbis, Hoflieferanten
8 Webergasse 8. Fernsprecher I. 1329.
Neu!

Ausverkauf
Zu Folge Geschäftsveränderung gewähre ich noch **extra 10 Prozent Rabatt** meiner **anerkannt** schon billigen **Robetterie**, nur vorzüglichen Qualitäten von **Leinen und Baumwollenwaren.**
Herm. Kluttig's Oberlausitzer Leinwand-Halle, Waisenhausstr. 13, neben Café König.

Puppen-Reparaturen.
Ausbessern von Puppenköpfen, sowie sämtliche einzelne **Rührertheile**, **Verbinden zum Selbstlösen** aus nanntlichen und künstlichen **Haaren** durch eigene geschulte Arbeiter empfiehlt
A. E. Ganjauge's Wittwe, Neustadt, Hauptstraße 20.

Auf das in **Niederöhrnis, Dorfstraße Nr. 15** gelegene, zur **Weltlichen Nachlassenschaftsmasse** gehörige
Haus- und Gartengrundstück
in ein Kaufgebot in Höhe von **M. 13,200** gelassen worden.
Abgabefrist nimmt bis 1. December d. J. Sonntags 11 Uhr mittags.
Der **Konkursverwalter: Bernhard Causler,** Dresden, Landhausstraße 21.

Trumeaux.
Spiegel.
Spiegelgläser, Bilder u. Bilder-Einrahmungen sowie alle Arten **Leisten** empf. in größter Auswahl, billigt das **Dreifache**, von **Eduard Wetzlich,** Dresden, am See 15.

Sie durch die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage ein
Reste-Geschäft
in der **Manufaktur-, Woll- u. Baumwollwaren-Branche**
Ecke Schreibergasse und Au der Mauer
eröffnet habe. Ich erlaube ein hochpreistest Publikum von Dresden und Umgegend, mich in meinem Unternehmen möglichst unterstützen zu wollen und verleihere bei weitem **billiger** als sonst. Mit größter Hochachtung
Dresden, den 23. November 1893.
R. Alwin Krause.

Schneeschuhe.
Ein Paar echte schwedische Schneeschuhe, wenig gebraucht, billig im Auftrag zu verkaufen. **Seitengasse** von **Walter,** Neibühnstraße 11.

Robert Kunde
Ecke Wilsdrufferstr. Wallstraße 1 Ecke Wilsdrufferstr. und Postplatz.
Messer- und Stahl-Waaren-Handlung.
Specialität:
Tischmesser etc. Taschenmesser Rasirmesser Scheeren.
Garantie für Güte.

Waschgeschirre
über 200 verschiedene Waaren, für jedes Zimmer u. jeden Gebrauch passend, f. bunt v. 30 Pf. 50 Pf. an.
Specialität:
Praktische Haushalt-Geschirre
in nur guter Qualität empfiehlt



Hasen und Reh
billig im Auftrag u. **A. Froberg,** An d. Dreifaltigstraße 1.
Klappstühle
in jeder Ausführung von 2,75 an.
Selbstthätig verstellbare Stühle in jeder Ausübung, Schantelstühle, **Ruhestühle.**
Reitbahnstraße 5.

Tranchirmesser für Köche
und für Hausgebrauch, in allen Größen, franz. und eigenes Fabrikat, empfiehlt zu billigen Preisen **W. Moritz Kunde,** Rauschstraße 31.

Aug. Hofmann
Inh. **E. Mögel**
Scheffelstr. 11, Ecke Quergasse.

Weihnachts-Ausstellung
von
Puppen u. Spielwaren,
Süßholzfiguren, Puppen, gekleidet, Puppenköpfe, Puppenkörper, Puppenkleider, Puppenwäsche, Puppenarme, Puppenbeine, Puppenschuhe, Puppenstrümpfe, Puppenperücken sowie sämtliche Puppen-Artikel.
Festungen, Kaufkäden, Küchen, Theater, Pferdeköpfe, Eisenbahnen, Puppenstaben, Puppenmöbel, Kochherde, Steinbaukasten, Werkzeugkasten, Laubstängelkasten, Festthiere etc.

Puppen
Puppenkörper
Puppenköpfe
Kugelgelenk puppen
C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

Robert Kunde,
1 Wallstraße 1, Ecke Wilsdrufferstrasse empfiehlt
Tischmesser, unlösbar
bei welchen die Klängen in Eichenholz- und schwarzgeheilten Heften befestigt sind.

Patente
aller Staaten erwirkt
Rud. Schmidt
Patentanwalt, Dresden
Schlesische 2, 1. u. 2. Etage
Gebrauchsmuster nach dem neuen Gesetz billigt.

Anton Koch, Webergasse 13.

Gummi Artikel
bester Qualität empfiehlt billigt und verleiher gen. **Nachb., M. Rudolph,** Dresden-A., **Jacobstraße 6, 1. Etage.** Preis: Brief, gen. 10 Pf. Karte.

Für jeden Haushalt
Küchen-Einrichtungen mit Küchensmöbel
Gebr. Eberstein
Altmarkt

Schirme
werden bei mir in 2-3 Stunden mit den seit viel Jahren bewährten Stoffen in Seide, Goldfäden, Wolle, Javelle u. 1 Mt. 50 Pf. an neu besogen. **H. Kumpert,** früher **Wagnerstr. 8,** jetzt **15 Waisenhausstr. 15** (Café König).

Bitte versuchen Sie
Bureau- & Eisenbahnfeder
In drei Spitzenbreiten EF, F & M.
Größe 2MR 10 1/2 u. 20PC
J. K. Kliemt's Eisenbahnfeder
K.S. Hoflieferant J. Kliemt
Zahngasse 22.

Die besten und preiswürdigsten
Pianos und Flügel
mit grosser, edler und sehr gesangreicher Tonfülle empfiehlt billigt zum Verkauf und zur Miete die **Piano-Fabrik H. Wolfram** Victoriahaus, Ecke der See-Strasse.
NB. Die Fabrik nimmt **alters Pianos an** und führt **Reparaturen u. Stimmungen** solid und preiswerth aus.

Anschauer Kohlenkasten aus Holz u. Galvanis. **Kohlenöffel** **Fenergeräthe** und **Ständer** **Ofenvorsetzer** **Ofenschirme**
C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.
Ganzem Nachlag, auch einzelne **Reparaturen** u. **Stimmungen** **M. Müller,** Obereckstraße 19, postl.

Gummi-
waren aller Art, bester Gattung, empf. und verleiher gen. **Nachb., A. H. Theising jun.,** 15 Poststr. 15, Antonstr. 15

Neuheiten
in **Glauchauer Damen-Kleiderstoffen**
verkauf zu **Abbitzpreisen** **H. G. Burkhardt,** Annenstr. 16, 1.
Pony,
4 1/2 Jahr, M. Sch., gut f. **Suge,** **fruchtbar** u. **schleppbar,** während für **Geld** als **Reklame,** ist **billig** zu **verk.** **Nachb.,** **Wagnerstr. 21** im **Nordmarkt** gegenüber.

Bekanntmachung.
Montag den 27. November 1893 Sonntags 10 Uhr soll bei dem unterzeichneten **Prokurator** in **Dresden-Altenstadt** im **Postgebäude** eine **Partie** **Konsumstoffe** an den **Meistbietenden** öffentlich versteigert werden.
Königliches Prokuratortamt.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 330. Seite 31. Sonntag, 26. Nov. 1893.

Ernst Zscheide

Dresden - Altstadt, Seestraße, gegenüber „Hotel Rheinischer Hof“.

Gegründet 1872.

Mit Gegenwärtigen gefällte ich mir, mehr

Gegründet 1872.

Leder-Schuhwerk mit u. ohne gelenkige Holzsohlen

Nr. 1.

Stiefeletten für Kinder



aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter.

Nr. 4. Stiefeletten für Damen.

aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter.

Die Holzsohle mit Leder beklebt, Paar 3 Mark, 75 Pf. bis 5 Mark.

Nr. 2 und Nr. 5.

Stiefeletten für Damen und Kinder.

aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter.



Nr. 5 k. aus n. geräbtem Kalbleder mit weichem Filzfutter für Damen und Kinder, mit gelenkigen Holzsohlen.

Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Nr. 7 k und 3 k.

Knopf-Stiefeletten

für Damen und Kinder



aus n. weichem geräbtem Kalbleder mit n. weichem Filzfutter.

sehr elegant und leicht.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Nr. 15 b.

Halbhohe Schuhe für Damen,

mit Schnürbän.



aus weichem kräftigen Rindleder mit weichem Filzfutter.

Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Nr. 18.

Halbhohe Schuhe für Herren,

mit Schnürbän.



aus weichem kräftigen Rindleder, mit weichem Filzfutter.

Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Nr. 10 c.

Jagd-Stiefel.



Aus kräftigem Rindleder mit weichem Filzfutter, zum Ziehen über die Beinleider, Schaftlänge ca. 26 1/2 - 28 Centimeter. Paar 10 1/2 bis 11 1/2 Mark.

Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Nr. 11 b.

Jagd-Stiefel



aus kräftig. Rindleder mit Hartem, weichem Filzfutter, zum Erzeugen über die Beinleider. Schaftlänge 31 1/2 - 32 1/2 Centimeter. Paar 11 1/2 - 15 Mark.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Paar 16 Mark bis 21 Mark.

Die Holzsohle mit Leder beklebt.

Ihrer gefälligen Beachtung ergeht es zu unterbreiten und bemerken, dass das Lederwerk mit Holzsohlen durchaus nicht zu neuen Ansehn gelangt, welche mit der Mode entstehen, nur der Menschheit halber gekauft und ebenso schnell wieder veräußert werden, sondern sich als ein wahres Bedürfnis der kalamitösen Menschheit schon längst erwiesen haben und in Folge ihrer nachstehenden Vorteile von Jahr zu Jahr eine immer größere Verbreitung finden.

Die Lederwerke mit Holzsohlen sind das einzige Mittel, die Füße gegen Kälte und zugleich gegen Nässe zu schützen. Die Feuchtmittel, gleichmäßig warme und dabei doch trockene Füße zu haben, wird weder durch Leder-, noch durch Filz-, noch durch Gummischuhe erreicht, sondern nur durch das von mir mit so großem Erfolge hier eingeführte Leder-Schuhwerk mit Holzsohlen.

Für Schulkinder, welche mit nassen Schuhen oft stundenlang sitzen müssen, sind dieselben ein wahrer Segen, denn sie verhüten Erkältungen und deren oft unberechenbare traurige Folgen.

Lederwerk mit gelenkigen Holzsohlen wurde bisher unter verschiedenen Lobeserhebungen von mehreren Seiten angepriesen, fand jedoch anhaftender Mängel halber, besonders wegen leichten Durchdringens von Nässe, nur wenig Eingang. Zudem war gewöhnlich die Ausführung eine derartige, dass eine Reparatur oder neues Besohlen kaum möglich war. Diese Mängel aufzudecken und zu beweisen, liegen bei mir verschiedene Fabrikate aufgetrennt zur gefälligen Ansicht bereit.

Ein Erzeugnis der Neuzeit jedoch, welches obengenannte Mängel nicht hat, leicht ausgebessert und besohlt werden kann, erlaube ich mir hiermit bestens zu empfehlen. Dasselbe ist durch Patentschutz 1893 vor Nachahmung gesetzlich geschützt und kann nur von mir bezogen werden. Mein Leder-Schuhwerk mit gelenkigen Holzsohlen steht im Ansehen dem feinsten Lederstiefel nicht nach, genügt auch den weitgehendsten Anforderungen auf leichten Gang und wird selbst beim Treppensteigen nicht unbequem.

Jedermann erhält auf Verlangen die ausführliche Preisliste, welche viele Anerkennungs-Schreiben aus allen Ständen und besonders von vielen Aerzten und höchsten Herrschaften enthält, gratis und franco zugesandt.

Das Versand-Geschäft von Lederwerk mit Holzsohlen, Ernst Zscheide, Dresden, Seestraße, liefert nur gegen Einzahlung des Betrages oder Nachnahme. Im letzteren Falle bitte ich das Porto zur Rückzahlung der Sendung gefälligst beizufügen. Nicht gefällige Waaren werden bereitwillig zurückgenommen und umgetauscht. Es ist mein eifriges Bestreben, den Artikel „Lederwerk mit Holzsohlen“ in den weitesten Kreisen einzuführen; um dies zu erzielen und auch dem Theile des geehrten Publikums, welcher noch nicht mit dem vollen Vertrauen, den er verdient, an denselben herantritt, Gelegenheit zur selbstständigen und unbefangenen Beurtheilung zu geben, nehme ich die wider Erwarten nicht gefallenden Schuhwaaren stets antwortlos zurück, wenn mir solche innerhalb 8 Tagen franco retournirt werden, und sende sofort nach Eintreffen der Waare den gezahlten Betrag per Postanweisung franco zurück, laut Bedingungen meines Preisbuches 1893/94, Seite 4.

Anleitung zum richtigen Maassnehmen. Von demselben Person, für welche die Schuhwaaren bestimmt sind, nehme man einen gut passenden, getragenen Schuh oder Stiefel, schneide ein Holzstäbchen so zu, dass es genau in den Schuh der Länge nach hinein passt, sodann merke man das Holzstäbchen genau nach Centimetern ab. Bei der Bestellung bitte darauf zu achten, dass man Kinder- und Damenstiefel 1/2 Centimeter, Herrenstiefel 1 Centimeter länger bestellt als das Maß des Stäbchens beträgt; z. B. bei einer Länge von 25 Centimetern nimmt man 25 1/2 Centimeter, oder mehr das Stäbchen 28 Centimeter, so verlange man 29 Centimeter innere Länge u. - Bei hoher Spanne nehme man die Schuhe noch 1 Centimeter länger. Auf diese Weise wird man das richtig Passende erhalten. Jede Reparatur meiner Schuhwaaren mit Holzsohlen wird von mir zum billigsten Preise ausgeführt. Auch ohne Kauf ist die Besichtigung meines Lederwerkwerkes mit Holzsohlen gern gestattet.

Zwei- und Drei-Schnallen-Stiefel.

Nr. 12. Jagd-Stiefel



aus kräftig. Rindleder mit weich. Filzfutter. Paar von 8 Mark bis 11 Mark.

Nr. 12 b.



Mit Hartem Holzsohlen, ganz Hartem dt. Filzfutter. Schaftlänge ca. 20 Ctm. Paar 4 Mark bis 5 Mark.

Stiefeletten für Damen und Kinder, Nr. 3 b und Nr. 7 b.



aus feinstem Kalbleder (Schafleder), feinstem Rindleder, Befestigt, mit n. weichem Filzfutter.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 8 Mark bis 12 Mark, mit Gummi beklebt bis 13 Mark.

Stiefeletten für Herren.



aus weichem, aber dabei kräftigem Rindleder mit weichem Filzfutter.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 7 bis 9 1/2 Mark.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 10 Mark bis 14 Mark.

Stiefeletten für Herren.



aus feinstem Kall mit feinstem Rindleder u. n. weichem Filzfutter; zeichnen sich durch große Leichtfertigkeit und sehr elegante Aussehen aus.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 10 - 13 Mark, mit Gummi beklebt Paar 10 1/2 bis 11 1/2 Mark.

Mit gelenkigen Holzsohlen.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 13 bis 18 Mark.

Stiefeletten für Herren.



mit Schnür-Oesen, aus weichem kräftigen Rindleder, mit weichem Filzfutter.

Die Holzsohle mit Leder beklebt Paar 7 1/2 bis 10 1/2 Mark.

Galloschen für Herren,



Mit Holzsohlen, weichem, Hartem Oberleder und Filzfutter. Paar 2 1/2 Mark bis 3 1/2 Mark.

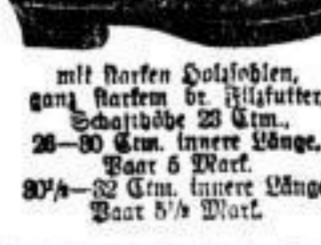
ditto für Damen Paar 2 1/2 bis 2 7/8 Mark, ditto für Kinder Paar 2 bis 2 2/5 Mark.

Halbhohe Schuhe für Herren



Mit Holzsohlen, Gummi-pan, aus weichem, kräftigem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter. Paar 3 1/2 bis 5 Mark, mit Hartem Leder beklebt Paar 3 1/2 bis 4 1/2 Mark, mit gelenkigen Holzsohlen, die Holzsohle mit Leder beklebt, Paar 8 bis 10 1/2 Mark.

Halbhohe Schuhe für Damen,



Mit Holzsohlen, Gummi-pan, aus weichem Rindleder gefertigt, mit weich. Filzfutter. Paar 3 1/2 bis 4 1/2 Mark, mit Leder beklebt Paar 4 1/2 bis 5 1/2 Mark; ditto für Kinder Paar 2 1/2 bis 3 1/2 Mark, mit Leder beklebt Paar 2 2/5 bis 4 1/2 Mark.

Mit gelenk. Holzsohlen. Die Holzsohle mit Leder beklebt. Paar 7 Mark bis 8 1/2 Mark.

Dresdner Nachrichten.

Landesverein zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger im Königreiche Sachsen.

Die Herren Mitglieder des Landesvereins zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger im Königreiche Sachsen werden hierdurch für
Montag den 4. December dieses Jahres Nachmittags 4 Uhr
 zu der
in Dresden im großen Saale der Börse (Waisenhausstraße 23, p.)
 stattfindenden
6. ordentlichen General-Versammlung
 in Gemäßheit der Bestimmungen in § 7 der neuen Statuten vom 16. November 1888 ergebenst eingeladen.

Gegenstände der Tagesordnung:

1. Nachträgliche Genehmigung der beschlossenen Einberufung der Generalversammlung.
 2. Berathung und Beschlußfassung über Genehmigung des Geschäftsberichts auf 1891 und 1892.
 3. Bericht über die Jahresrechnung einschließlich der Vermögensrechnungen auf die Jahre 1891 und 1892.
 4. Beschlußfassung über den Haushaltsplan des Landesvereins einschließlich der Deutschen Heilstätte auf die Jahre 1893 u. 1894.
 5. Vortrag und Beschlußfassung über den Anbau der Deutschen Heilstätte in Lothwitz.
 6. Wahl zweier Rechnungsprüfer für die seiner Zeit vorzunehmende Prüfung der Rechnungen auf die Jahre 1893 und 1894.
 7. Wahl von vier ständigen Mitgliedern des Directoriums für die sachgemäß auszuwählenden und nachträgliche Genehmigung der durch die Verhältnisse notwendig gewordenen veränderlichen Functionen der letzteren.
 8. Bericht über die Thätigkeit und Jahresrechnungen der Zweigvereine.
 9. Anträge aus der Mitte der Versammlung.
- Solche Anträge müssen nach § 9 Nr. 9 der Statuten unter ausdrücklicher Verweisung auf die Entscheidung der Generalversammlung bis spätestens Mittwoch den 29. November dieses Jahres schriftlich bei dem Vereinsdirectorium eingebracht werden. Jedes Mitglied des Landesvereins ist berechtigt, an der Generalversammlung Theil zu nehmen und das Stimmrecht zu derselben auszuüben. Als Tagespreis dient die Mitgliedschaft. Mit Rücksicht auf die Wichtigkeit der Verhandlungsgegenstände sacht das unterzeichnete Directorium einer möglichst zahlreichen Theilnahme der geehrten Vereinsmitglieder an der Generalversammlung entgegen.
 Dresden, den 20. November 1888.

Das Directorium

des Landesvereins zur Pflege verwundeter und erkrankter Krieger im Königreiche Sachsen.
 Der Vorsitzende: von Criegern.

Dresdner Beerdigungs-Anstalten

„Pietät“ & „Heimkehr“

Haupt-Bureau, Sarg-Fabrik & Trauerwaaren-Magazin
 Telefon 157. **26. Am See 26.** Telefon 157.
 Zweig-Bureau und Musterlager von Särgen
 Telefon 688. **37 Bautzner-Str. 37.** Telefon 688.

Holz- u. Metall-Särge
deutsche, engl.
und russische Facons
Ueberführung
Verstorbenen
im In- u. nach d. Auslande.



Fertige Trauerkleider
Trauerhüte, Handschuhe,
Trauerschmuck etc.
Feuerbestattung
in Gotha.
Sparkasse für Begräbnisse.

Ausführung einfachster als auch luxuriöser Beerdigungen
in silberner und schwarzer Ausstattung.

Zweispänner, reich decorirt, versilberter Beerdigungswagen v. 5 Mk. -- Pf. zu	
Vierspänner, dergleichen	13 " 50 "
Sechsspänner, dergleichen	40 " " "
Särge für Kinder, eichenartig gemalt, lackirt und verziert	2 " 50 "
Dergleichen für Erwachsene	8 " " "
Gesamte Beerdigung	27 " " "

F. J. BRENDLER

Gegründet 1874

Gost Brendler

Waisenhausstrasse 24, I.

Costumes. Confections.

Strassen-, Ball-, Gesellschafts- und Hof- Toiletten

Grenzsait. Pianino
 sehr bill. Piano, Metallplatte,
 40 Töne, zu verkaufen Wollf-
 Baustraße 17. 2. Etage rechts.

Wallach,
 auch 7 Jahre, Hostler Geber,
 über im letzten u. letzten Jahr
 für 400 Mk. zu verkaufen
 Rietzschstrasse 14. 3. 1.

Ein Omnibus, 1 Solobank,
 u. Musikinstrumente sind bill. zu verkaufen
 in **Thielstrasse**, Mühl-
 straße 299.

Heiraths-Gesuch.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, mit feiner Ausb. sowie Wäcker nicht unbedeutend, sucht die Bekanntschaft eines solider Mannes zu machen, um sich bald zu verheirathen. Nur solche Herren, welche im Alter von 30-40 Jahren sind u. ein Gehalt jährlich von 800-1000 Thaler haben, wollen ihre Offert. unter R. 100 postl. Wilhelm-Plan Chemnitz niederlegen.

Aufrichtig.

Geb. sehr reichlich Mädchen a. d. d. Familie, Mitte 20er, tüchtig im Geldsinn, aufrichtig, liebt Coarctes, welcher daran liegt, ein feines Heim zu gründen, unter Ausb. sucht auf diesem Wege die Bekanntschaft eines geb. b. Mannes, Wäcker nicht unbedeutend, Wäcker annimmt, bis 5. Decbr. unter A. Z. 40 an Rudolf Mosse, Freiberg.

Heiraths-Gesuch.

Ein 31-jährig. Wittenswäcker der Provinz Sachsen wünscht mit einer verheiratheten Dame behufs Verheirathung in Correspondenz zu treten. Strengste Discretion wird zugesichert u. erbeten. W. Offerten unter E. M. Dresden, Postamt 11 erbeten.

Häusliches Glück.

Eine Wittwe, 36 J., vermög., mit 2 Kindern, wünscht die Bekanntschaft e. solider gebild. Herrn, womöglich Beamten, nicht unter 30 J. zu machen. Offerten unter J. N. 261 in die Exped. d. Bl.

Trautes Heim!

Professionell. Geschäftsm. in Dresden-L. wünscht sich mit St. Frau, mit etwas Vermögen zu verb. Ernstgemeinte Off. unter J. N. 271 Exped. d. Bl.

Für den Weihnachtsbedarf.

Wunschschritt reiner, Gerner Melchior, sowie Meier zu Rabitz, wahren. Muttererhebung, frische. Für Wiedererwecker sämtliche Gegenstände. **Kranz Lorenz, Wein, W. Waisenhausstr. 24.**

Hou!

174-200 Gte. gutes Vergehen hat noch abzugeben und wird auf Wunsch Probe **Hermann Denfel jun.**, Restauration zur Weinstraße, Sebnitz, Sachsen.

Einige Wenham-Lampen

bill. z. verk. bei **Schönberr,** Wilsdrufferstraße 7.

Sehr gute Hartenzylinder billig zu vk. **Geiselsdorf, 22. 1. 1.**

Presshefe!

Wer kauft einem Händler gute Presshefe neuen Hafer? Da mit billiger Preis nahe beliebt man an **Theodor Herrmann, Chemnitz, Post-Telegraph 8. 1., zu abholen.**

Gegenstandskauf. Je 1 gold. Damen- u. Herren-Uhr u. gold. Kette, gold. Schmuckstücke verkauft im Auftrag **Urmacher Bergers, Wilsdrufferstraße 10. 1.**

Neu! Achtung! Neu!
Heute grosse Eröffnungsfest
„Zur Weinperle“
 Wein- und Frühstückstuben,
 verbunden mit
Restauration und Hotel garni,
Marischallstraße 50,
 neben dem neuen Aufzuge.



ITALIEN NATIONAL KELLER
 Silvio Scrinzi
 Bierling-Haus
 Weinhandlung

Hente zum Frühstück
Fegato
 u. **Risotto**
 u. Nation 10 St.

Loss' Weinstuben,

Kreuzstrasse 1.
Neu eröffnet
 bequämlich und geschmackvoll eingerichtet, angenehmer Aufenthalt
Separate Salons für 4-20 Personen.
Weine
 nur aus den Kellereien von
J. F. Bruns & Co.,
 Collierstrasse Nr. 10, des Königs,
 Leipzig und Dresden.
Altbekannte vorzügliche Küche.
 Reichhaltiges warmes Frühstück
 zu kleinen Preisen.
Diners und Soupers nach Wahl.
 Täglich einliefernd:
 Prima Holländer Butter, Extra Prima Prima Nativer, Saunier, Pfahlmuscheln u. Hochschend M. A. Loss.
 Telefon III 1002.

Wasthaus und Restaurant „San Remo“

19 Schulgüt-Strasse 19.
 Decent mit prächtigen Wandgemälden, die Situationshalle von San Remo darstellend, komfortable Konditionen von zwei Minuten, Kunstwerken selbige in Dresden. Hebungsmittel macht mehr. Angenehmer Aufenthalt.
Anton Bendel.

Massage-Unterricht

für Herren und Damen.
 Streng wissenschaftlich. - Probe gratis und franco.
 Nach beendigten Curus werden die Schüler von einem approbirten praktischen Arzt einer Prüfung unterzogen und erhalten darüber Zeugnisse!.

Max Lindner,

Strehlenerstrasse 50 d.

Schönstes Weihnachts-Geschenk.
 Bestes, hochmodernes Sammelbüchlein. - Portofrei.

6 mtr. Echter Loden 140 cm. Mk. 15.

Qual. D. M. 19. - Qual. D. M. 24. - Qual. D. M. 28. - Qual. D. M. 32. - Qual. D. M. 36. - Qual. D. M. 40. - Qual. D. M. 44. - Qual. D. M. 48. - Qual. D. M. 52. - Qual. D. M. 56. - Qual. D. M. 60. - Qual. D. M. 64. - Qual. D. M. 68. - Qual. D. M. 72. - Qual. D. M. 76. - Qual. D. M. 80. - Qual. D. M. 84. - Qual. D. M. 88. - Qual. D. M. 92. - Qual. D. M. 96. - Qual. D. M. 100.

Reiner Mohawolle. Fast unzerstörlich. Wasserfest. Echtfarbe. - In kein Wollen. Consum-Loden, 115 cm. Höhe 2. 10. - In Bestellung Angabe der Farbe, erbeten. - Einmal Gestalt Bilder gratis. - Preis franco.

Größtes Loden-Versandhaus Deutschlands
F. Hirschberg & Co., München.
 Alleinige Fabrikanten des preisgekrönten
 Deutschen Loden-Reform-Costumes.
 des Jahres 1888, praktisches u. bestes Damen- u. Herren-Costume.
 der Welt. u. M. 24. - M. 28. - M. 32. - M. 36. - M. 40. - M. 44. - M. 48. - M. 52. - M. 56. - M. 60. - M. 64. - M. 68. - M. 72. - M. 76. - M. 80. - M. 84. - M. 88. - M. 92. - M. 96. - M. 100.

Bestellungen nach entsprechender Probe-Taille kostenfrei. - Weihnachts-Bestellungen u. Abteilungen gratis. - Weihnachts-Bestellungen schnellig erbeten.

Schneeschuhe

in 3 Größen, von Buchen- und Eschenholz,
 einziehbar

G. E. Wischke,

Kgl. Hoflieferant,
 Dresden, Wilsdrufferstrasse 16.

• eittene Knocheln billig zu verkaufen Wilsdrufferstraße 5, beim Postamt.

• Sehr hügel mit gutem 200 Hingebald. 1. 35. 2. zu verk. Striebeckstrasse 17. 3. Et. 1.

Dresdner Nachrichten. Nr. 130 Seite 33. - Sonntag, 26. Nov. 1888

Elektrischer Kaffee

ist der einzige geprüfte Kaffee, der alle Ansprüche an Aroma, Kraft und Wohlgeschmack voll befriedigt. Zu haben

Wilsdrufferstrasse 35.

Gebr. Hagemann,
Gross-Handlung für Kaffee, Thee, Cacao,
Elektr. Kaffee-Schnell-Köcherei.



Etwas für die Hausfrauen!

Die "Holländische Butter-Compagnie" hat sich im Laufe der Jahre einen Namen erworben durch die Fabrikation von **Holländischer Butter** und speziell die Fabrikation von **Holländischer Butter**. Die diese Butter ist von so hoher Qualität, dass sie sich nicht nur für den täglichen Gebrauch, sondern auch für die feinsten Speisen eignet. Die Butter ist von so hoher Qualität, dass sie sich nicht nur für den täglichen Gebrauch, sondern auch für die feinsten Speisen eignet. Die Butter ist von so hoher Qualität, dass sie sich nicht nur für den täglichen Gebrauch, sondern auch für die feinsten Speisen eignet.

Holländische Butter-Compagnie

Dresden werden

Poppitz 13, Schwanitz und Papitzlager,
Wettinerstrasse 24, Ecke Rauffertstrasse,
Palaststrasse 10,
Gangweg vom Postplatz, Markthalle, Galerie,
Stand Nr. 1,
Sonne-Strasse 2, unweit der Amalienstrasse,
Ziegelstrasse 35,
Neustadt, Am Markt 10,
Obergraben 2, unweit der Hauptstrasse,
Hauptstrasse, Ecke Weintraubenstrasse 6,
Hochstrasse 13.



Dresdener Nachrichten, Sonntag, 26. Nov. 1893

Viele Millionen

Die "Holländische Butter-Compagnie" hat sich im Laufe der Jahre einen Namen erworben durch die Fabrikation von **Holländischer Butter** und speziell die Fabrikation von **Holländischer Butter**. Die diese Butter ist von so hoher Qualität, dass sie sich nicht nur für den täglichen Gebrauch, sondern auch für die feinsten Speisen eignet. Die Butter ist von so hoher Qualität, dass sie sich nicht nur für den täglichen Gebrauch, sondern auch für die feinsten Speisen eignet.

Hochprima Süssrahm-Tafel-Margarine
von Geschmack und Aroma wie beste Meierei-Butter)
a Pfund 80-90 Pf.

Prima Back- und Koch-Margarine
von Geschmack und Aroma bedeutend besser als Kochbutter)
a Pfund 60-70 Pf.

Billigere Marken a Pfund 35-50 Pf.
Bei Entnahme grosser Mengen von 10 oder 20 Pfund
Fabrikpreise.

Holländ. Margarine-Compagnie
Hoebius & Co.,
12 Jägerstr. Curt Wagner, 12.
Zschillenstrasse.

aus Steinzeug, Majolica und Crystal,
in reichster Auswahl.

Bowlen,

Biergeschirre, Seidel,
Kumpen, Pokale,
als Zimmerschmuck und für Vereine passend.

R. Ufer Nachf.

König-Johann-Strasse.

Exportbrauerei

Gebrüder Reif, Erlangen.

Hauptniederlage und Abgabe in Gebinden jeder Grösse
Dresden-N., Pflanzengrabenstr. 50,
Eisenfabrik von Schramm.

Veihauschneide
über Götterstr. 13, Dresden, N. O.,
werden gekauft und auf Verlangen
13 Rosenstrasse 13.

Kreuz- F. Blüthner-
sehr billig zu verkaufen
Pianino
Kreuz- F. Blüthner-
sehr billig zu verkaufen
Pianino



Admiral

Echt Sealskin 1000 Mark.



Trout

Echt Sealskin 725 Mark.



Paladin

Echt Sealskin 1000 Mark.

Echte Sealskin-Jacken von 150 Mark an,
Sealskin-Pelerinen 180 " "
Sealskin-Mäffle, Sealskin-Barette, " "
Sealskin-Handschuhe, Sealskin-Herrenmützen.

Der illustrierte Catalog des Magazins ist für die werthen Kunden gratis u. franco zu haben.

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.

Die Brucher Pechglanzkohle

aus dem Johannschacht

Dieser wegen ihres hohen Grades für die hier beliebte Stelm- und Braunkohlen-
Mischung, ist jedoch von höchster **25 Pfennige billiger** als die Mischung, mit
ein sehr vortheilhaftes Feuerungsmaterial.
Diese **Prima-Braunkohlen**, sowie **Steinkohlen zu billigsten**
Tagespreisen nach Gewicht und geachtetem Maasse sind gleichfalls durch mich
zu beziehen.

Dresden, Terrassenufer 10.
Fernsprechstelle 3024, Amt III.

G. Thamm,
neer. 1816.



Haarlemmer Blumenwiebels

für die Stube, Blüthezeit Februar.

Des grossen Vorrathes und der vorzüglichsten Jahreszeiten
wegen, senden wir Bestellungen über 5 Mk. franco gegen Nach-
nahme.

Hyacinthen, 1. Qualität, 20 Sorten, per Stück 20 Pf.
do, 2. Qualität, 20 Sorten, per Stück 15 Pf.
Tulpen, 1. Qualität, 20 Sorten, per Stück 15 Pf.
Crocussen, 1. Qualität, 20 Sorten, per Stück 15 Pf.

Für den Garten, Blüthezeit April:
Hyacinthen, alle Sorten gewischt, per 100 Stück 7 Mk.
Tulpen, 1. Qualität, 20 Sorten, per Stück 15 Pf.
Crocussen, 1. Qualität, 20 Sorten, per Stück 15 Pf.

Blumenfreunde!

Wünschen Sie während des Winters Ihre Stube oder Ihren
im Anfang des Frühjahrs, was alles noch durch die Ihren Garten
mit blühenden und wohlriechenden Blumen zu schmücken, so senden
Sie bald Ihren Auftrag.

Die Bestellungen werden empfangen jeder gratis.
Überall schon bei, werden die Wiebels durch, wenn sie vor
dem 15. December geplatzt werden, den meisten Aufträgen
entgegen.

Bestellungen, mit 10 Pf. franco, an

F. Hekker & Co., Blumisten,
Overveen bei Haarlem.

Sofort zu verkaufen
Reitpferd,

englisch, Vollblut-Blau, tabel-
los geritten, 6 Jahre, sammtromm,
Preis 1000 Mk. D. H. erbeten u.
J. 3010 in de Gru. d. 2f.

Pianino,
facile, Offen, gut erhalten, bill.
verkauflich Marienstr. 10, I. r.

Tische,
auschliessliche Specialität. Preis-
verzeichnis für Bleibend, gratis.

Eis-Fabrik Dresden,
Reitbahnstrasse 27.

Winko! erbeten:
Wegen 1 Mk. Marken. Buch:
Ueber die Ehe!
Rudolph, Dresden, Jacobstr. 6.

Tapeten- Muster- Entwürfe

in reichem Geschmack, jedoch
nur Originalideen, werden
zu kaufen gesucht.

Adressen von Entwerfern er-
beten unter N. Nr. 2107 an
Rudolf Woffe, Rumburg.

Ein sehr gutes gebrauchtes Pianino

mit schönem Ton, Metallplatte
für **340 Mk.**

unter Garantie zu verkaufen.

H. Wofframm,

Victoriahaus,
Ecke der Seestrasse.

Für Weihnachten!

Walent-Puppen, Prima Qualität,
Puppen mit edlen Haut-
Verbinden, Patent-Puppen und
Schrei-Puppen, geliebte
Puppen, einfach und elegant,
Puppen-Zehnhaken, Kom-
moden, Bettchen, Koffer u.
Reiseförbchen, compl. Puppen-
Anordnungen, Puppen-
Garderobe jeder Art, sowie
überhaupt alle Puppen-Artikel

Minna Hartung,
Wallstrasse 9 b.

Heelles Heiraths- Gesuch.

Junges Bauernweib, eifernlos,
wünscht, um sich ein glückl. Leben
zu gründen, die Bekanntschaft einer
Dame mit wirtschaftlichem Sinn
und gutem Charakter zu machen.
Denselben ist durch Praefheit des
eigenen Vermögens Gelegenheit ge-
boten, ein altes, gutgehendes, ihm
bekanntes Baugebiet i. d. Rhein-
gegend zu übernehmen. Wegen
Sicherstellung wäre ein betrags-
mäßiges Vermögen v. 15-20000 Mk.
erwünscht. Geehrte Damen, deren
Ehemann oder Vormünder weichen
sollten, ihre Briefe, per bis zum
31. d. M. unter N. S. 760 im
„Jubalidendant“ Dresden
abzugeben. Beantwortl. werden,
F. Heitmann, Chemnitz.



FLÜGEL PIANINOS
Kauf, Tausch
o. Miete
Paul Werner
Pragerstrasse
42.

Zum Andreasabend

Donnerstag den 30. Nov.
eintritt von berühmten
Glücks- u. Fahrfrage-Räse
a 2 Pf. 1 Mk. 50 Pf., sowie
Carl Horn's Fahrfragekarte
a 20 Pf.

zur gütigen Besorgung
Carl Horn, Frauenstr. 4.
Jede Karte trägt den Stempel
Carl Horn & Co. Chemnitz.



Alleiniger Inhaber der
Patent-Verwaltung
W. M. GEWICHT,
Chemnitz.

Christbaumschmuck,
Lampfen, Goldkugeln, Engel,
Wolfskugeln, Gerlen, Wäp-
pen, Licht- u. Conterbollen u.
empfehlen nur i. Niederwiesenthal
E. A. Möller, Schulgasse 11.

Heirath.

Maler, 26 Jahre, wünscht sich mit Mädchen od. Witwe mit etwas Vermögen baldmöglichst zu verheirathen. Off. u. N. A. d. Reich. bis 1. Decbr. mit G. L. 239 in die Exped. d. Bl. Dinst. gerich.

Heiraths-Gesuch.

Ein Wittner, Belg., kinderlos, Kaufg. 50er, Verm. 10,000 Thlr., möchte sich gern wieder glücklich verk. mit einer gutsit. Dame od. Jungfrau von 40-50 Jahren. Darauf Stell. w. geb. w. erwünscht. Off. u. N. N. 255 bis 30. d. in der Exped. d. Bl. niederzul.

Kaiser Wilhelm-Deibild.

Ein schönes, großes Deibild, Kaiser Wilhelm I., mit Rahmen, passend für große Räume, Hotels u. s. w., billig zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Ad. von Schellhan Hölze, Schnitzwerkz. Auguststraße in Dresden.

Winke!!

Ausgeschrieben: „Such über die Ehe“. Gegen Entlohnung von 1 Mark in Reichsmark bei Simon & Tuchsandl, Chemnitz.

Reisfuttermehl

officiell billigt Standt. & Tschöckel, Bahnh. Dippoldswalde u. Glasbütte.

Nur echt mit dieser Schutzmarke.

Huste-Nicht

Malzextract und Caramellen von L. H. Pietsch & Co., Breslau.

Dankschreiben. Schon häufiger habe ich von Ihrem Malz-Extract. Schutzmarke Huete-Nicht gebraucht und kann ich nach meiner Ueberzeugung dasselbe Jedem, welcher an chronischem Husten leidet, bestens empfehlen.

Joh. Roose, Zwen.

Flaschen à Mk. 1, 1,75 und 2,50; Beutel à 30 und 50 Pfg. Zu haben in Dresden: Hermann Koch, Altmarkt 6; Spalteholz & Blos, Paul Schwarzlose, Schlossstrasse; F. Welschke, Bautznerstrasse; H. Mühlner, Dippoldswalderplatz 11; Franz Teichmann, Zollnerstrasse 9; Apoth. O. Friedrich, Königsbrückerstrasse 79 und Blaswitz; vis-a-vis der Post; Dehn; R. Mehnert; Plöha; in der Apotheke; Pirna; Arno Kirsten.

Billiger Gelegenheitskauf

Serrestraße 2, 2. Etage. Neu eingetroffen: eleg. Zaquettes, hübsche Blüsch und Stoff-Capes, hochleg. Mäntel und Pelzmäntel.

Frau Hintze, Serrestraße 2, 2. Etage.

Ein gn. doppeltstücker Geldschrank mit Stahlwänden ist billig zu verkaufen. Wilhelm Pfahl, Stifftstraße 11.

Eine gute Geige

ist zu verkaufen. Restauration „Schöne Höhe“, Copin bei Stena.

Zithern

Streich-Zithern von 20. 4 an.
Brins-Zithern „ „ 10 „
Concert-Zithern „ „ 13 „
Elegie-Zithern „ „ 15 „
Holon-Zithern „ „ 40 „
Sorgen-Zithern „ „ 42 „
Sollis-Zithern „ „ 8 „
Record-Zithern zu 20, 12, 11, 10, 20, 40.

Saxonia-Accord-Zither

nur 15 Mark.

Carlo Rimatoei

Worischstraße 19 (Postgebäude). Um Verwechslung mit and. Musik-Instrumenten zu vermeiden, bedient man sich d. Bauzeichn.

Bianino

Solbianostr. G. Schwechten, sofort mit gr. Verlust billigst zu verkaufen. Pianoverstr. 66, Gartenhaus port.

Pianino, schön, voll, zu verl. St. Wahrenschloße 29, 1.

Die grosse Aufnahme, welche die Rester-Abtheilung

seitens meiner geehrten Kundenschaft gefunden hat, veranlasst mich, weitere Kreise dafür zu interessiren, und dürfte dieselbe namentlich zu bevorstehendem Weihnachtsfeste ganz besondere Beachtung verdienen.

Der Rester-Abtheilung

werden täglich sämtliche Reste aus allen Rayons zugeführt und ist jeder Rest mit Maass- und Preisangabe versehen, der übliche Cassen-Rabatt kann darauf bei den so überaus billig gestellten Preisen nicht mehr gewährt werden.

In der Rester-Abtheilung

sind massenhaft angehäuft: Kleiderstoffe billiger, mittlerer und besserer Qualitäten in Coupons bis 6 Meter; Buckskin-Reste, 1 bis 2 Meter lang; Barehent-, Lama- und Flanell-Reste; Weiss und bunte Bettbezug-Reste; Inlet-, Handtuch- und Hemdentuch-Reste; Weiss Leinen-Reste; Möbelstoff-Reste; Weiss- und bunte Gardinen-Reste; Läuferstoff-Reste

Robert Bernhardt

Dresden, Freiburger Platz 24.

Einige Schook Fichten

zu Christbäumen verkauft. Jafel, Gartmannsdorf b. Br. Vorzügl. kreuzsaitiges Pianino

berühmter Fabrik, prachtige Tonfälle, sofort mit gr. Verlust billigst zu verkaufen. Wilmbergstr. 66, Gartenhaus port.

Pianinos,

Flügel, Pianos, Harmoniums verk. bill. u. verniech. v. G. W. an Ed. Hoffmann, Qualitätsstr. 15, 2. Etage. Gutes Piano nur 100 Th.

Wasserbottich,

ca. 1000 Lit. fassend, in sehr gut. Holz zu kaufen. acicut. Dresden, am N. 1006 in die Exped. d. Bl. abzugeben.



Süßrahm tafelfutt.

Flund 125 Pf. Behrend's Butterhandlg.

Außbaum-Pianino,

freigepoligt, Eisenrahmen, Metallplatte, schöner Ton, außerordentl. bill. verk. Wilmbergstr. 66, Gartenhaus port.

Ein prachtvolles Concert-Pianino

von G. Schwechten, Solbianostr. 66, Dresden, für 490 Mark zu verkaufen.

H. Wolfram, Victoriahaus, Ecke Seestraße.

Heu und Stroh.

prima, eintrachen Zeidwirthschaft Goldbach, Vöhmen.



Patente Otto Wolff Patent Anwalt

DRESDEN, Pragerstrasse 16. (Ecke Trampelstrasse, Mapfen & Musterdruck.)

Ecchte Straussfedern

in allen Preislagen u. haben zu bedeutend reduzirten Preisen Strauss-Aigrettes, Fantasie-Federn.

Ball-Blumen, Silber- und Gold-Myrthenkränze, Blüthpflanzen und Blumenkörbchen, Zimmereschmuck und Weihnachtsgeschenke

officir billigt die Fabrik von C. Horig, Wilsdrufferstr. 29.

Gummi-Waaren

bester Qualität, empfiehlt u. herstellt gegen Nachahmung. Schulze, Dresden-N., Sole bestr. 10, Detollert. 2/4 U. Pianino, schön, voll, zu verl. St. Wahrenschloße 29, 1.

Dresdner Nachrichten Nr. 130 Seite 35. Sonntag, 26. Nov. 1893

H. M. Schnädelbach

7 Marien-Strasse 7
Antons-Platz 7

unmittelbar

am Haupteingang der Markthalle Porticus-Gebäude
Marienstrasse

empfehlen zu

Weihnachts-Geschenken

fein gut fortirtes Waaren-Lager in größter Auswahl unter Ausnahme nur der besten Qualitäten zu billigst gestellten, aber festen Preisen.

Kleider-Stoffe, Neuheiten

für Haus, Straßen und Gesellschafts-Toilette
Meter 80, 90, 105, 120, 130, 150-160 Pf.

Blousen

aus hochfein bedrucktem Stoff
Barchent, Flanell, Damast, englisch Flanell,
Damast und Kleiderstoff,
Stück 160, 175, 190, 225 Pf. bis 15 Mk.

Fertige Costüme

in Barchent, Halbseide, Flanell, Kleiderstoff u.
Damast, englischer Rock mit elegant ge-
beiteter Blouse in verschiedenen Façons
von 12 Mk. an.

Kleider-Röcke

in Barchent, Vlies oder gemustertem Kleider-
stoff, schwarzem Cachemir, Cheviot, glatt und
gemustert,
Stück von 1 Mk. 25 Pf. an.

Matinées

aus K. Stoff, bedrucktem Barchent, englisch
Flanell, reinwoll. Lama oder Damast mit
und ohne seidene Bänder,
Stück 375, 425 Pf. bis 15 Mk.

Morgenkleider

aus K. Stoff, bedr. Barchent, engl. Flanell,
reiwoll. Lama oder Damast mit und ohne
Futter, sowie Vorder und Rückseite nach den
neuesten Modellen fein gearbeitet
von 5 Mk. 50 Pf. bis 30 Mk.

Tricot-Tailen

in glatt oder mit Besatz mit hohen Hermeln,
schwarz und farbig,
Stück von 1 Mk. an bis 20 Mk.

Fertige Röcke

aus Barchent, Vlies, Halbseide, Kleiderstoff,
glatt und farbig, mit Volant,
Stück von 3 Mk. an.

Schürzen

aus besten reißbaren Stoffen gearbeitet, jederzeit die
neuesten Façons,
blau bedruckte Schürzen, Stück 75, 85-160 Pf.,
Cretone, Satin und
Madapolam-Schürzen, 75, 90, 250
weiße Schürzen in Satin, 100, 130-375
hochelegante Schürzen, 200, 225-675
schwarze Lüne-, Cachemir- und seidene Schürzen,
glatt und gemustert, Stück 95 Pf. bis 12 Mk.

Kragen und Manschetten,

vierfach Leinen,
die neuesten Schnitt, in jeder Breite und Preislage.

Lama

in halbwooll. und reinwooll. Qualitäten: glatt melirt, ge-
streift, carrirt, zu Jacken, Blousen, Kleidern, Morgen-
und Schlafdecken,
Meter 105, 120, 140 Pf. bis 5 Mk.

Halb-Lama

genannt Wollschaf, Kernfaser, Lama-Lada etc.
gestreift, carrirt mit und ohne Rippen,
Meter 50, 58, 62, 65 Pf. etc.

Rock-Lama,

in glatt, carrirt, gestreift mit und ohne Rippen
in Lama, Röber und Jacquard etc.
Meter 120, 130, 160 bis 230 Pf.

Molton und Flanell,

einfarbig und gestreift, zu Damen- und Kinder-
Beinkleidern und Unterröcken,
Meter 70, 90, 120 bis 225 Pf.

Hemden-Barchent

in gewebtem und bedrucktem, einfarbig u. gemustert,
schöne Auswahl,
Meter 35, 38, 43, 48, 53, 58 Pf. etc.

Elsass. bedruckter Kleider-Barchent,

garantirt waschecht,
zu Jacken, Blousen, Matinées, Haus- und Morgen-
kleidern,
Meter 53, 58, 62, 65, 68, 70 Pf.

Schulter-Kragen

mit hohen Schultern, in Glanz- und
Nacht, in Satin, Krimmer, Cheviot, Fels u. f. w.,
schwarz und farbig in jeder Preislage,
Stück 60, 75, 100, 125, 175 Pf. bis 18 Mk.

Kinder-Kleider

aus best. Stoff, Barchent, englischen Flanell,
Tuch aus den neuesten Kleiderstoffen
a 175, 200, 225, 250 Pf. bis 22 Mk.

Knaben-Anzüge

aus Tricot, Buckskin etc. in div. Größen,
Haupt von 150 Pf. bis 18 Mk.

Mäntel

für Knaben und Mädchen bis zu 15 Jahren
in geschmackvoller Auswahl,
nur beste Stoffe, neuesten Façons von 5,25,
5,75, 6,25 bis 24 Mk. in allen Größen.

Wollene Schlaf-Decken

in weiß, rot, melirt, mit und ohne Bordure,
in glatt, Jacquard und bunt,
Stück von 175 Pf. bis 20 Mk.

Barchent-Hemden

von gewebtem, abgedrucktem Barchent, einfarbig
und gemustert, gut gearbeitet,
Männer-Hemden von 125-300 Pf.
Frauen-Hemden von 130-325 Pf.
Knaben-Hemden von 55-160 Pf.
Mädchen-Hemden von 50-150 Pf.

Damen-Beinkleider

von einfarbigem und gemustertem Barchent, rein-
wollenem Flanell, weißem Cord u. Röberbarchent,
Paar 125, 135, 150, 175, 200, 225 Pf. etc.

Kinder-Beinkleider

aus Barchent u. Flanell in 8 div. Größen von 35-70 Cm.,
a 45, 50, 55, 60, 75, 80, 85 Pf. etc.

Unterröcke,

aus Barchent, Velour, Flanell, Moiré, Vlies,
Wolltulle, Coteline, seid. mit u. ohne Flanellfutter,
sowie gefütterte Fantastisch-Röcke,
Stück 250, 275, 300 Pf. bis 25 Mk.

Anstands-Röcke

aus Barchent, in bunt und weiß, in Velour, Engl.-
Flanell und reinwoll. Flanell, glatt und gemustert,
handgebeugt, ausgegähnt und mit Spitze,
Stück 175, 200, 225, 250 Pf. bis 7 Mk.

Tricotagen

für Damen, Herren u. Kinder.
Hemden Stück 100, 115-650 Pf.
Jacken Stück 110, 150-475 Pf.
Beinkleider Stück 70, 80, 90-525 Pf.

Kinder-Unterzeuge

in Baumwolle, Halbwole und reiner Wolle,
glatt und gestreift,
a 45, 60, 75, 100 bis 350 Pf.

Jagd-Westen

für Herren und Knaben
in Cheviot, Wollwolle und Kammgarn,
einreihig und doppelseitig,
Stück 130, 145, 175 Pf. bis 10 Mk.

Strümpfe

Damen-Strümpfe a 115, 125, 140 Pf.
Kinder-Strümpfe a 25, 30, 40 Pf.
Herren-Strümpfe a 50, 75, 95, 100 Pf.

Handschuhe

für Damen, Herren und Kinder
für Damen 40, 55, 65, 75, 80 bis 225 Pf.
Herren 70, 80, 90, 100, 110 Pf. etc.
Kinder 30, 35, 40, 45 bis 95 Pf.

Neue Besatzstoffe für Jaquets und Mäntel, Plüsch, Krimmer, Astrachan.

Neue Besatzstoffe für Jaquets und Mäntel, Plüsch, Krimmer, Astrachan.

Presse Nr. 27 a. d. 1. d. 1892

Offene Stellen



Ökonomische Intendanten, Feld- und Hofverwalter, Koloniale Scholare, etc. Kostenslose Stellenvermittlung.

Stellenvermittlung

Durch den Verband Deutscher Handlungsgehilfen. Weberei Nr. 27, 1. Et.

Weinhandlung

Über Niederdeutschland, Wein in bester Qualität, in gut sortierte u. schön gefüllte - verpackt in allen den besten Sorten.

Reise-Beamter

Mit Diplom, seit 1891 im Dienste der Reichs- u. Provinzialverwaltung.

Ein Theilhaber

Mit 5000 Mk. im Ausnahmefalle der Technik u. Möbelbranche.

Ober- und Unterschweizer

Freuden, geschult für alle Arten von Maschinenarbeiten.

Diener, Kutcher

oder Gärtner, sehr tüchtig, über ledig, wird zu sofortiger Stelle gesucht.

Agenten-Gesuch

Tüchtige, mit der Reisebranche und Handelsvermittlung Agenten für eine leistungsfähige Handelsfirma.

Hohen Nebenverdienst

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

älteres Fräulein

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Photographie

Ein 1. Retoucheur, welcher hauptsächlich in Wasser- u. Platin-Retouche tätig ist, wird von einer ersten Leipziger Firma...

Wirth-Gesuch

Gebäude zur Bewerthung unserer Gesellschaft, eigenes Gebäude mit großem Garten, Veranda, Regenschirm und Balkon.

Vorsteher der Gesellschaft „Union“

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Heizungs-Monteur

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Cigaretten-Sausarbeiterinnen

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Dame

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Commis-Gesuch

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Köchin

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Teilhaber

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Schuhmacher

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Aufzwickler

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

10 bis 15 Schweizer

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Zwicker

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Stellen-Gesuche

Stellungs-Gesuch. Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht, getriggt auf gute Gelegenheit, baldmöglichst, gleichviel welcher Branche.

Stütze der Hausfrau

thätig war, suche ich eine gleiche Stellung. Beste Empfehlungen stehen bei zur Seite.

Koch

24 Jahre alt, welcher in einem Dreierhotel 1. Rang gearbeitet hat u. seit in einem ersten Hotel am Rhein als Küchenchef tätig ist.

Engagement

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Betheiligung

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Tüchtiger Kaufmann

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Mechaniker

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Oberschweizer

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

30 Mark

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Geldverkehr

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

1000 Mark

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Teilhaber

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

6-8000 Mark

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Leih- und Credit-Anstalt

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Aus Privathand

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

40,000 Mk.

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Vermiethungen

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Portland-Cement-Fabrik

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Bauareal-Verkauf

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Hotelbesitzer

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Stellmacher

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Holzstoff-Fabrik-Verkauf

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Localitäten

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Albrechtstr. 31

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Pensionen

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Damen

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Grundstücks-An- und Verkäufe

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Wir beabsichtigen unsere Portland-Cement-Fabrik zu verkaufen

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Actien-Gesellschaft umzuwandeln

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Bauareal-Verkauf

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Hotelbesitzer

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Stellmacher

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Holzstoff-Fabrik-Verkauf

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Localitäten

Einem der besten Köpfe der Provinz, werden über die besten Gelegenheiten zum Erlangen eines hohen Nebenverdienstes.

Dr. 330, Seite 38, Sonntag, 26. Nov. 1893

Weihnachts-Geschenke

als:
Abgepasste Kleider:

**Strapazir-
und
Hauskleider**
3.50 bis 5 Mk.

Reinwollne Kleider
in allen Farben
6 Meter doppelt breit 6 Mk.

Kleider-Stoffe
in eleganten Stoffen, mit Velour,
7, 8 1/2, 9-25 Mk.

**Ball-
Kleiderstoffe**
in Mouffette, Crêpe,
Cachemir, Crêpon usw. usw.

Neuheiten

gestreiften Röcken,
Moiré, Tuch, Velour,
Cachemir,

mit Futter und ohne Futter,
in allen Größen von 3 Mk.
an bis zu den besten.

**Schwarzer
Cachemir**
und
Fantasie-Stoffe,
reine Wolle, doppeltbreit.

reine Wolle, doppeltbreit,
in allen Größen von 3 Mk.
an bis zu den besten.
100, 110, 120, 130, 140,
150, 200, 230, 250 bis
350 Mk.

**Schwarze
Seidenwaare,
seidene Tücher**

in allen Größen von 50 St. bis
8 Mk.

seidene
Herren-Taschentücher
12-6 Mk.

**Krimmer- und
Plüsch-
Schulter-Kragen,**
Stück von 80 St. an.

**Taillentücher,
Kopfhüllen,
Shawls und Capotten.**

Neuheiten

**Wasch-
Schürzen**
in allen Größen, 15 St. bis 300 St.

Weisse Schürzen
in allen Größen, Stück von 80 St. an.

Schwarze Schürzen
in allen Größen, Stück von 80 St. an.

Kinder-Schürzen
in allen Größen.

Schöner-Schürzen
von 75-100 St.

Mein grosses Lager von
doppeltbreitem

Lama

bietet auch in dieser Saison eine
reiche Auswahl der modernsten
Wäcker: Jäckchen, Morgen-
Kleider, und Strahlenkleider
in allen Größen.
Mtr. 1.10, 1.20, 1.40, 1.60,
1.80, 2 bis 6 Mk.

Molton

vorzügliche Waare in allen Größen,
Hinterläden, Beinläden, in
allen unifarbenen u. Melirungen.
Mtr. 85, 100, 120, 150, 160
bis 250 Mk.

Lama- Morgenkleider

in großer Auswahl,
mit Blumenmuster,
Stück von 10 Mk. an.
Besgl. eleganter mit Blü-
chen 13-20 Mk.

Barchent- Morgenkleider,

elegante Wäcker, 6 und 7 Mk.

Cheviot- Morgenkleider

mit Blumenmuster 8 Mk.

Lama-Jacken

in reichhaltiger Auswahl,
mit allen Qualitäten, von
2.30-4 Mk.

Lama-Blousen

in großer Auswahl, v. 3 Mk. an.

Barchent- Blousen,

allerbeste Qualität,
hochfeine, prächtige Wäcker, nur
2 und 2.80 Mk.

Bettdecken

in weiß und farblich, mit Spitzen
und Fantasieformen,
Stück von 1.50 Mk. bis 9 Mk.

Schlafdecken, Reisedecken,

in weiß, rot und mehr,
von 3-18 Mk.
sehr preiswerth.

Bett- und Pult- Vorlagen

in großer Auswahl,
von 1 Mk. bis 4 Mk.

Nächtisch-, Kommoden-, Tischdecken.

Halb-

Flanell

und
Kern-Höper

in den schönsten Farben-Wäcker,
starke, wollige Waare, das Beste
zu Hause und Strapazirkleider,
Meter 55-75 1/2,
74 breite

Rock-Flanelle, Lamas, Köpers, Velours

in den neuesten Wäcker in be-
sonderer Auswahl,
Mtr. 180, 200-220 Mk.

Fertige Anzüge

in Halbflanell, Cheviot,
Blaudruck, Crêponne forte und
in allen beliebigen

Negligé-Barchent

von 3.50-6 Mk.

Hüster- und Kleiderstoff-Höcke

von 3.50 Mk. an.

Fertige Halbflanell- Höcke

2.50 Mk.

Kern-Höper- u. Warp-Höcke

3 Mk.

Kern-Köper- Höcke

für Kinder,
50, 60, 70, 80 Ctm. lang,
85, 100, 110, 120 1/2

Kinder- Calmuc-Jacken

in 3 Größen,
110, 120, 140 St.

Allerbeste fertige Calmuc-Jacken

nur 1.70, rot 1.90 Mk.

Negligé-Barchent- Jacken,

110, 130, 170, 200 St.

Normal- Unterkleider, als: Jäckchen, Gendern, Bein- kleider für Herren und Damen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.

Strümpfe

für Herren, Damen und
Kinder von den billigsten an.

Hemden- Barchent,

wollige, haltbare,
waschechte Waare,
in gewählter Muster- und
Qualitäts-Auswahl,
einfarbig, gestreift und farbig,
Mtr. 30, 35, 40, 45, 50, 60, 70 St.

Besonders reichhaltige Auswahl Eisasser Hemden-Barchente,

einfarbig, gestreift und farbig,
Meter bis 70 St.

Barchent- Betttücher

die empfehlenswertesten für den
Winter, von 1.50 Mk. an.

Barchent- Hemden

von gutem Stoff, vorzüglich ge-
arbeitet, reichlich groß,
für Frauen
Stück 1.10-2.00 Mk.,
für Männer
Stück 1.20-2.70 Mk.

dieselben für Kinder in
allen Größen u. 3 ver-
schiedenen Qualitäten in den bil-
ligsten Preisen von 50 St. an.

Damen- Barchent- Beinkleider,

weisse und farbige,
von 1.10-2.50 Mk.

dieselben für Kinder

in allen Größen von 60 St. an.

Fertige Flanell- Beinkleider

für Damen,
ausgebeut, in allen Farben,
reichlich groß, v. 2.50-3.60 Mk.,
dieselben für Kinder
in allen Größen von 1.10 Mk. an.

Fertige Flanell- Unterröcke,

ausgebeut, in allen Farben,
von 2.00 bis 6 Mk.,
dieselben für Kinder
in allen Größen von 1 Mk. an.

Barchent- Unterröcke

für Damen,
gebeut, 2.20 und 2.50 Mk.

SHANNON- REGISTRATOR

Zum Ordnen
und
Aufbewahren
der
Correspondenz.
Sechsjährige
Garantie.
Mk. 6.80
(ohne Lohrer).



Nur echt,
was mit Firm:
Aug. Zeiss & Co.
Berlin W.

(ca. 275,000 Apparate in Deutschland im Gebrauch)

Hermann Sudermanns neuer Roman: „Es war“

DIE ROMANWELT

Wochechrift für die erzählende Litteratur aller Völker.
Preis des Heftes 25 Pfennig.
Man abonniert bei allen Buchhandlungen u. Postämtern.
Durch die Post bezogen 4 Mk. 25 Pf. für das Quartal von 13 Heften.
Verlag der J. G. Cotta'schen Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Felne Herren-Hüte.

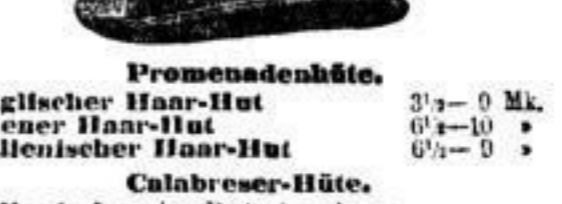
Magazin zum Pfau,
Dresden, Frauenstrasse 2.



Steifer Hut
Englische Haar-Hüte.
Lincoln, Bennett u. Co., London 11-14 Mk.
Christy u. anderen Londoner Fabrikanten 6 1/2-11

Wiener Haar-Hüte.
K. K. Hofmüller'scher Willh. Pless 9 1/2-11
andere Wiener Hüte 6 1/2-9 1/2

Deutsche Haar-Hüte.
Feinster, federleichter Hut 9 1/2
Guter Hut, schwarz, farbig 6, 6 1/2, 7 1/2



Weicher Haar-Hut.
Promenadenhüte.
Englischer Haar-Hut 3 1/2-6 Mk.
Wiener Haar-Hut 6 1/2-10
Italienischer Haar-Hut 6 1/2-9

Calabreser-Hüte.
Italienische, das Beste in schwarz 12 Mk.
und grau 6-8
Deutsche, schwarz 6-8

Cylinder-Hüte.
Deutsche 4 1/2-10 Mk. Wiener 12-15 Mk.
Französische 15 Englische 18-24

Damen-Reisehüte.
Feine Kluderhüte. Mützen.

Feste Preise! Billige Preise.

Rasirmesser, Rasirapparate, Abziehriemen

empfehlen unter Garantie für Güte
W. Moritz Kunde, Kampischestr. 31.

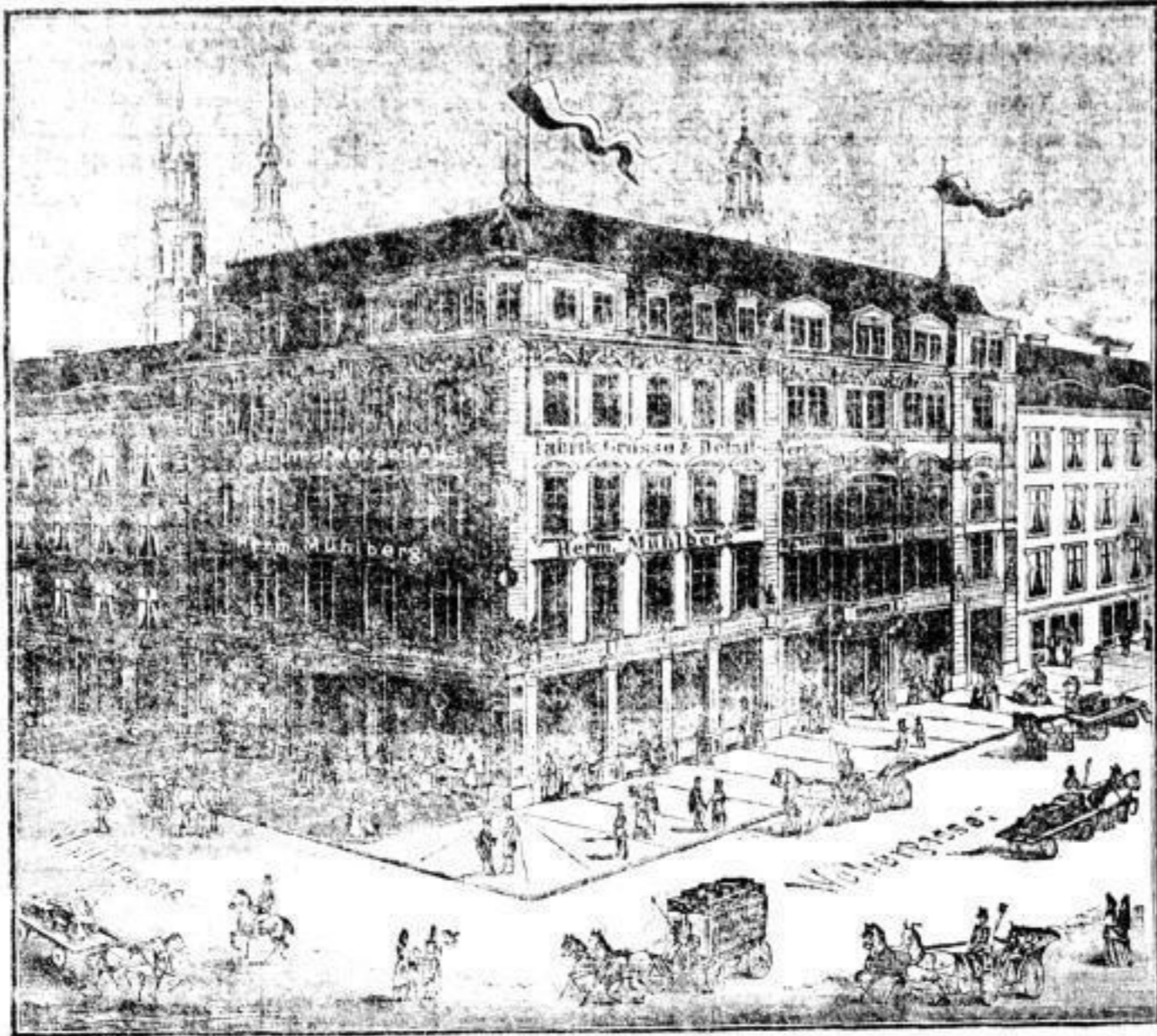
Für Sattler.
3 Nummern, 100 Seiten sof.
zu verl. Walter, Trobitz.
Einige Möbel
werden aus Privatband zu laufen
gebracht. Gef. Off. Güterbahn-
hoffstraße 31. H. Röber.

Presoner zu berichten.
Nr. 330, Seite 10, 26. Nov. 1893

Robert Böhme jr.
Nur 16 Georgplatz 16,
Eckhaus der Waisenhausstrasse.

Herm. Mühlberg

Kgl. Sächs. Hoflieferant, **DRESDEN**, Wallstrasse-Webergasse.



Fabrik für
Socken,

Strümpfe

Tricot-Heimden

Unterzeuge

Westen

Handschuhe,

Taschentücher

und **Plaids**

Kopfhüllen

Taschentücher,

Größtes Lager in
Havelocks für Herren,

Kameelhaardecken,

Ball-Shawls u. -Kragen,

Schürzen

Elegante
Anzüge

für Knaben u. junge Leute
in Buckskin, Cheviot, Voden.

Paletots

für Knaben und junge Leute
in Cheviot, Voden, Double.

Kleider

für Mädchen und junge Damen,
hocheleg. Neuh., prof. Schulld.

Mäntel

für Mädchen und junge Damen,
großartig schöne Neuheiten.

Baby-

Kleider, Taufmäntel,

Blousen

in Kanel, Tricot, Seide,
hochlegante Neuheiten.

Morgenkleider,

Hauskleider u. Mattnées,

verzierte Stoffe u. Jucons.

Gehäkelte

Kleidchen, Jäckchen, Gän-
schen, Mäntchen, Zehnhchen.

Tapijerie-

und
Strick-Wollen

in besten Qualitäten
und reichem Farbenreichtum.

Mein Geschäftshaus ist eines der architektonischsten und interessantesten der Residenz, in allen Theilen lebenswerth. Ich lade das geehrte Publikum zum Besuche desselben
erwarten ein und bin auch Nichtkäufern für die Interessentnahme an meinem Geschäft ebenso dankbar.

Wallstrasse. **Herm. Mühlberg.** Webergasse.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 26. Nov. 1892. Nr. 330. Seite 12.

Estey-Cottage-Orgel-u. Pianofortemagazin **1 Million** Allein-Depot. Wer diese Harmoniums hört, kauft kein
K. Schütze
Allmarkt 8,
II. Etage.

Passendes und billiges Weihnachts-Geschenk.
Van Buskirks Sozodont
von Hall u. Ruckel, New-York.
Wunderthätiges, amerikanisches Zahnreinigungsmittel, un-
vergleichlich in seiner Art aus Romagen und Concretion,
wie zur Steifung u. Festigung des ganzen Mundorganismus.
36-jähriger stets steigender Erfolg. Man
verwendet und preist. In eleganten Cartons verpackt als
höchstes Festgeschenk besonders zu empfehlen. In
allen renommirten Handlungen der Branche zu haben.

Bunte Holzwole
Zehnfachtes Decoralion u.
Elegante Schmuckstücke
Friedrich Seemann,
Specteur, Dresden - Strieten,
Telephon 1972.
Haarwuschmaschine,
1 neu, ganz billig zu verkaufen
Schiffstraße 7, 2.

**Smyrner Teppich-
Knüpferei
oder Stickerie.**
Angeordnete Sachen werden
bis zum Ziele vollendet, auch
neue nach gegebener Muster
gefertigt. **Wernnerstraße 12,**
Spezialhaus, anfs 2. Oberbth.
Minderfahrstuhl,
gut erhalten, billig zu verkaufen
Sindensstraße 12, v. Zehlfte.

(Gegründet 1891)
Visiten-Karten
100 Ztd. v. 1 Mt. an.
Nichtfarbige, Beschriftete und
Färbungsfähige, sowie Neutab-
kulationen, u. liefert billigst u.
schnell. **Wernnerstraße 12,**
Spezialhaus, anfs 2. Oberbth.
Bitte verlangen täglich letzte u.
Hafer-Gänse
geg. Nachnahme per Pfd. 48 Pf.
**Geiswitzer Hallweil, Wein-
richstraße, Cbr.**

1 überflüß. Pferde, aufs Gerd
befähigt, werden bill. verk. durch
W. Thamm,
Zerraffennier 10.
Wegen
Geschäftsaufgabe
wird ein fast neuer, Zwerdiner
Denker
Gasmotor
mit allem Zubehör sehr bill.
verkauft werden. **Geß. Cfr.**
u. **H. 176 Erb. d. Bl. erb.**
Wiedack Börner
einrichtet
Pfann - Kuchen.
Josephinenstraße 19.

Leibbinder.
Carl Kunde
Pirnaische-
strasse 45
Gegründet 1787.
concess. Bandagist
und
Orthopädist.
Wallstrasse 19
vormals:
E. Richter.

**Große
Auswahl sowie Anfertigung
von
Hilfsmitteln
für
Chirurgie, Orthopädie
und
Krankenpflege.**
Meine verbesserten
Bruchbänder
mit Wasserpolstern bieten sichere
Hilfe in schwersten Fällen u. wer-
den empfohlen durch die meisten
chirurgisch. Autoritäten Dresdens.
Mein Schriftchen über „Die Be-
handlung der Brüche etc.“ gratis.
**Für Damen in beiden
Geschäften weibliche
Bedienung.**
Etabliert 1861
Spilkannen.

Man trinke (wenn ärztlich verordnet) Hollack's Malz-Gesundheitsbier.

Warum? Weil es alle in Deutschland eingeführten deutschen Porter- und Malzbier, auch Engl. Porter, an Malz-Gehalt und hohem Nährwerth übertrifft.

Zum Beispiel:

Das bekannte Bier von Joh. Hoff, Berlin, enthält nur 13% Stammwürze.

Malzextract-Gesundheitsbier von Gebrüder Hollack in Dresden enthält 24% Stammwürze.

Die Stammwürze giebt Aufschluss, wie viel Malz zum Brauen des Bieres verwendet wurde. Unsere Prüfungstabelle, 2. Druckseite, die Untersuchung der bekanntesten deutschen Gesundheitsbiere enthaltend, senden wir auf Wunsch gratis zu.

Hollack's Malzbier (eisenhaltig) enthält 27% Stammwürze, vielfach ärztlich verordnet bei Blutarmuth. Hollack's Malzbier gegen Schlaflosigkeit. Dieses neue Schlafmittel verdient die weiteste Verbreitung, da es nicht die unangenehme Nebenwirkung (wie andere Schlafmittel) auch bei mehrmaligem Gebrauche zeigt.

Diese Specialität wird nur in Apotheken durch ärztliche Verordnung verabreicht.

Marie-Apotheke, Am Altmann, Storch-Apotheke, Plüßnerstraße, Mohren-Apotheke, Brühl'scher Platz, Schwanen-Apotheke, Neustadt-Dresden.

Unsere Malz-Gesundheitsbiere werden seit Jahren nach allen Welttheilen verkauft, jedenfalls ein Beweis der Güte des Bieres! Es geht ohne alle Concurrenz

Gebrüder Hollack.

Fernsprechamt I. Nr. 201.

Wein-Handlung von Max: Kunath

Wallstrasse 8 Dresden, Wallstrasse 8
(Portikus) an der Markthalle. (Portikus) an der Markthalle.

**Naturreine, bestgepflegte
Rhein-, Pfalz-, Mosel-, Bordeaux-
und Burgunder-Weine,**

Malaga, Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Muscat Lunel, Muscat Frontignan, Roster, Menescher und Tokayer.

Feiner alter Jamaica-Rum und Arac de Goa.

Feinste Liqueure:
Originalfüllungen von J. Prunier & Co.,
J. & F. Martell, J. & S. Hennessy
& Co. und La Grande Marque-
Cognac.

Vorzügliche Punsch-Essenzen
von Joh. Ad. Rosdor-Köln, Carl Schieffer-Bonn, u. J. Cederlund's Söner-Stockholm.
Double Brown Stout und Pale Ale.

Französische Champagner:

Moët & Chandon, L. Roederer, Heidsieck & Co., Veuve Clicquot, Pommery & Greno,
St. Peray moussoux, Romée moussoux.

Deutsche Schaumweine:

Ewald & Co., Action-Gesellschaft vorm. Burgoff & Co., Silligmillen, Stück & Schöne,
Kloss & Förster, Math. Müller, Chr. Adt. Kupferberg.

Chinesischer Thee, Importirte Havana-Cigarren.

Feine Wein- und Frühstück-Stuben

mit Erläuterungen an Hoffmann von Fallersleben.

Niederlagen zu Originalpreisen:

Dresden-A.: Hermann Fleischer, Striesenstr. 44, Ecke Fürstentplatz,
Wilhelm Ritter, Pfotenhauerstr. 15,
Th. Teichert Nachfolger, Werderstr. 5.
Sebnitz: Emil Rottsch. Langstr. 10.
Pirna: Paul Dähne, Dohnaischestr. 10.
Lohmen: C. A. Schöne.

Zahlk. Weiterchufen a. Elbe, den 10. November 1893.

Warnung, Saccharin betr.

Es wird in neuester Zeit unter dem Namen „Saccharin“ dem Konium ein Brod-
stoff angeboten, welches nicht von der durch ihre Patente geschützten Firma **Fahlberg,
List & Co.** herkommt.

Wir werden selbstverständlich keinerlei Eingriffe in unsere Rechte gestatten und dies
um so weniger, als die vorwärts wissenschaftlichen Kontroversen wider die Wirkung und die
Reinheit dieses Produktes nur so lange zu Gunsten der hochschützigen Erfindung als völlig
gelöst erscheinen, als wir selbst in der Garantieleistung für das Fabrikat unabänderlich das
höchste Ziel und die Sicherung unserer Interessen suchen.

Wir werden ohne Unterbrechung der Verion sowohl die unberechtigten Mitbenutzungen
unserer Verfahren, als namentlich auch die Handlungen unter dem Namen „Saccharin“ ver-
breiteten, von uns aber nicht herabdrückenden Waare verfolgen und die ebenfalls schon zur
Entscheidung kommenden diebezüglichen Prozesse zum öffentlichen Beweis für unsere Rechte
benutzen.

**Die Saccharin-Fabrik
von
Fahlberg, List & Co.**

Gustav Menzner,

Spezialist
für vollständigen Zahnersatz, Plombirungen etc.
Moritzstr. 21, 1., Café Bohlog, früher 21 Jahre Brogerstraße.

Ein wenig geb., intermitter
Siemensbrenner No. 6
bittig zu verk. bei C. Schretl,
Blauen-Dresden, Falkenstr. 7.

Zur Beachtung beim Einkauf von Pelzwaren.

Veranlaßt durch die wohlwollende Aufnahme, welche unsere sachgemäßen Ausführungen
früherer Jahre in weiten Kreisen gefunden, nehmen wir auch in diesem Jahre Gelegenheit, ein
Wahrsort an die Käufer von Pelzwaren zu richten.

Durch die vielen mißvernehmlichen Pelzgeräthen, welche alljährlich massenhaft, zu Scheinbar
billigen Preisen auf den Markt kommen und deren Vertrieb von Verkäufern, welche nicht die
geringste Rücksicht auf dieses Artfals besitzen, durch geschickte Reklame bewerkstelligt wird, sind im
Pelzwarenhandel Mißstände erzeugt worden, welche in der Hauptsache nur zu Nachtheilen des
Pelz konsumirenden Publikums geführt haben.

Unter diesen Umständen ist bei Einkauf von Pelzwerk die größte Vorsicht geboten und das
Käufersinteresse mehr denn je eine Vertrauenssache geworden.

Unterzeichnete Annahme hat sich zur Aufgabe gemacht, oben angegebene Mißstände nach Mög-
lichkeit zu bekämpfen, die Solidität durch Lieferung guten Materials und gediegener Arbeit zu fördern.

Wir ersuchen deshalb das geehrte Publikum, uns in unseren Bestrebungen zu unterstützen
und sich beim Kaufen von Pelzwaren nicht durch marktfeinerliche Interesse und Reklame verleiten
zu lassen, sondern bei Bedarf sich vertrauensvoll an unsere Mitglieder zu wenden, welche als Gegen-
leistung bemüht sein werden, die sie begehrenden Kunden bei möglichen Preisen auf das gewisshafteste
zu bedienen.

Die Kürschner-Innung zu Dresden.



**Das Reinnickel-
Kochgeschirr.**



Das beste und renommierteste Reinnickel-Koch-
geschirr ist das mit der Fabrikmarke
sowie mit dem Stempel

„REINNICKEL“

versehene Fabrikat des Westfälischen Nickelwalzwerks, Fleitmann, Witte & Co.,
Schwerte (Westfalen).

Das Reinnickel-Kochgeschirr des Westfälischen Nickelwalzwerks, das aus reinem
mindest 99% Nickel massiv hergestellt ist, wird seit über 15 Jahren in den
Handel gebracht. Das Westfälische Nickelwalzwerk war bis vor wenigen Jahren
alleinige Patentinhaberin des früheren D. R.-P. 6345 (Patent Dr. Fleitmann)
zur Herstellung von Reinnickelblechen.

Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., ist das einzige Werk,
das ein **completes Sortiment aller möglichen Tafelgeräthe** neben
den Kochgeschirren auch in

„REINNICKEL“

hergestellt.
Die von dem Werk ebenfalls seit vielen Jahren hergestellten best bewährten, durch
Schweißverfahren nickelplattirten Geschirre tragen alle neben der bekannten
Fabrikmarke den Stempel D. R.-P. 7523, sowie den Prozentstempel der Plattirung
und können also meist vom kaufenden Publikum von dem massiven Geschirr, an
den Stempel „REINNICKEL“ trägt, unterschieden werden.

Das Westfälische Nickelwalzwerk, Fleitmann, Witte & Co., zahlt für aus irgend
einem Grunde unbrauchbar gewordene, mit seiner Fabrikmarke und dem Stempel
„REINNICKEL“ versehene Geschirre bei Um-
tausch gegen neue Mk. 5 p. Kz.



Zu haben in jedem Geschäft der
Haushaltungs-Branche,
Westfälisches Nickelwalzwerk,
Fleitmann, Witte & Co.,
Schwerte (Westfalen).



**Reinnickel und nickelplattirte
Küchen- und Tafelgeräthe,**

Fabrikat Westfälisches Nickelwalzwerk Schwerte,
in großer Auswahl bei
Reymann & Göhler, Grünauerstr. 4,
nächst dem Eisenbahnhofs.



Die besten
Eisberg-
Weine
sind die
würtemberg.
Pa. Bier-
Suppentieg,
p. Gierische

**Spottbillige
Cigarren,**

nur höchste Marken, verkauft
schon bei einzelnen Hunderten
weit unter Fabrikpreisen.
Grünestr. 23, 1. 1.

Eingang: Café français vis-à-vis
Rein Adlon.
Grüner Papagei,
spezialt n. billig zu verkaufen
Vindenanstr. 12, b. Scholze.

1 bracht. Salonarrangir
75 M., 1 hercl. Zänle-
sohn 37 M., 1 harter
Nuss-Autoinnettschiff 16 M.,
1 Pfeilerch. 15 M., 1 Pantenil
20 M., 1. Jahnog. 11, 1. 1. 1.
links bei Georg Cassert.

**Heiraths-
Gesuch.**

Restaurateur (Wirt) in
Dresden, 41 Jahre, arch. kräftig,
2 hübsche Kinder (6 u. 4 Jahre,
40 u. 36 Monate), sucht sich recht
bald zu verheirathen. Damen
Beimersprechens, mit etwas Ver-
mögen, werden gelobt. Briefen
unter K. O. 282 in der Expe-
dition dieses Blattes niederzulegen.

Jede Art
**Plätteisen,
Bolzen**

empfehlen
**Gebr. Gebler,
Schoffelstr. 8,
Nuss. Dampfbad,**
gr. Brothgasse 4, bis Abbe. 2 Uhr.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 390. Seite 43. — Sonntag, 26. Nov. 1893.

